ARCHIV FÜR DIE HOMÖOPATHISCHE HEILKUNST. HRSG. VON EINEM VEREINE...

Digitized by Google

7. W. 82.

Digitized by Google

Digitized by Google

Archiv

für

die homöopathische Heilkunst.

In Verbindung mit dem lausitzisch-schlesischen Vereine homöopathischer Aerzte

und mehreren andern Gelehrten

herausgegeben

von

D. Ernst Stapf,
Herzogl. Sächs. Medizinalrathe, des Sachsen-Ernestinischen Hausordens Ritter, der Société de médecine homéopathique zu Paris, des lausitzisch-schlesischen Vereins homöopathischer Aerzte und des freien Vereins für Homöopathie zu Leipzig ordentlichem, korrespondirenden und Ehrenmitgliede,

und

D. Gustav Wilhelm Gross,
der Société de médecine homéopathique zu Paris, des lausitzisch-schlesischen Vereins homöopathischer Aerzte und des freien Vereins für Homöopathie zu Leipzig ordentlichem, korrespondirenden und Ehrenmitgliede.

Supplementheft zu den zweiten zehn Bänden.

Leipzig, 1844.
Bei Carl Heinrich Reclam sen.

60601

Digitized by Google

Digitized by Google

Register

zu den zweiten zehn Bänden

des

Archivs

für die

homöopathische Heilkunst.

Bearbeitet

von

Dr. C. Müller.

Digitized by Google

Digitized by Google

Allgemeines Inhalts-Register.

Elfter Band.

Erstes Heft.

Cholera, Homöopathik und Medizinalbehörde in Berührung. Herausgegeben von dem Leipz. Lokalverein homöopath. Aerzte. S. 1.

Praktische Andeutungen. Von Dr. Wolf in Dresden. S. 33.

Versammlung des Vereins für die homöopathische Heilkunst in Naumburg, den 10. August 1831. Nebst 7 Beilagen. Vom Herausgeber. S. 49.

Fragmentarische Bemerkungen über Hufelands jüngste Aeußerungen über Homöopathik und ihren Stifter. Von Dr. Konstantin Hering zu Paramaribo auf Surinam. S. 109.

Heilung der asiatischen Cholera und Schützung vor derselben. Vom Hofr. Dr. S. Hahnemann. S. 122.

Homöopathische Heilungen. Mitgetheilt von E. Seidel, Königl. Sächs. Militairarzte. S. 128.

Homöopathisch-antipsorische Heilungen. Vom K. S. Militairarzt Apelt. S. 137.

Kritik.

Schulz, Homöobiotik ꝛc. Von Dr. Rummel. S. 146.

Briefliche Mittheilungen.

Aus einem Schreiben des Herrn Kreis- und Stadtphysikus Dr. Seider zu Wischney-Wolotschok an den Herausgeber. S. 182.

Errichtung einer homöop. Heilanstalt durch Privatkräfte. Von Dr. Rummel. S. 190.

Salpetersaures Kali (Kali nitricum). Von Dr. Scheter. S. 195.

Digitized by Google

Zweites Heft.

Die antipsorischen Mittel in ihrer Beziehung zur Lepra. Ein Beitrag aus Westindien von Dr. Konstantin Hering, Korrespondent. der Akad. der Naturwissenschaften zu Philadelphia. S. 1.

Fragmentarische Bemerkungen über Belladonna. Von Dr. F. Hartmann in Leipzig. (Fortsetzung.) S. 47.

Erfahrungen über die Fortpflanzung der Arzneikraft der homöopathischen Heilmittel, nebst einigen Ideen über die Weise dieser Fortpflanzung. Von S. v. Korsakoff. S. 87.

Homöopathische Heilversuche, angestellt im allgemeinen Krankenhause zu München. Von Dr. Joseph Attomyr. S. 100.

Beobachtungen über die Cholera und ihre homöop. Behandlung in Wien. Aus einem Briefe des Herrn Dr. Gerstel in Prag. S. 121.

Homöopathische Heilungen. Vom K. S. Militairarzt Seidel. (Fortsetzung.) S. 128.

Literarische Anzeigen.

1. Annalen der homöop. Klinik ꝛc. von DD. Hartlaub und Trinks. 2. Bd. 1. und 2. Heft. S. 135.
2. Reine Arzneimittellehre von DD. Hartlaub und Trinks. 3. Bd. S. 141.
3. Kurze Uebersicht der Wirkungen homöop. Arzneien ꝛc. von Dr. Rückert. 1. Bd. S. 144.
4. Quaestiones de salutari methodi homoeop. effectu. auct. Iul. Schweikert. S. 147.
5. Rationelle Methode die Cholera zu heilen ꝛc. v. J. Müller S. 149.
6. Heilung der asiatischen Cholera v. Dr. A. Schmit. S. 151.
7. Aufruf an denkende Menschenfreunde über die Ansteckungsart der Cholera, von S. Hahnemann. S. 152.
8. Anhang zu S. Hahnemanns Aufruf, von Dr. A. Schmit. S. 152.

Caladium seguinum. Von Dr. Konst. Hering. S. 160.

Drittes Heft.

Der Findling Caspar Hauser und dessen außerordentliches Verhältniß zu homöop. Heilstoffen. Nach den theils schon im Druck erschienenen, theils aber noch ungedruckten Mittheilungen seines Erziehers, des Herrn Prof. Daumer zu Nürnberg, bearbeitet von seinem Arzte, Dr. Preu, Königl. Baierschem Stadtgerichtsarzte. S. 1.

Digitized by Google

Praktiſche Mittheilungen. Von Dr. G. W. Groß. S. 41.
Bruchſtücke aus Vorleſungen. Von Dr. Konſt. Hering, Korreſponb. der Akab. der Naturwiſſ. zu Philadelphia. S. 76.
Bemerkungen über ein völlig ſicheres und leichtes Verfahren, die homöop. Arzneien zu jedem beliebigen Grade zu potenziren, ſowie über einige Reſultate der Anwendung bis auf eine, bis jetzt noch unbekannte Höhe potenzirter Arzneien. Von S. von Korſakoff. S. 104.
Ueber einen Nachweiſer zu den Arzneizeichen. Von Dr. Konſtantin Hering, zu Paramaribo. S. 112.
Homöopathiſche Heilungen. Von Dr. G. W. Groß. S. 128.
Geſchichte der homöop. Heilung einer ächten Cholera, nebſt einigen Bemerkungen über dieſelbe. Von H. H. H. C. C. C. in Ungarn. S. 138.
Homöop. Heilung des Weichſelzopfes. Von G. Jäckel, Prior des Miſerikordianerkloſters zu Erlau. S. 145.
Mutterkorn, Secale cornutum. Zur homöop. Thierarzneikunde. Von Dr. Attomyr. S. 148.
Literariſche Anzeigen.
1. von Bönninghauſen, Beiträge zur Kenntniß der Eigenthümlichkeiten aller bisher vollſtändig geprüften homöop. Arzneien ꝛc. S. 157.
2. Hartlaub und Trinks, Annalen der homöop. Klinik ꝛc. S. 160.
3. Dr. Caspari's Katechismus der homöop. Diätetik für Kranke ꝛc. Zweite, verbeſſerte und zeitgemäßere Auflage., von Dr. G. W. Gros. S. 164.
Rothe Korallen. (Corallia rubra.) Von Dr. J. Attomyr. S. 166.

Zwölfter Band.

Erſtes Heft.

Ideen zur Geſchichte der Medizin. Von Dr. Fr. Rummel. S. 1.
Anſichten eines homöop. Arztes über die Kontagioſität der aſiatiſchen Cholera und die Schutzmittel dagegen. S. 29.
Ueber eine für die Theorie der homöop. Heilart ſehr wichtige Unterſcheidung. S. 50.
Was giebt zur ſegensreichen Ausübung der homöop. Heilkunſt Beruf? Ein Fragment von Dr. Konſt. Hering in Paramaribo. S. 62.
Eine Beobachtung bei Verreibungen homöop. Arzneien. Vom Wund- und Geburtsarzt Tietze zu Ebersbach. S. 70.

Digitized by Google

Erfahrungen über die Fortpflanzung der Wirksamkeit homöop. Arzneien, nebst einigen Ideen über die Art und Weise, wie dieselbe vor sich geht. Vom H. von Korsakoff. S. 74.

Homöop. Heilungen. Von Dr. G. W. Groß. S. 86.

Homöop. Heilungen. Mitgetheilt von Dr. Franz Hartmann, prakt. Arzte zu Leipzig. S. 109.

Praktische Mittheilungen. Vom Dr. Jul. Aegidi, Leibarzte Ihrer Königl. Hoheit der Prinzessin Friedrich von Preußen zu Düsseldorf. S. 121.

Briefliche Mittheilungen.

1. Auszug eines Schreibens des Herrn Dr. Ritter von Lichtenfels zu Wien an Dr. Preu zu Nürnberg. S. 135.
2. Schreiben des Herrn Georg Günther in Prag, die Wirkungen der Blausäure betreffend, an Herrn Dr. Gerstel. Mitgetheilt durch Dr. Groß. S. 142.
3. Aus einem Schreiben des Hrn. Dr. Gerstel an Dr. Groß. S. 145.
4. Schreiben des Königl. Sächs. Militairarzt E. Seidel an den Herausgeber. S. 149.

Literarische Anzeigen. S. 152.

Eugenia Jambos. Von Dr. Konstant. Hering, in Paramaribo. S. 187.

Zweites Heft.

Praktische Andeutungen. Von Dr. Paul Wolf in Dresden. S. 1.

Die Feier des 10. August 1832. Nebst Beilagen A — N. S. 39.

Die Masernepidemie in der Gemeinde Oberhörgern. Beobachtet und behandelt vom Hofr. Dr. Weber zu Lich. S. 155.

Mittheilungen aus dem Gebiete des homöop. Heilverfahrens. Von Dr. Hoffendahl zu Mildenitz bei Woldegk in Mecklenburg-Strelitz. S. 168.

Weißbienensaug. (Lamium album.) S. 179.

Drittes Heft.

Die antipsorischen Mittel in ihrer Beziehung zur Lepra. Ein Beitrag aus Westindien, von Dr. Konst. Hering, Korresp. d. Akad. (Fortsetzung.) S. 1.

Sind die Aerzte Staatsdiener? beantwortet von Dr. Rummel. S. 62.

Memorabilia aus meiner Praxis. Von Dr. J. Attomyr. S. 78.

Rhapsodieen von Dulalethes. S. 87.

Digitized by Google

Praktische Rhapsodieen. Von Dr. Herrmann zu St. Petersburg. S. 103.
Praktische Mittheilungen. Vom Hfr. Dr. Mühlenbein. S. 116.
Erfahrungen im Gebiete der Homöopathie. Vom Militairarzt F. Seibel. S. 136.
Homöop. Heilung eines angeblichen morbus daemoniacus. S. 151.
Medizinische Lesefrüchte. Von Dr. G. W. Groß. S. 156.
Clinicum homoeopathicum. Eröffnet zu Leipzig am 22. Januar 1833. Nebst Beilagen A. B. S. 167.
Literarische Anzeigen. S. 185.
Selen. Von Dr. Konst. Hering zu Paramaribo. S. 192.

Dreizehnter Band.

Erstes Heft.

Theorie der Homöopathie auf Grundsätze der Naturphilosophie basirt. Ein Versuch von Dr. Attomyr. S. 1.
Sammlung höchst merkwürdiger Winke über das Wesen der chronischen Miasmen. Eine Zueignung an homöop. Aerzte. Von Dr. Alexander Petersen, zu Pensa in Rußland. S. 42.
Praktische Mittheilungen. Von Dr. G. W. Groß. (Fortsetzung.) S. 81.
Bruchstücke über Homöopathie. Von Dr. Moritz Müller. Aus dessen in Leipzig gehaltenen Vorlesungen über homöop. Medizin. S. 93.
Rhapsodieen. Von Dulalethes. (Fortsetzung.) S. 123.
Nachträgliche Erfahrungen über Wechselfieber. S. 144.
Literarische Anzeigen. S. 149.
Kanthariden. S. 157.
Symptomenfragmente. Von Dr. Konst. Hering. S. 165.

Zweites Heft.

Ueberblick des ganzen Arzneireichs. Ein vorläufiger Versuch als Leitfaden bei künftigen Forschungen. Von Dr. Konst. Hering, Korresp. ꝛc. S. 1.
Ueber die chronischen Miasmen. Vom Herrn Dr. Petersen zu Pensa in Rußland. (Fortsetzung.) S. 58.
Praktische Mittheilungen. Von Dr. G. W. Groß. (Fortsetzung.) S. 87.

Digitized by Google

Gelegentliche Bemerkungen über Hypothese und Experiment, Miasma und Contagium, Pathogenesis und Patho-exodus, nebst verschiedenen merkwürdigen Neuigkeiten. Von Dr. Konst. Hering. S. 103.
Literarische Anzeigen. S. 162.
Böser Hahnenfuß (Ranunculus sceleratus.) Von Dr.... Y. S. 165.
Symptomenfragmente. (Fortsetzung.) S. 179.

Drittes Heft.

Etwas über die Krähenaugen in ihrer Anwendung gegen den Biß der Schlangen. Nebst Anhang. Vom Herrn Dr. Alexander Petersen zu Pensa in Rußland. S. 1.
Einige Bemerkungen über das Psorin. Von Dr. Konst. Hering, prakt. Arzte zu Philadelphia. S. 32.
Etwas über Wiederholung der Mittel. Von Dr. Konst. Hering. S. 67.
Der Ragozi-Brunnen zu Kissingen. Von Dr. Karl Preu, Königl. Baier. Stadtgerichtsarzte zu Nürnberg. S. 96.
Paul Sigmund Karl Preu, Dr. der Medizin und Königl. Baier. Kreis- und Stadtgerichtsarzt zu Nürnberg, Nekrolog. S. 114.
Homöopath. Heilungen. Von J. Hromada, pens. königl. großbrittan. Regimentsarzte. Mitgetheilt durch G. W. Groß. S. 120.
Die Feier des 10. August 1833 in Köthen und Leipzig. S. 134.
Homöop. Vereine. S. 139.
Mittheilungen an die den 10. August 1833 in Köthen versammelten Aerzte. Von Dr. J. . . . B. . . . y. S. 151.
Literarische Anzeigen. S. 160.
Psorin. (Psoricum.) S. 163.
Jatropha Curcas. S. 188.

Vierzehnter Band.

Erstes Heft.

Praktische Mittheilungen. Von Dr. G. W. Groß. S. 1.
Medizinische Lesefrüchte. Von Dr. G. W. Groß. S. 9.
Ueber das Schwierige der Symptomenwahl in der Homöopathie. Von Dr. Alex. Petersen in Pensa. S. 22.

Digitized by Google

Fragmentarische Bemerkungen über die Wirkung einiger Arzneistoffe bei Gesunden und Kranken. Mitgetheilt v. Dr. Konst. Hering S. 37.

Ueber den Gang der homöop. Praxis in Rußland. S. 44.

Rechtliches Erkenntniß des zweiten Senats des Königl. Preuß. Oberlandesgerichts zu Paderborn hinsichtlich des Selbstdispensirens homöop. Aerzte. S. 61.

Die Lehre der Psora, angewandt auf die Cholera. Ein Bruchstück. Von Dr. Alex. Petersen. S. 67.

Angabe eines sehr einfachen, mit geringen Kosten herzustellenden Apparats zur genauen und gleichförmigen Verreibung der homöop. Arzneistoffe ohne Verunreinigung derselben, von Dr. Heinrich Messerschmidt, Stadt- und Dom-Physikus, auch Lehrer der Naturwissenschaften an der Königl. Provinzial-Gewerbeschule zu Naumburg an der Saale. S. 89.

Homöop. Vereine. S. 119.

Installation des Herrn Dr. Benjamin Schweikert sen. als Direktor der homöop. Heil- und Lehr-Anstalt zu Leizig. (Briefliche Mittheilung.) S. 131.

Beobachtungen und Bemerkungen. Von Dr. Bethmann. S. 133.

Homöop. Heilungen. Mitgetheilt von Dr. Bute in Philadelphia. S. 137.

Zur Verbreitung ächter Heilkunst. S. 142.

Literarische Anzeigen. S. 148.

Theridion curasavicum. Von Dr. Konst. Hering. S. 157.

Lachesis. (Nachträglich.) Von Dr. Konst. Hering. S. 170.

Zweites Heft.

Vorschlag zu einer zuverlässigen Bereitungsart der homöop. Heilmittel. Von dem Königl. Garnison-Stabsarzte Starke zu Silberberg in Schlesien. S. 1.

Praktische Mittheilungen. Von Dr. G. W. Groß. S. 36.

Ueber die chronischen Miasmen und Einiges über das Erbliche in der Psora. Von Dr. Alex. Petersen in Pensa. S. 56.

Zur Naturgeschichte der Amphibien. Von demselben. S. 85.

Kurze Bemerkungen. Auszüge aus K. Herings Briefen an den Herausgeber S. 89.

Zweite Versammlung des thüringischen Vereins homöop. Aerzte zu Weimar am 10. April 1834. S. 101.

Homöop. Heilung. Aus einem Briefe des Herrn Dr. Giuseppe Mauro zu Neapel an den Herausgeber. S. 110.

Digitized by Google

Einige Bemerkungen über die therapeutische Anwendung der Krankheitsprodukte. Vom Herausgeber. S. 114.
Nekrolog:
Chr. G. Hornburg. S. 120.
Dr. Th. Röhl. S. 128.
Nachträgliches zu den Mittheilungen aus K. Herings Briefen an den Herausgeber. S. 134.
Ein Beitrag zur Kenntniß des Psorins. Von Dr. H. Goullon, Stadphysikus zu Weimar. S. 136.
Ueber die Entzündung und ihre Heilung. Von Dr. Prevost. S. 140.
Literarische Anzeigen. S. 145
Brucea antidysenterica. S. 177.
Oenanthe crocata. S. 188.

Drittes Heft.

Gedanken und Wünsche in Betreff unserer Arzneimittellehre. Von Dr. G. W. Groß. S. 1.
Vergleichende Symptome der im Jahre 1830 in der Stadt Pensa und im Jahre 1831 auf dem Lande und des Pensaischen Bezirks — beobachteten Cholera-Epidemieen; meist nach der wörtlichen Aussage der Kranken niedergeschrieben von Dr. Alex. Petersen zu Pensa. S. 23.
Vorschläge zur Erweiterung der homöp. Technik. Von Dr. Julius Aegidi, Leibarzt J. K. H. der Princeß Friedrich von Preußen, in Düsseldorf. S. 76.
Einige Bemerkungen über Namen und den Grund derselben. S. 88.
Feier des 10. August 1834. S. 92.
Homöop. Heilungen. Vom Hofrath Dr. Weber, Fürstl. Solmsl. Leibarzt zu Lich. S. 96.
Homöop. Heilungen. Mitgetheilt von Dr. Fr. Emmrich zu Meiningen. S. 105.
Beobachtungen und Erfahrungen auf dem Gebiete der homöop. Heilkunde. Von Dr. Schüler in Stollberg a. H. S. 114.
Philologische Anmerkungen zu dem Namen Psorin. Von Konst. Hering. S. 142.
Kurze Bemerkungen. Aus K. Herings Briefen an den Herausgeber. S. 146.
Literarische Anzeigen. S. 148.
Antikritik. S. 165.
Erklärungen. S. 168.
Schlehenstrauch (Prunus spinosa.) S. 169.

Digitized by Google

Fünfzehnter Band.

Erstes Heft.

Das Schlangengift als Heilmittel. Von K. Hering. S. 1.
Praktische Mittheilungen. Von Dr. G. W. Groß. S. 92.
Fünfte Versammlung des Thüringer Provinzialvereins homöopath. Aerzte, gehalten zu Gotha am 1. Okt. 1834. S. 116.
Zur Dispensirfreiheit homöop. Aerzte. S. 145.
Preisfragen zur Beantwortung vom Vereine homöopath. Aerzte in Baden gestellt S. 148.
Literarische Anzeigen. S. 150.
Entgegnung. S. 175.
Symptomenfragmente (Rhus vernix. — Zingiber. Cascarilla. — Geum rivale — Argentum. — Ruta graveolens. — Taxus baccata.) S. 179.

Zweites Heft.

Vortrag über homöop. Heilung der Zahnschmerzen, gehalten am 4. Februar 1835 in der (allöopathischen) ärztlichen Gesellschaft zu Münster. Vom Regierungsrath Dr. v. Bönninghausen. S. 1.
Ueber Encephalitis, Hydrocephalus und deren Heilung. Von W. Wahle in Leipzig. S. 23.
Verschiedenes. Von Dr. G. W. Groß. S. 30.
Praktische Notizen. Von Dr. Emmrich in Meiningen. S. 45.
Einige Bemerkungen über mehre geprüfte Heilmittel der homöop. Pharmakopöe. Von dem Königl. Garnisonsstabsarzte Starke zu Silberberg. S. 54.
Fragmente zur Arzneimittellehre, aus der Erfahrung an Kranken. Von Dr. Kurz. S. 75.
Vermuthungen über den Ursprung der Syphilis. Von Dr. Alex. Petersen in Pensa. S. 86.
Homöop. Heilungen. Mitgetheilt von Dr. Emmrich in Meiningen. S. 113.
Praktische Mittheilungen. Von Dr. Schleicher, Physikus in Sonnenberg. S. 125.
Beobachtungen über die Wirkungssphäre von Lachesis und Krotalus. Von Dr. G. W. Groß. S. 133.
Literarische Anzeigen. S. 155.
Kirschlorbeer (Prunus laurocerasus.) Von W. Wahle. S. 161.
Aphis Chenopodii glauci. Von Dr. Meyer in Schneeberg. S. 179.
Symptomenfragmente: Silicea. S. 187.

Digitized by Google

Drittes Heft.

Verfassungsurkunde der Nordamerikanischen Akademie der homöop. Heilkunst zu Allentown. S. 1.
Praktische Mittheilungen. Von Dr. G. W. Groß. S. 21.
Ueber die Vortheile, welche die Homöopathie der Gesellschaft verspricht. Rede, gesprochen den 16. Sept. 1835 in der Pariser Sitzung des gallicanischen homöop. Vereins. Von Dr. Croserio. S. 53.
Lesefrüchte von G. W. Groß. S. 68.
Vermuthungen über den Ursprung der Syphilis. Von Dr. Alex. Petersen. (Beschluß.) S. 74.
Bemerkungen über die brom- und jodhaltige Adelheidsquelle zu Heilbronn in Baiern. Von Dr. Bethmann. S. 88.
Etwas über Homöopathie. S. 99.
Beitrag zu einer physiologischen Begründung des homöop. Heilprincips. Von F. J. in M. S. 104.
Praktische Mittheilungen. Von Dr. Munneke in Braunschweig. S. 109.
Homöop. Heilungen kranker Thiere. Vom Thierarzt Ambronn zu Liebenstein. S. 149.
Mittheilungen aus dem Correspondenzblatt der Nordamerikanischen homöop. Aerzte. S. 154.
Rüge und Berichtigung. S. 161.
Nekrolog. Dr. Karl Gottlob Franz. S. 167.
Literarische Anzeigen. S. 171.
Psorin. Von Dr. G. W. Groß. S. 177.
Erklärung im Betreff des Archivs f. d. homöop. Heilk. und die Fortsetzung desselben. S. 191.

Sechzehnter Band.

Erstes Heft.

Achtzehn Thesen für Freunde und Feinde der Homöopathie. Vom Hfr. Dr. Paul Wolf in Dresden. S. 1.
Praktische Mittheilungen. Vom Hfr. Dr. G. A. Weber zu Lich. S. 52.
Beobachtungen und Erfahrungen aus dem Gebiete der homöop. Heilkunde. Von Dr. Schüler in Stollberg a. H. S. 94.
Etwas aus der Praxis. Von Dr. G. W. Groß. S. 114.
Verschiedenes. Von Dr. G. W. Groß. S. 126.

Digitized by Google

Homöop. Heilung einer Gefahr drohenden chronischen Geschwulst im Munde. S. 165.

Die Versammlnng des homöop. Zentralvereins am 10. August 1836. zu Magdeburg. S. 169.

Literarische Anzeigen. S. 175.

Vermischte Notizen. S. 187.

Kali chloricum. An Gesunden geprüft und mit Berücksichtigung der vorhandenen Erfahrungen über seine Anwendung in Krankheiten bearbeitet von Dr. Eduard Martin in Jena. S. 181.

Zweites Heft.

Praktische Mittheilungen. Vom Hfr. und Leibarzt Dr. Weber. S. 1.

Die homöop. Heilanstalt zu Leipzig, in ihrer Entstehung, Einrichtung und Verwaltung in den 4 ersten Jahren. Von Eduard Seidel. S. 21.

Rhapsodieen. Von Dr. Attomyr. S. 58.

Mittheilungen aus der Praxis Von Dr. Groß. S. 92.

Aus der Praxis. Von Dr. Bethmann. S. 102.

Aus einem Schreiben an den Dr. Groß. S. 127.

Verschiedenes. Von Dr. G. W. Groß. S. 139.

Kreosot. Von W. Wahle. S. 152.

Drittes Heft.

Kurzer Beitrag zur Kenntniß der Karlsbader Heilquellen. Von Dr. G. W. Groß. S. 1.

Bericht über die homöop. Heilanstalt zu Leipzig vom Jahre 1837. Von Eduard Seidel. S. 9.

Mittheilungen des nordischen Vereins für homöop. Heilk. (Braunschweig, den 30. Juni 1837.)

1) Einige allgemeine Bemerkungen und praktische Fälle. Vom Hfr. und Leibmedicus, Ritter, Dr. Mühlenbein. S. 37.
2) Von einem Plantageninhaber in Rio-Janeiro mitgetheilte praktische Fälle. S. 72.
3) Beobachtungen und Erfahrungen im Gebiete der Chirurgie. S. 75.
4) Einiges über Potenzirung der Arzneistoffe. Vom Dr. Hartlaub in Braunschweig. S. 83.

Fingerzeig zur Beurtheilung des Organon. Von Dr. K. Hering. S. 87.

Mittheilungen von Dr. Ruoff in Stuttgart. S. 94.

Digitized by Google

Zur Kenntniß der Arzneimittel. Von Dr. Frank in Osterode. S. 104.
Aus einem Schreiben des Dr. Bute in Philadelphia an Dr. Stapf. S. 136.
Aus einem Schreiben an den Dr. Groß. S. 141.
Literarische Anzeigen. S. 157.
Schwefelnatrium. (Natrum sulphuratum.) Von Herrn Dr. Croserio in Paris. S. 164.

Siebzehnter Band.

Erstes Heft.

Beiträge zur Kenntniß der Wirkungen der Calcarea carbonica und des Causticum. Von Dr. B. . . z. D. . . . S. 1.
Pharmakotechnische Fragmente. Mitgetheilt v. E. Stapf. S. 68.
Geschichte eines Markschwamms des rechten Auges, seiner Behandlung und seines Verlaufs. Vom Hfr. Dr. Mühlenbein in Braunschweig. S. 75.
Ueber das Studium der homöop. Arzneimittellehre. Von Konst. Hering. S. 87.
Einleitung zu Jahrs Handbuche, englisch-amerikanische Ausgabe. Zugleich als Kritik des deutschen Originals. Von Konstantin Hering. S. 109.
Praktische Mittheilungen. Von Dr. Friedr. Emmerich in Meiningen. S. 130.
Die Thermen zu Wiesbaden, pathogenetisch-therapeutisch. Vom K. S. Militairarzt Apelt. S. 145.
Nekrolog: Dr. G. W. Stüler. S. 203.

Zweites Heft.

Mittheilungen aus den Verhandlungen des norddeutschen Vereins für hom. Heilkunst. (Braunschweig, den 29. Juni 1838.)
1) Vortrag des Dr. E. Hartlaub, d. Z. Präsident des Vereins. S. 1.
2) Bebachtungen in der Praxis. Vom Hfr. und Leibmedicus, Ritter, Dr. Mühlenbein in Braunschweig. S. 22.
3) Ein Beitrag zur Zoopharmakodynamik. Mitgetheilt vom Hofthierarzt Schumann in Braunschweig. S. 36.

Digitized by Google

Beobachtungen über die eigenthümlichen Wirkungen der Herba Vincae pervincae und der Branca ursina. Mitgetheilt als Auszug aus einem später erscheinenden Werke über die Heilung der Plica polonica, von Dr. Heinrich Rosenberg, Gräfl. Bathyany'schen Leibarzte und Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften. S. 39.

Praktische Beobachtungen. Von Dr. G. W. Groß. S. 49.

Aus einem Schreiben an den Dr. Groß. S. 53.

Ueber die Veränderungen des Blutes durch Arzneimittel. Von Dr. Frank in Osterode. S. 63.

Mittheilungen aus fremder Praxis. Von Dr. Frank in Osterode. S. 68.

Die Versammlung des homöop. Central-Vereins am 10. Aug. 1838. in Dresden. S. 81.

Beschreibung einer Nervenfieber-Epidemie in Sonneberg. Von dem Physikus Dr. Schleicher daselbst. S. 105.

Miscellen. Von dem Physikus Dr. Bethmann. S. 87.

Literarische Anzeigen. S. 119.

Salpetersaures Kali (Kali nitricum — Nitrum depur.) Geprüft von mehrern Mitgliedern des norddeutschen Vereins für Homöopathik. S. 123.

Gratiola. Geprüft und mitgetheilt von mehrern Mitgliedern des norddeutschen Vereins für Homöopathik. S. 165.

Drittes Heft.

Beiträge zur Kenntniß der Wirkungen der Calcarea carbonica und des Causticum. Von Dr. B. . . zu D. . . S. 1.

Abermals eine Krankheits- und Heilungsgeschichte und wieder meine eigne. Vom Dr. G. W. Groß. S. 78.

Auszüge und Andeutungen über die orientalische Pest. Von Dr. Petersen. S. 113.

Wünsche, Bemerkungen, Fragen und Zweifel. Vom Dr. G. W. Groß. S. 147.

Die Feier des 10. August 1839 in Leipzig. S. 158.

Hahnemanns sechzigstes Doctor-Jubiläum und die Homöopathie. S. 161.

Literarische Anzeigen. S. 171.

Symptomenfragmente. (Aus dem Nachlaß des Dr. Franz.)

Illicium anisatum. S. 175.

Cochlearia armoracea. S. 176.

Athamanta oreoselinum. S. 177.

Calendula officinalis. S. 179.

Digitized by Google

Solanum Lycopersicum. S. 183.
Scrophularia nodosa. S. 184.
Sanguinaria canadensis. S 185.

Achzehnter Band.

Erstes Heft.

Malinkrankheit, morbus malicus, und Arsenik, ein Specificum dagegen. Von Dr. Ehrhardt in Merseburg. S. 1.
Praktische Bemerkungen über die Heilwirkung des Schwefels. S. 53.
Miscellen. Von Dr. G. W. Groß. S. 92.
Homöop. Heilung eines complicirten Beinbruchs. Vom Wundarzt H. zu F. S. 99.
Hinblick auf die Geschichte der Homöopathie im letzten Jahrzehend. Vom Dr. Rummel in Magdeburg. S. 105.
Feier des funfzigjährigen Doctor-Jubiläums des Geheimen Hfraths., Leibmedicus und Ritters Herrn Dr. Mühlenbein zu Braunschweig. S. 169.
Kritik. S. 157.
Mephitis. (Saft des Stinkthiers, Mephitis putorius.) S. 198.

Zweites Heft.

Fehl- und Treff-Kuren. Vom Dr. B. . . zu D. . . S. 1.
Beiträge zur reinen Arzneimittellehre. Von Dr. Fr. Emmerich in Meiningen. S. 35.
Memorabilien aus der Praxis. Von E. Stapf. S. 43.
Mittheilungen aus der Praxis. Von Dr. G. W. Groß. S. 49.
Homöop. Heilungen. Vom Wundarzt H. zu F. a. d. U. S. 64.
Aphorismen über den Decubitus. Vom Dr. Joseph Büchner in München. S. 71.
Warum ist es oft ganz unmöglich, das heilende Mittel gegen einige Krankheitsfälle zu finden? Bedürfniß einer naturgemäßern Pathologie für die Homöopathik. Von Alexander Petersen in Pensa. S. 81.
Rhapsodieen. Von Dr. Attomyr. S. 137.
Ueber die Veränderungen der Arzneimittel im Organismus nach Dr. C. G. Mitscherlich. Von Dr. Frank in Osterode. S. 151.
Nachtrag zu der im vorigen Hefte des Archivs f. d. h. H. mitgetheilten Abhandlung über die Malinkrankheit. Von Dr. Ehrhardt. S. 165.
Zwei authentische Documente, die Marenzelleriſchen homöop. Versuche in Wien a. 1828 betreffend. Mitgetheilt von Dr. Attomyr. S. 172.

Digitized by Google

Drittes Heft.

Der Tripper mit den gegen denselben empfohlenen homöop. Mitteln verglichen von Dr. Attomyr. S. 1.
Das Jubeljahr 1840 von Dr. G. W. Groß. S. 65.
Praktische Mittheilungen von Dr. Argenti zu Waitzen in Ungarn. S. 80.
Homöop. Heilungen, mitgetheilt von Dr. Ivanovich, praktischem Arzt zu Pesth. S. 87.
Verschiedenes aus der homöop. Praxis, vom Wundarzt H. zu F. a. d. U. S. 92.
Memorabilien aus der Praxis des Geheimen-Hofr. Dr. Mühlenbein und aus der eignen, mitgetheilt von Dr. C. Mühlenbein jun. zu Braunschweig. S. 101.
Rhapsodieen. Von Dr. Attomyr. S. 111.
Fragmente aus dem Gesammtgebiete der Medizin. Nach fremden und eignen Beobachtungen und Erfahrungen mitgetheilt von Dr. Frank in Osterode. S. 168.
Literarische Anzeigen. S. 180.

Neunzehnter Band.

Erstes Heft.

Natur und Kunst, ihr Verhältniß zu einander und zur Medizin. Von Dr. Attomyr. S. 1.
Ueber einige spezifische Mittel gegen selbstständige Krankheitsformen. Von Dr. Goullon in Weimar. S. 34.
Beobachtungen am Krankenbette. Von Dr. G. W. Groß. S. 46.
Verschiedenes. Vom Verfasser der. prakt. Bemerkungen über die Heilwirkungen des Schwefels, im 18. Bande, 1. Heft dieses Archivs. S. 65.
Homöop. Heilungen. Von Dr. Argenti in Waitzen. S. 76.
Praktische Mittheilungen. Von Dr. Ivanowich, prakt. Arzt in Pesth. S. 79.
Homöop. Heilung der Irren. Von Dr. C. Ph. v. Sztaroveszky, mehrer löbl. Gespannschaften Gerichtstafel-Beisitzer und dirigirendem Arzt des Spitals zu Großwardein in Ungarn. S. 84.
Pharmakodynamische Notizen, von Dr. Frank in Osterode. S. 94.
Krotonöl. Beobachtungen über die physiologischen Wirkungen desselben, von Dr. J. Buchner in München. S. 113.

Digitized by Google

Der Bartfelder Sauerbrunnen in Saaros'er Comitat, Oberungarn. Vom Dr. G. A. Schréter. S. 174.
Symptomenfragmente.
Electricitas S. 186.
Urtica urens. S. 187.
Heliotropium peruvianum. S. 188.

Zweites Heft.

Ueber einige spezifische Mittel in ständigen Krankheiten. Von Dr. Goullon. S. 1.
Einige Versuche über die chemische Beschaffenheit des Causticum. Vom Apotheker Lappe. S. 10.
Die Heilkraft des Brechweinsteins, nach Beobachtungen am Krankenbette. S. 18.
Wie die Sachen stehen. Von Dr. Attomyr. S. 56.
Praktische Bemerkungen über Menstruatio nimia und deren Behandlung. Von Dr. Patzack. S. 87.
Angina faucium und ihre Mittel. Von Dr. Goullon. S. 99.
Jahresbericht über die Leistungen des homöop. Spitals zu Gyongyos. Von Dr. Stephan Horner. S. 106.
Jahresbericht des homöopath. Krankenhauses zu Güns. Von Dr. Bleff. S. 118.
Mittheilungen aus der Praxis. Vom Wund- und Geburtsarzt E. A. Tietze. S. 121.
Homöop. Heilungen. Von Dr. Gulyás. S. 147.
Rhapsodieen. Von Dr. Attomyr. S. 162.
Literarische Anzeigen. S. 173.
Th. Helie's in Nantes Beobachtungen über die giftigen Wirkungen der Ruta und ihre Eigenschaft Abortus zu befördern. Mitgetheilt von Dr. Portalius. S. 177.
Dr. G. Polli's Versuche über die Wirkung der Ranunkeln auf den Menschen. Mitgetheilt von Dr. Portalius. S. 181.
Juncus effusus L. (Simse). Von Dr. Wilh. Wahle in Rom. S. 183.

Drittes Heft.

Einiges über die Beziehung der Kiesel- und Kalkerde zu unserm Körper. Vom Dr. Goullon in Weimar. S. 1.
Praktische Bemerkungen. Von demselben. S. 8.
Praktische Bemerkungen. Von Dr. G. W. Groß. S. 15.
Triduum homoeopathicum. Von Dr. B. zu D. S. 35.
Mittheilungen aus der Praxis. Von Dr. Portalius. S. 69.

Digitized by Google

Natrum muriaticum, Lycopodium und Causticum. Von Dr. Pförtner. S. 119.

Mittheilungen aus der Praxis. Vom Wund- und Geburtsarzte C. Tietze. S. 139.

Vergleichende Zusammenstellung der Anwendung der Arzneien von Aerzten beider Schulen, in specie Betrachtung ihrer Uebereinstimmung in deren Anwendung gegen dieselben Krankheiten. Von Dr. Frank in Osteroda. S. 171.

Jahresbericht des Günser homöop. Spitals, über die in demselben im Jahre 1841 behandelten Kranken. Vom Physikus Dr. M. Bleß S. 176.

Nachträgliche Bemerkungen. Vom Geheimen Hfr. und Ritter Dr. Mühlenbein in Braunschweig. S. 179.

Beiträge zur Kenntniß der Wirkungen einiger wichtigen Heilstoffe. Von Dr. Portalius. S. 180.

Symptomenfragmente. Von Dr. G. W. Groß. S. 186.

Zwanzigster Band.

Erstes Heft.

Beitrag zur Kenntniß der physiologischen und therapeutischen Wirkungen des Arseniks, besonders des Arsen. album. Von Dr. Frank in Osterode. S. 1.

Va banque den Spezifikern! Von Dr. Attomyr. S. 39.

Es giebt ein Gesetz der Potenzirung in der Natur. Von Dr. Portalius. S. 67.

Rhapsodieen. Von Dr. G. W. Groß. S. 75.

Briefe über Homöopathie. Von Dr. Attomyr. S. 84.

Homöop. Krankheitsheilungen. Vom Wundarzt Schulz, Mitglied des Lausitz-Schlesischen Vereins homöop. Aerzte. S. 101.

Heilung einer Lebensgefährlichen Ischurie. Von Dr. Moßbauer, bischöflichem Hof- und Kapitelarzt zu Deacóvar in Slavonien. S. 106.

Jahresbericht über das homöop. Krankenhaus zu Gyöngyös. Von Dr. Stephan Horner, Spitalarzt, Ehrenphysikus der löblichen Heveser Gespannschaft und wirklichem städtischen Physikus von Gyöngyös. S. 110.

Musterung der homöop. Spitäler, gehalten durch Dr. Attomyr. S. 127.

Berichtigung und Erwiederung auf das freundliche Wort des Herrn Dr. Groß im XIX. Bande, 2. Hefte, pag. 129 des Archivs. Vom Wundarzt Tietze. S. 155.

Replik zu Herrn Dr. Griesselichs in Karlsruhe Kritik im XVI. Bande, 5. Hefte, pag. 464. der Hygea. Vom Wundarzt Tietze. S. 157.

Homöop. Heilwirkungen des Bades zu Vöslau nächst Baden in Oesterreich, beobachtet von Dr. C. H. Rosenberg, Gräfl. Batthyanyischem Hausarzte. S. 162.

Litterarische Anzeigen. S. 178.

Beiträge zur Pharmacodynamik. — (Aconitum Napellus). Vom Dr. Carl Hencke in Riga. S. 181.

Zweites Heft.

Die Haut, ihre physiologische, pathologische und therapeutische Bedeutung, von Dr. Frank in Osterode. S. 1.

Grundriß einer Naturgeschichte der Krankheiten, von Dr. Attomyr. S. 45.

Ueber Reinheit in der Homöopathie, Arzneigaben und Specifisch, vom Großherzoglich Sächsischen Amtsphysicus Dr. Goullon zu Weimar. S. 128.

Zwei Fälle von Geistesstörungen mit psorischer Grundlage, von Dr. Thorer zu Görlitz. S. 148.

Offnes Antwortschreiben an Hrn. Dr. Schlesier (in Peitz). Von Dr. Frank in Osterode. S. 157.

Litterarische Anzeigen. S. 170.

Beiträge zur Pharmacodynamik. — Croton Tiglium. — Von Dr. Hencke in Riga. S. 183.

Drittes Heft.

Einiges über unsre Arzneimittellehre und über homöop. Verschlimmerung. Vom Großherzoglich Sächsischen Physicus Dr. Goullon zu Weimar. S. 1.

Die Haut, ihre physiologische, pathologische und theurapeutische Bedeutung. Ein Beitrag zur Dermatologie. Von Dr. Frank in Osterode. (Fortsetzung). S. 18.

Homöop. Heilungen. Vom Großherzogl. Sächsischen Physicus Dr. Goullon zu Weimar. S. 52.

Praktische Bemerkungen über den Abdominal-Typhus und dessen homöop. Behandlung, nach Beobachtungen und Erfahrungen in der Spital-Praxis. Von Dr. J. Bärtl. S. 64.

Beobachtungen am Krankenbette. Vom Dr. Groß. (Fortsetzung). S. 110.

Digitized by Google

Homöop. Heilung. Von Anton Schulze, ausübendem Wundarzt und der Geburtshülfe Magister in Blettendorf. S. 115.
Praktische Notizen. Vom Magister Schellhammer. S. 119.
Mittheilungen aus der Praxis. Vom Wund- und Geburtsarzt Tietze zu Ebersbach. (Fortsetzung). S. 121.
Prüfung der zehn Verneinungsgründe des Herrn Prof. v. Költényi bezüglich der Zulässigkeit homöop. Kanzeln und Kliniken. Vom Dr. Attomyr. S. 137.
Rhapsodieen. Vom Dr. Attomyr. S. 159.
Litterarische Anzeigen. S. 170.
Carlsbad. Vom Dr. Groß. S. 174

Namenregister.

Adams. XIV. 1. S. 45.
Aegidi. XII. 1. S. 121. — XIV. 3. S. 76.
Alibert. XX. 3. S. 21.
Altschuhl. XVII. 3. S. 174.
Ambronn. XV. 3. S. 149.
Apelt. XI. 1. S. 137. — XV. 3. S. 173. — XVII. 1. S. 145.
Argenti XVIII. 3. S. 80.
Arnold. XIV. 3. S. 157.
Attomyr. XI. 2. S. 100. — 3. S. 138. 148. 164. 166. — XII. 3. S. 78. — XIII. 1. S. 1. — XIV. 1. S. 148. — XV. 1. S. 172. — 2. S. 158. — XVI. 1. S. 175. — 2. S. 58. — 3. S. 158. — XVIII. 2. S. 137. — S. 172. — 3. S. 1. — S. 111. — XIX. 1. S. 1. — 2. S. 56. — S. 115. — S. 162. — 3. S. 177. — XX. 1. S. — 38. S. — 108. Anm. S. 127. — 2. S. 45. — 3. S. 137. — S. 159.
Autenrieth. XIV. 1. S. 154. — XX. 3. S. 27.
de Bachmeteff. XIV. 1. S. 150. — 2. S. 154.
Backhausen. XVI. 1. S. 179.
v. Bakody. XII. 1. S. 152. — XIII. 1. S. 156.
Baldinger, XVII. 3. S. 113.
Balz. XIV. 1. S. 153.
Barth, J. XV. 2. S. 38.
Bärtl. XX. 3. S. 64.
Baßter. XI. 2. S. 153.
Bayerhoffer. XVII. 2. S. 120.
Beauvais. XVI. 3. S. 158. — XVII. 3. S. 172.
Bechet. XVII. 3. S. 173.
Becker, J. C. XV. 3. S. 159. — XVII. 1. S. 172. — XVIII. 3. S. 182.
Behrens. XIII. 3. S. 147.

Béral. XII. 3. S. 160.
Bernſtein. XVI. 3. S. 163. — XVII. 2. S. 122.
Bertholdi. XV. 1. S. 173. — XVIII. 3. S. 180.
Bethmann. XIV. 1. S. 133. — XV. 3. S. 88. — XVI. 2. S. 102. — XVII. 2. S. 87.
Bigel. XV. 1. S. 172. — XVI. 3. S. 161.
Bird. XVII. 2. S. 93.
Black, Fr. XX. 3. S. 172.
Blake. J. XVIII. 3. S. 168.
Blanc. XVI. 3. S. 160.
Bleckrode XV. 3. S. 5.
Bleß. XVI. 2. S. 62. — XIX. 2. S. 118. — 3. S. 176.
Blödau. XIV. 2. S. 107.
Blumenthal. XVII. 2. S. 68.
v. Bönnighauſen. XI. 3. S. 157. — XII. 3. S. 186. — XIII. 1. S. 151. — S. 152. — 3. S. 160. — XV. 2. S. 1. — 3. S. 173. — S. 174. — XIV. 1. S. 150. — 2. S. 169.
Borellus, XX. 1. S. 32.
Bow. XII. 3. S. 88.
Brandis, L. XIII. 3. S. 141.
Braun. XIV. 2. S. 159. — XX. 3. S. 165.
Broockes, W. XVII. 3. S. 172.
Broakes. XV. 3. S. 171.
Brunnow. XII. 1. S. 171. — XVI. 3. S. 159.
Brutzer. XVII. 2. S. 120.
Buchner. XVII. 2. S. 71. — 3. S. 180. — XIX. 1. S. 113. — 2 S. 10.
la Bunthe. XV. 2 S. 156.
Bute. XIV. 1. S. 137. — XV. 1. S. 179. — 3. S. 160. — XVI. 3. S. 136.
Buttmann. XV. 3. S. 71.
Caspari. XI. 3. S. 164. — XIV. 2. S. 175.
Chenot. XVII. 3. S. 113.
Chevalier. XIV. 1. S. 9.
Cobrel. XV. 2. S. 159.
Comfort. XVII. 3. S. 173.
Cornfeger. XVII. 3. S. 173.
Crosserio. XV. 3. S. 53. — XVI. 3. S. 159. — S. 164.
Curie. XIV. 2. S. 164. — XVII. 3. S. 172.
Davy. XII. 1. S. 34.
Deſſair. XV. 3. S. 172. — XVI. 1. S. 176. — XX. 1. S. 180.
Dettwiller. XV. 3. S. 157.
Diez, Dr. W. XVII. 3. S. 173.
Doden. XIV. 1. S. 152.
Doin XV. 2. S. 156.
Drysdale. XX. 3. S. 172.
Dulalethes. (Attomyr). XII. 3. S. 87. — XIII. 1. S. 123.
Dunsford. XIX. 2. S. 176.
Dzondi, Prof. XIX. 3. S. 77.
Eck. XV. 3. S. 69.
Ehrhardt. XVIII. 1. S. 1. — 2. S. 165.
Eiſenmann. XV. 3. S. 176.
Elsner. XVII. 3. S. 127.
Elwert. XVI. 3. S. 158.
Emmerich. XV. 2. S. 113. — XVI. 3. S. 158. — XVIII. 2. S. 35.
Engelhardt. XIV. 3. S. 154.
Eſchenmeyer. XV. 1. S. 150.
Everest. XV. 1. S. 168. — 3. S. 174.
Fangel. XV. 2. S. 156.
Ferro. XVII. 3. S. 140.
Fickel. XV. 3. S. 175. — XVIII. 3. S. 139. — S. 180.

Digitized by Google

Fielitz. XV. 1. S. 127. — 2. S. 159.
Finzelberger. XVII. 2. S. 130.
Fiſcher. XII. 2. S. 103. — 3. S. 163. — XVIII. 2. S. 74.
Fleury. XVII. 3. S. 173.
Forgè. XVIII. 3. S. 125.
Frahſe. XIV. 1. S. 156. — 2. S. 165.
Frank, Dr. XVI. 3. S. 103. — XVII. 2. S. 63. — S. 68. — S. 151. — XVIII. 1. S. 175. 2. S. 151. — 3. S. 168. — S. 182. — XIX. 1. S. 94. — 3. S. 171. — XX. 1. S. 1. — XX. 1. S. 178. — 2. S. 1. S. 157. — 3. S. 18.
Fränkel, H. XIII. 2. S. 164. — XIV. 1. S. 154.
Franz. XI. 1. S. 3. — XIII. 2. S. 187. — XV. 3. S. 167. — XVII. 3. S. 175.
Freitag, F. XIII. 3. S. 141. — XV. 3. S. 156.
Funke. XIV. 2. S. 174.
Gebel. XIV. 2. S. 171. — XVI. 1. S. 177. — XVI. 3. S. 160.
Gentzke, XVI. 3. S. 162.
v. Gersdorf. XIV. 1. S. 154. — 2. S. 165.
Gerſtel. XI. 2. S. 121. — XII. 1. S. 145. — XX. 2. S. 182. — 3. S. 170.
Girtanner. XV. 2. S. 88.
Glaſor. XIII. 3. S. 147. — XIV. 1. S. 149.
Gländler, G W. XIV. 2. S. 160.
Gmelin. XV. 2. S. 159.
Göden. XX. 3. S. 163.
Goullon. XIV. 2. S. 102. 136. XIX. 1. S. 34. — 2. S. — 1. S. 99. — 3. S. 1. S. 8. — XX. 2. S. 128. — 3. S. 1. S. 52.
Graff. XII. 3. S. 155.
Gräger. XVII. 3. S. 172.
Gray. XVI. 3. S. 163.
Grieſſelich. XII. 3. S. 187. — XIV. 3. S. 157. — XV. 1. S. 148. 153. 172. — 2. S. 158. — 3. S. 174. — XVI. 1. S. 176. 177. — 3. S. 163. — XX. 2. S. 182. — XVI. 2. S. 143. — XVIII. 3. S. 181.
Groß. XI. 1. S. 91. — 2. S. 41. 128. — 3. S. 164. — XII. 1. S. 86. 168. 183. — 2. S. 76. 80. — 3. S. 155. — XIII. 1. S. 81. — 2. S. 87. — XIII. 2. S. 163. 179. — XIV. 1. S. 1. 9. — 2. S. 36. 161. — 3. S. 1. — XV. 1. S. 94. 158. — 2. S. 30. 133. — 3. S. 21. 53. 161. 177. 191. — XVI. 1. S. 114. 126. 169. — XVI. 2. S. 92. — 2. S. 127. — S. 139. — 3. S. 1. S. 141. — XVII. 3. S. 78. — S. 147. — XVIII. 1. S. 92. — 2. S. 49. — 3. S. 65. — XIX. — 1. S. 46. — 2. S. 129. Anm. S. 173. — 3. S. — 14. S. 186. — XX. 1. S. 75. — 2. S. 164. — 3. S. 110. S. 170. S. 173. — XVII. 2. S. 49. S. 60. Anm.
Gruithuiſen. XIII. 1. S. 6.
Guancialus. XIX. 2. S. 176.
des Guidi. XIII. 1. S. 156. — XV. 1. S. 172. — 3. S. 172. — XVI. 3. S. 159.
Gulyás. XIX. 2. S. 147.
Günther, G. XII. 1. S. 142. —

Digitized by Google

XVI. 3. S. 162. — XVIII. 3. S. 180. — XX. 3. S. 172.
Gutmann. XIII. 3. S. 161. — XVI. 1. S. 165.
Haas. XII. 1. S. 170. — XIV. 1. S. 149.
Hagen. XII. 3. S. 89.
Hahn. XIV. 2. S. 155.
Hahnemann, ubique.
Haller. XIII. 2. S. 62.
Hampe. XVIII. 3. S. 147.
Hanekroth. XX. 3. S. 163.
Härlin. XV. 1. S. 169.
Harnisch. XV. 3. S. 176.
Hartlaub. XI. 1. S. 181. — 2. S. 135. — 3. S. 160. — XII. 1. S. 185. — 3. S. 162. — XIV. 1. S. 149. 150. — XVI. 3. S. 83. — XVII. 2. S. 1.
Hartlaub, H. j. XIII. 1. S. 156. — XIV. 1. S. 142.
Hartmann. XI. 1. S. 3. S. 34. — 2. S. 47. — XII. 1. S. 109. 183. 186. — XIV. 2. S. 175. — XV. 1. S. 167. — 3. S. 171. — XVIII. — 1. S. 175.
Haubold. XI. 1. S. 3.
Haynel, XII. 1. S. 139.
Heberden, Th. XIV. 2. S. 59.
Hehn, Frieder. XIV. 1. S. 151.
Helie. XIX. 2. S. 177.
Helwig, C. G. XIV. 1. S. 150. — 2. S. 145. — XV. 1. S. 156. — XVI 1. S. 175.
Hencke. XX. 1. S. 181. — 2. S. 183.
Hensler. XII. 3. S. 27. — XIX. 3. S. 105.
Hering, K. XI. 1. S. 109. — 2. S. 1. 60. — 3. S. 76. 112. XII. 1. S. 62. 187. — 3. S. 1. 192. — XIII. 1. S. 165. — 2. S. 1. 103. 179. — — XIII. 3. S. 32. 67. 188. — XIV. 1. S. 37. — S. 148. 157. — 2. S. 89. 134. 177. — 3. S. 142. 146. — XV. 1. S. 1. 186. — 3. S. 154. — XVI. 1. S. 176. — XVI. 3. S. 87. 157. 161. — XVII. 1. S. 87. 109. — XVII. 2. S. 120. — XVIII. 3. S. 182.
Herr. XV. 3. S. 172.
Herrmann. XI. 2. S. 137. — XII. 3. S. 101. — XIV. 1. S. 45. — XVII. 2. S. 165.
Hertel. XV. 3. S. 68.
Hesse. XIV. 3. S. 151.
Heyne. XIV. 3. S. 148.
Hieronymus. XVII. 2. S. 175.
Hirschfeld. XX. 1. S. 178.
Hofbauer, (Fickel). XV. 2. S. 155.
Höfer. XIX. 1. S. 99.
Hoffenbahl, XII. 2. S. 168.
Hornburg. XIV. 2. S. 120.
Horner. XVIII. 3. S. 112. — XIX. 2. S. 106. — XX. 1. S. 110.
Hotlau. XVII. 3. S. 173.
Hufeland. XI. 1. S. 109. — XV. 2. S. 38.
Hull. XVI. 3. S. 163.
Hunyor. XVIII. 3. S. 130.
Jablanczy. XVIII. 2. S. 144.
Jäckel. XI. 3. S. 145. — XX. 3. S. 168.
Jäger, Prof. XVIII. 2. S. 176.
Jahn, F. XIII. 1. S. 2. 11.
Jahr. XIV. 2 S. 148. — XV. 2. S. 157. — XVI. 1. S. 177. XVII. 1. S. 109. — XVIII. 3. S. 182. — XX. 2. S. 164.

Digitized by Google

Jeanes. XVII. 3. S. 172.
Ihm. XX. 2. S. 177.
Jourdan. XII. 1. S. 186. — XV. 2. S. 156.
Ivanowich. XVIII. 3. S. 87. — XIX. 1. S. 79.
Kaiſer. XII. 3. S. 62. 159.
Kallenbach. XX. 1. S. 180.
Kaltenbrunner. XV. 3. S. 106.
Kammerer. XVI. 1. S. 148. — XVI. 1. S. 176. — 3. S. 161.
Kämpfer. XIV. 2. S. 105.
Kaſtner. XIII. 3. S. 99.
Kauſcher. XIV. 3. S. 165.
Keſſenurt. XII. 2. S. 143.
Kleemann. XIV. 2. S. 108. — XV. 1. S. 130.
Kloſe. XV. 2. S. 160.
Knauer. XIV. 1. S. 152.
Kopp, J. P. XII. 3. S. 188.
Korſakoff. XI. 2. S. 87. — 3. S. 104. — XII. 1. S. 74.
Köſtler. XIII. 1. S. 133.
Kramer. XIV. 1. S. 152. — 3. S. 157.
Kratzenſtein. XVII. 2. S. 167.
Kretſchmar. XII. 2. S. 76. 90. 94. — XV. 3. S. 42. — XIV. 2. S. 175.
Krüger-Hanſen. XI. 2. S. 145. XIV. 1. S. 154. — XV. 1. S. 135. — 3. S. 175. — XVI. 1. S. 177.
Kurtz. XV. 1. S. 175. — XV. 2. S. 75. 158. — XVII. 3. S. 174. — XVIII. 3. S. 181.
Lappe. XIX. 2. S. 10.
Laſſis. XVII. 3. S. 117.
Lebebur. XVI. 3. S. 162.
Léon. XIV. 2. S. 164.
Leupoldt. XIV. 1. S. 152.
Libert. XVII. 3. S. 174.
Lichtenfels. XII. 1. S. 135.
Liebbek. XVI. 3. S. 157.
Lilienhain. XV. 1. S. 174.
Lindau. XV. 3. S. 174.
Lingen. XV. 3. S. 159.
Lobethal. XV. 3. S. 172. — XIX. 2. S. 173.
Lochner. XV. 2. S. 160.
Loevy. XII. 1. S. 146.
Lorenz. XIII. 3. S. 147.
Löwenhardt. XIX. 3. S. 136.
Luther. XV. 3. S. 171.
Lux. XIII. 1. S. 154. — 3. S. 161. — XIV. 2. S. 162. — XV. 3 S. 173. — XVI. 1. S. 176.
Maas. XIII. 3. S. 99.
Martin, E. XVI. 1. S 181. — XVII. 2. S. 121.
Matlack. XIV. 2. S. 177.
Mauro, G. XIV. 2. S. 110.
Melicher. XIII. 1. S. 155. — XX. 1. S. 157.
du Menil. XV. 3. S. 173.
v. Mertens. XVII. 3. S. 113.
Meſſerſchmidt, C. XIV. 1. S. 89.
Metz. XV. 2. S. 159.
Meyer. XV. 2. S. 179.
Minderer. XVII. 3. S. 114.
Mitſcherlich. XVI. 3. S. 117. — XVII. 2. S. 63. — XVIII. 2. S. 151.
v. Mordinoff. XIII. 1. S. 155.
Moſche. XV. 1. S. 129.
Mosthaff. XX. 2. S. 182.
Moszbauer. XX. 1. S. 106.
Mühlenbein. XII. 3. S. 116. — XVI. 3. S. 37. — XVII. 1. S. 75. XVIII. 1. S. 169. — XVIII. 3. S. 101. — XIX. 3. S. 179. — XX. 3. S. 171. — XVII 2. S. 22. 170.

Digitized by Google

Mühlenbein, jun. XVII. 2. S. 143. 186. — XVIII. 3. S. 101.
Mühlenthor. XV. 1. S. 175.
Müller, Dr. Ath. XVII. 2. S. 122.
Müller, J. C. XI. 2. S. 149.
Müller, M. XI. 1. S. 3. 74. — XII. 2. S. 70. — 3. S. 172. 184. — XIII. 1. S. 93. — XVI. 3. S. 161.
Müller, sen. XII. 2. S. 125. — XIV. 3. S. 153.
Munneke. XV. 3. S. 109. — XVI. 3. S. 162.
Mure. XVII. 3. S. 162.
Murray. XIII. 3. S. 1.
Muzzel. XV. 3. S. 25.
Neidhard. XX. 1. S. 179.
Nicol. XVII. 2. S. 134. 184.
Noack. XV. 3. S. 175. — XVIII. 1. S. 175. — XIX. 2. S. 175.
Okie. XX. 1. S. 179.
Orfila. XIX. 1. S. 107.
Otto. XII 3. S. 204.
Paracelsus. XI. 1. S. 154.
Pazack. XIX. 2. S. 87.
Paulus. XVI. 3. S. 163.
Petersen. XIII. 1. S. 42. — 2. S. 58. — 3. S. 1. — XIV. 1. S. 22. 67. — 2. S. 56. 85. — 3. S. 23. — XV. 2. S. 86. — 3. S. 74. — XVIII. 2. S. 81.
Petters XIX. 2. S. 21.
Pförtner. XIX. 3. S. 119.
Platner, E. XIV. 3. S. 126.
Polli. XIX. 2. S. 181.
Pommer. XVII. 2. S. 77.
Portalius. XIX. 2. S. 177. 181. — 3. S. 69. 180. — XX. 1. S. 67.
Preu. XI. 3. S. 1. — XIII. 3. S. 96. 114.
Prevoſt. XIV. 2. S. 140.
Pringle. XVII. 3. S. 114. 125.
Quin. XII. 1. S. 164. — XV. 1. S. 173.
Rapou, jun. XX. 1. S. 180.
Rapou, sen. XIII. 3. S. 148. — XIV. 1. S. 150. — 2. S. 154. — XVI. 3. S. 161.
Rau. XII. 2. S. 152. — XIII. 2. S. 162. — 3. S. 147. — XIV. 2. S. 146. — XV. 2. S. 30. — XVI. 1. S. 175. — XVII. 3. S. 171.
Reil. XIII. 1. S. 29.
Renkert. XV. 3. S. 73.
Reuter. XV. 2. S. 160.
Richter, J. XV. 3. S. 174.
Riefert. XIX. 2. S. 176.
Ringseis. XI. 2. S. 100.
Röchling. XIV. 1. S. 10.
Röhl. XIV. 2. S. 128.
Röllink. XV. 3. S. 175.
Romig. XV. 3. S. 160.
Roſas. XX. 3. S. 155.
Roſenberg. XIX. 2. S. 176. — XX. 1. S. 162. — XVII. 2. S. 39.
Roth. XII. 1. S. 147. — 3. S. 185. — XIII. 1. S. 153. — XVI. 3. S. 162.
Roux. XX. 1. S. 26.
Rückert. XI. 2. S. 144. — XII. 1. S. 185. — 2. S. 97. 130. XIII. 1. S. 153. — 3. S. 161. — XIV. 1. S. 154. — 2. S. 176. — XV. 2. S. 157. XVI. 1. S. 177. — XVI. 3. S. 158.
Rummel. XI. 1. S. 84. 181. 194. — XII. 1. S. 1. 183. — 2. S. 112. — 3. S. 62. — XIV. 2. S. 167. — XVI. 1.

Digitized by Google

S. 1. — XVIII. 1. S. 105. XVII. 2. S. 124.
Ruoff. XVI. 3. S. 94. — XVII. 2. S. 119.
Ruffel. XX. 3. S. 172.
Sachs, L. M. XV. 1. S. 174.
Saint-Hilaire. XVII. 3. S. 120.
Salomon, Dr. XVI. 1. S. 177.
Saſſe. XX. 2. S. 155.
Sauber. XVI. 1. S. 177.
Schellhammer. XVI. 2. S. 77. — XIX. 2. S. 166. — XX. 3. S. 119.
Schera. XVI. 1. S. 177.
Scheve. XVII. 3. S. 174.
Schindler. XIV. 2. S. 105. — XIV. 3. S. 153. — XV. 1. S. 116. 124.
Schleicher. XV. 2. S. 125. — XVII. 2. S. 105.
Schleſier. XX. 2. S. 157.
Schmit, A. XI. 2. S. 151. 152.
Scholze, Ant. XX. 3. S. 115.
Schragge, L. XIII. 2. S. 162.
Schreter. XI. 1. S. 195. — XIX. 1. S. 174.
Schröder. XVII. 2. S. 126.
Schrön. XIV. 2. S. 157. — XVI. 1. S. 176. — 2. S. 139. — 3. S. 159.
Schubert, F. A. XIII. 2. S. 163.
Schüler. XVI. 1. S. 94.
Schultz, C. H. XI. 1. S. 146. — XX. 1. S. 101.
Schumann, Hofthierarzt. XVII. 2. S. 36.
Schwarze. XV. 3. S. 172.
Schweikert, jun. XI. 2. S. 147.
Schweikert, sen. XII. 2. S. 52. — 3. S. 178. — XIV. 1. S. 131. — XV. 2. S. 159. — 3. S. 174.
Searle. XIV. 1. S. 72.
Seidel, C. XI. 1. S. 128. — 2. S. 128. — XII. 1. S. 149. 3. S. 136. — XIII. 2. S. 186. — XVI. 2. S. 21. — 3. S. 29. — XVI. 2. S. 21. — XVIII. 3. S. 181. — XVII. 2. S. 81.
Seider XI. 1. S. 182.
Siebenhaar. XII. 3. S. 161.
Simon, jun. XIV. 1. S. 153. — XV. 1. S. 170. — XIV. 2. S. 164. — XVI. 3. S. 160.
Simon, Leon. XVI. 3. S. 160. — XVII. 3. S. 174.
Simpſon. XVI. 3. S. 159.
Socolow. XIV. 1. S. 75.
Soldrig. XV. 2. S. 160.
Souvert. XII. 2. S. 97.
Spaamann. XVII. 2. S. 186.
Spalanzani. XIII. 1. S. 18.
Sprengel, Dr. XIII. 2. S. 162.
Stapf. XI. 1. S. 46. 53. — 2. S. 159. 172. — XII. 2. S. 179. — 3. S. 171. 193. — XIV. 2. S. 34. 114. 120. 145. — 3. S. 85. 92. 148. — XV. 1. S. 145. 150. — 3. S. 167. 172. 191. — XVI. 1. S. 178. — XVII. 1. S. 68. — XVIII. 2. S. 431
Starke. XIV. 2. S. 1. — XV. 2. S. 54. — XV. 3. S. 174.
Sternheim. XVII. 2. S. 187.
Stieglitz. XV. 3. S. 176.
Stratten. XVI. 3. S. 157.
Stürmer. XVII. 2. S. 122.
v. Suiten. XX. 1. S. 31.
Syrbius. XIV. 2. S. 104. — — XV. 1. S. 123.
v. Sztarowesky. XIX. 1. S. 84.
Theile. XVII. 3. S. 174.

Thorer. XIV. 3. S. 152. — XV. 2. S. 155. — XVI. 1. S. 175. — XVII. 3. S. 171. — XVIII. 3. S. 181. — XX. 2. S. 148.
Thümen. XX. 3. S. 71.
Tietze. XII. 1. S. 70. — XIX. 2. S. 121. — 3. S. 139. — XX. 1. S. 155. 157. — 3. S. 121.
Töltényi. XX. 3. S. 137.
Traub. XVII. 2. S. 38. 142.
Traumann. XVI. 3. S. 160.
Trocourt. XX. 3. S. 37.
Trinks. XI. 1. S. 181. — 2. S. 135. 145. — 3. S. 160. — XII. 1. 185. — XIII. 3. S. 162. — XIV. 1. S. 150. — XV. 1. S. 156. — XVI. 3. S. 160. 161. — XIX. 2. S. 175.
Uffer. XIX. 2. 171.
Uwins. XVI. 3. S. 159.
Vandendale. XX. 1. S. 26.
Vehsemeyer. XV. 1. S. 122. — XVII. 2. S. 120. — 3. S. 174. — XVIII. 3. S. 181.
Veith, J. C. XIV. 1. S. 149.
Verity. XVI. 3. S. 159.
Vix. XVI. 3. S. 162.
Vogt. XII. 3. S. 88.
Wahle, W. XIV. 3. S. 169. — XV. 2. S. 23. 161. 187. — XVI. 2. S. 152. — XIX. 2. S. 183.
Wahrhold. XV. 2. S. 160. — 3. S. 176.
Wahrlieb. XVIII. 3. S. 181.
Wallace. XV. 1. S. 39.
Warburg. XV. 3. S. 176.
Weber, G. A. XII. 2. S. 155. XIII. 3. S. 147. — XIV. 3. S. 96. — XV. 1. S. 164. — XVI. 1. S. 52. — XV. 3. S. 173. — XVI. 2. S. 1. — 3. S. 162.
Weber, W. J. A. XV. 3. S. 171.
v. Wedekind. XII. 3. S. 62.
Weihe, C. E. A. XIV. 1. S. 61.
Weikard. XV. 1. S. 172.
Wepfer. XX. 1. S. 20.
Werber. XIV. 3. S. 157
Wesselhöft. XX. 1. S. 179.
Wibmer. XVI. 3. S. 158.
Widemann, Dr. G. XVII. 3. S. 172.
Winkler, E. XV. 1. S. 174. — 3. S. 173.
Wohlfahrt. XV. 3. S. 158.
Wolf, Eleonore. XIV. 2. S. 175.
Wolf, Hfr. F. XVII. 3. S. 174.
Wolf, P. XI. 1. S. 33. — XII. 2. S. 1. — XVI. 1. S. 1.
Wolf, W. L. XV. 3. S. 176.
Wrelen. XIV. 2. S. 152. — XV. 3. S. 175.
Wurm. XX. 3. S. 121.
de Young. XV. 3. S. 158.
Zang. XII. 3. S. 89. — XVIII. 2. S. 176. 188.
Zeroni. XIV. 2. S. 172.

Digitized by Google

Sachregiſter.

A.

Abdominalkrämpfe, Bellad. dagegen XI. 2. S. 61.

Abortus, bewirkt durch Rhus. tox. XIX. 3. S. 103. — verhindert durch Merc. sol., Sabina XVI. 1. S. 59. — durch Vöslauer Mineralwaſſer XX. 1. 168.— verhütet XIV. 2. S. 140. S. 142.

Abſceß, am Nabel, geheilt XII. 1. S. 102.

Abzehrendes Fieber ſ. Febris hectica.

Acidum hydrocyanicum, Bereitung deſſelben XV. 2. S. 54. — erregt choleraartige Zufälle. XII. 1. S. 42 — deſſen Wirkung. XII. 1. S. 142.

— muriaticum, heilt eine Febris nerv. stupida. XV. 1. S. 102.

— nitri, deſſen Beziehung zur Lepra. XII. 3. S. 6. — gegen Blutungen. XIX. 3. S. 9. — heilt Bubo. XIX. 2. S. 158. — heilt Herzentzündung. XIX. 1. S. 43. — Lungenentzündung. XIX. 3. S. 11. — gegen Queckſilbergeſchwüre. XX. 3. S. 53. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 29. — gegen Typhus. XX. 3. S. 96. — gegen Zahnſchmerz. XV. 2. S. 11.

— phosphoricum, deſſen Wirkungen auf Geſunde und Kranke. XIV. 1. S. 37. — gegen Cholerine. XI. 2. S. 126. — XVI. 1. S. 94.— gegen Gicht und Rheumatismus. XIV. 1. S. 42.— gegen Milchſchwamm. XIV. 1. S. 41. — gegen Pollutionen. XII. 2. S. 23. — gegen Typhus. XX. 3. S. 78. 92.

Aconitum, eigne Anwendung deſſelben. XIV. 2. 140.— heilt eine Bruſtentzündung. (XIII. 3. S. 126.— gegen Bruſtentzündung. XI. 1. S. 128. — ſpecifiſch gegen Croup. XIX. 2. S. 1. — gegen Fieber. XIX. 2. S. 8. — gegen Geiſteskrankheit. XI. 2. S. 109.— gegen Grippe. XIII. 2. S. 88. — Hodenentzündung. XIX. 2. S. 156. — heilt Hüftweh. XIV. 3. S. 109. — ſpecifiſch gegen feſtſtändige Krankheitsformen. XIX. 1. S. 37. — heilt Lungenentzündung. XIV. 3. S. 109. 120. — XV. 2. S. 128. — XIX. 2. S. 128. — XIX. 2. S. 149. — gegen Lungenentzündung mit Nervenfieber.

Digitized by Google

— XI. 2. S. 107. — heilt nervöse Lungenentzündung. XX. 3. S. 115. — heilt Peritonitis. XII. 2. S. 32. — heilt Pleuritis und Pericarditis. XIX. 1. S. 44. — gegen Synocha. XII. 3. S. 99. — gegen Typhus. XX. 3. S. 94. — dessen positive Wirkungen. — XX. 1. S. 181. — gegen klopfenden Zahnschmerz. XV. 2. S. 5.

Adelheidsquelle zu Heilbrunn, heilt Contractur. XV. 3. S. 94. — Harnbeschwerden. XV. 3. S. 95. 96. — Kröpfe. XV. 3. S. 95. 97. — Steinbeschwerden. XV. 3. S. 94. — Wirkungen derselben. XV. 3. S. 88.

Aderlassen macht vollblütig. XVIII. 3. S. 117.

Agnus castus, gegen Tripper. XVIII. 3. S. 8. — dessen positive Wirkungen. XIII. 2. S. 186.

Allöopathie, Beispiele deren Rationalität. XII. 3. S. 87.

Alumina, gegen Lepra. XI. 2. S. 5. — gegen Ozaena externa. XVII. 2. S. 74. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 9.

Amaurose, Strychn. dagegen. XII. 2 S. 11. — mit Cataracta, durch Sulph. geheilt. XIV. 3. S. 105.

Amenorrhoea, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 65. — Urtica urens dagegen. XIV. 1. S. 7.

Ammoniacum, dessen Wirkung auf das Blut. XVIII. 3. S. 169.

Ammonium, gegen Lepra. XI. 2. S. 11.

— carbonicum, gegen Hämorrhoidalknoten. XIV. 2. S. 38. — gegen Scharlach. XV. 2. S. 82.

Amphibien, Biß derselben. XIII. 2. S. 75. — zu deren Naturgeschichte. XIV. 2. S. 85.

Angina, durch Puls. geheilt, XIV. 2. S. 44. — faucium, deren Behandlung. XIX. 2. S. 99. — Tart. emet. dagegen. XIX. 2. S. 24.

Aengstlichkeit, scrupulöse, geheilt durch Lycop. XVIII. 2. S. 12.

Anschwelluug der Schneiderschen Haut, Marum dagegen. XX. 3. S. 55.

Anthracin, heilt Windkolik. XVI. 1. S. 123.

Antikritik, vom Dr. Kauscher. XIV. 3. S. 165.

Antimonium crudum, gegen Brechwürgen. XII. 2. S. 33. — heilt Stimmlosigkeit. XVIII. 2. S. 10. — gegen Cholera der Kinder. XV. 3. S. 158.

— tartar. s. Tartarus emeticus.

Antipsorica, deren Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 1, XII. 3. S. 1. — heben Unfruchtbarkeit. XIX. 1. S. 68.

Antwortschreiben, offnes, an Dr. Schlesier von Dr. Frank. XX. 2. S. 157.

Digitized by Google

Aphis Chenopodii glauci, deſſen poſitive Wirkungen. XV. 2. S. 179.
Aphonia catarrhalis, Kreos. dagegen. XVII. 2. S. 69.
Aphthen, Borax dagegen. XII. 2. S. 83.
Apoplexia, geheilt durch Arnica. XIV. 3. S. 127. — geheilt durch Baryt. carb. XV. 1. S. 103. — Bellad. dagegen. XI. 2. S. 71. — durch Bell. geheilt. XIV. 1. S. 133., XIV. 3. S. 128. — ex vitio cordis, geheilt durch Puls. XI. 2. S. 112.
Apotheker, deren Prozente. XII. 3. S. 97.
Apparat, Angabe eines, zur Verreibung homöop. Arzneien. XIV. 1. S. 89.
Aqua destillata, Bereitung einer zuverläſſigen. XIV. 2. S. 14.
Aranea diadema, gegen Wechſelfieber. XI. 3. S. 47.
Archiv, Erklärung im Betreff der Fortſetzung deſſelben. XV. 3. S. 191.
Argentum, deſſen poſitive Wirkungen. XV. 1. S. 186. — nitricum, deſſen Wirkungen. XV. 2. S. 83.
Aerger, deſſen Folgen. XVII. 2. S. 90.
Arnica montana, deren Anwendung. XVII. 2. S. 59. — heilt Apoplexie. XIV. 3. S. 127. — heilt Blutbrechen. XIX. 3. S. 173. — gegen Blutungen. XIX. 3. S. 172. — wirkt endermatiſch kräftiger. XV. 3. S. 39. — gegen Fußentzündnng. XI. 1. S. 133. — heilt Hodenentzündung. XVIII. 3. S. 84. — heilt Krämpfe. XIV. 3. S. 17. — heilt eine Luxation des Halswirbels. XIV. 3. S. 113. — heilt Menoſtaſie. XIX. 3. S. 103. — gegen Quetſchungen und Verſtauchungen. XII. 1. S. 149. — gegen die Folgen von Schlag. XV. 3. S. 68. — hebt die Folgen eines Schlags. XII. 3. S. 78. — Bereitung deren Tinktur. XV. 2. S. 58. — gegen Folgen mechaniſcher Verletzung. XIX. 3. S. 171. — gegen Waſſerſuchten. XIX. 3. S. 175. — gegen Wechſelfieber. XI. 3. S. 45. — deren Wirkungen. XVIII. 2. S. 38. — vergleichende Zuſammenſtellung der Anwendung derſelben von Aerzten beider Schulen. XIX. 3. S. 171.
Arsenicum album, gegen Aſthma. XVIII. 1. S. 47. — heilt Asthma humid. XII. 2. S. 177. — heilt Augenentzündung. XVIII. 2. S. 43., XVII. 3. S. 102. 110. 111 — erzeugt Ausſchlag. XIX. 3. S. 183. — heilt Bauchwaſſerſucht. XVIII. 3. S. 84. — gegen Blaſenhämorrhoiden. XVIII. 1. S. 50. — gegen Blutſturz. XVIII. 2. S. 48. — heilt Bruſtkrämpfe. XV. 1. S. 103. — heilt Carbunculus. XX. 1. S. 123. — gegen Cholera. XI. 1. S. 158. — XII. 1. S. 138. — 2. S. 122. — gegen nervöſe Congeſtionen. XVIII. 1. S. 49. — gegen Diarrhöen. XII. 3. S. 140. — XVIII. 1. S. 50. — gegen hartnäckige

Digitized by Google

Diarrhöe. XII. 2. S. 19. — gegen Dyspepsie. XVIII. 1. S. 48. — gegen Entzündungen. XVIII. 1. S. 49. — heilt Erys. neon. XVI. 1. S. 66. — gegen Gastricismus. XVIII. 1. S. 48. — gegen Geschwüre. XVIII. 1. S. 52. — gegen Grippe. XVIII. 1. S. 47. — gegen Hämorrhoidalblutungen. XVIII. 1. S. 49. — gegen Herzklopfen. XVIII. 1. S. 48. — gegen Husten. XVIII. 1. S. 47. — gegen heftige Influenza. XI. 1. S. 95. — als Krankheitsnote. XX. 2. S. 96. — heilt veraltete Krätze. XVIII. 2. S. 52. — heilt Kreuzschmerz. XVIII. 2. S. 7. — gegen halbseitigen Kopfschmerz. XII. 3. S. 112. — heilt Lähmung. XIX. 3. S. 91. — gegen Lepra. XI. 2. S. 13. — gegen Lungenentzündung. XVIII. 1. S. 47. — gegen Neuralgie. XVIII. 1. S. 50. — gegen Panaritium. XVIII. 1. S. 51. — gegen Phimosis. XVIII. 1. S. 50. — gegen phthisis trachealis. XII. 2. S. 18. — specifisch gegen Rotzkrankheit. XVIII. 1. S. 41. — gegen Ruhr. XVIII. 1. S. 50. — gegen Stomacace. XVIII. 1. S. 49. — gegen Typhus. XX. 3. S. 95. — gegen Veitstanz. XIX. 3. S. 184. — Vergiftungen mit demselben an Menschen. XX. 1. S. 20. gegen Wechselfieber. XVIII. 1. S. 51. — dessen physiolog. und therapeut. Wirkungen. XX. 1. S. 1. — dessen Wirkung auf Pflanzenorganismen. XX. 1. S. 8. — dessen Wirkung auf Thierorganismen. 1. S. 11. — heilt eine vergiftete Wunde. XIV. 2. S. 92.

Arsenikjodit, dessen Wirkung auf das Blut. XVIII. 3. S. 169.

Arsenikfiechthum, Jod. dagegen. XV. 3. S. 159.

Arsenikvergiftung, deren Behandlung. XIX. 1. S. 107.

Arum maculatum, dessen positive Wirkungen. XIII. 1. S. 169.

Arzneien, das Durcheinanderreichen derselben. XX. 1. S. 155. — deren Gabengröße. XX. 2. S. 135.

Arzneikraft, Fortpflanzung derselben. XI. 2 S. 87.

Arzneimittel, zur Kenntniß derselben. XVI. 3. S. 103. — Veränderungen derselben im Organismus. XVIII. 2. S. 151.

Arzneimittellehre, gemeinsame Ausgabe derselben. XI. 3. S. 99. — Gedanken und Wünsche in Betreff derselben. XIV. 3. S. 1. — homöopathische, Studium derselben. XVII. 1. S. 87.

Arzneiprüfungen, Einladung zu denselben. XIV. 1. S. 142. — angestellt mit: Aconitum. XX. 1. S. 181. — Agnus castus. XIII. 2. S. 186. — Aphis Chenopodii glauci. XV. 2. S. 179. Argentum. XV. 1. S. 168. — Arum maculatum. XIII. 1. S. 169. — Athamanta oreoselinum. XVII. 3. S. 177. — Bartfelder Sauerbrunnen. XIX. 1. S. 174. — Belladonna. XIII. 2. S. 181. — Branca ursina. XVII. 2. S. 45. — Brucea anti-

Digitized by Google

dysenterica. XIV. 2. S. 177. — Caladium seguinum. XI. 2. S. 160. — Calendula officinalis. XVII. 3. S. 179. — Cantharides. XIII. 1. S. 157. — Carlsbader Waſſer. XX. 3. S. 173. — Cascarilla. XV. 1. S. 184. — Coccionella septem punctata. XIII. 2. S. 187. — Cochlearia armoracea. XVII. 3. S. 176. — Corallia rubra. XI. 3. S. 166. — Oleum Crotonis. XIX. 1. S. 103. — XX. 2. S. 183. — Dematium petraeum. XIII. 2. S. 184. — Electricitas. XIX. 1. S. 186. — Eugenia Jambos. XII. 1. S. 187. — Gratiola. XVII. 2. S. 164. — Geum rivale. XV. 1. S. 186. — Heliotropium peruvianum. XIX. 1. S. 188. — Jatropha Curcas. XIII. 3. S. 188. — Illicium anisatum. XVII. 3. S. 175. — Jodium. XIII. 2. S. 182. — Juncus effusus. XIX. 2. S. 183. — Kali nitricum. XI. 1. S. 195. — XVII. 2. S. 123. — Kali chloricum. XVI. 1. S. 181. — Kreosotum. XVI. 2. S. 152. — Lachesis. XII. 1. S. 165. — XIV. 1. S. 170. — Lamium album. XII. 2. S. 179. — Mephitis. XVIII. 1. S. 198 — Natrum nitricum. XIII. 2. S. 179. — Natrum sulphuratum. XVI. 3. S. 164. — Oenanthe crocata. XIV. 2. S. 188. — Oniscus Asellus. XIII. 1. S. 168. — Paris quadrifolia. XIII. 1. S. 171. — Prunus laurocerasus. XV. 2. S. 161. — Prunus spinosa. XIV. 3. S. 169. — Psoricum XIII. 3. S. 163. — XIV. 2. S. 36. — XV. 3. S. 177. — Ragoczi-Brunnen zu Kiſſingen. XIII. 3. S. 96. — Ranunculus sceleratus. XIII. 2. S. 165. — Rhus vernix. XV. 1. S. 179. — Ruta graveolens. XV. 1. S. 187. — Sanguinaria canadensis. XVII. 3. S. 185. — Scrophularia nodosa. XVII. 3. S. 184. — Selenium. XII. 3. S. 192. — Sepia. XIX. 3. S. 187. — Silicea. XV. 2. S. 187. — Solanum Lycopersicum. XVII. 3. S. 183. — Solanum mammosum. XIII. 2. S. 184. — Sulphur. XIX. 3. S. 186. — Tanacetum vulgare. XIII. 1. S. 170. — Tartarus emeticus. XIII. 2. S. 183. — Taxus baccata XV. 1. S. 187. — Theridion currasavicum. XIV. 1. S. 157. — Urtica urens. XIX. 1. S. 187. — Vinca minor. XVII. 2. S. 40. — Vöslauer Mineralwaſſer. XX. 1. S. 162. — Wiesbadner Thermen. XVII. 1. S. 145. — Zingiber. XV. 1. S. 182

Arzneireich, Ueberblick deſſelben. XIII. 2. S. 1.

Arzneiſiechthum, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 82.

Arzneiſymptome, Unzuverläſſigkeit einiger derſelben. XX. 1. S. 75.

Arzneizeichen, Nachweiſer zu denſelben. XI. 3. S. 112

Aerzte, ſind dieſelben Staatsdiener? XII. 3. S. 62. — wozu ſie ſind. XIII. 1. S. 123.

Digitized by Google

Asthma, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 47. — durch Cannab. geheilt. XIII. 1. S. 90. — geheilt durch Lach. XV. 2. S. 141. — geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 80. — tart. emet. dagegen. XIX. 2. S. 39.

Asthma arthriticum, geheilt durch Graph. XX. 3. S. 57. — humidum, durch Arsen. geheilt. XII. 2. S. 177. — Millari, geheilt durch Ipecac. XVI 2. S. 12. — durch Samb. XVI. 2. S. 12. — thymicum, geheilt XIX. 3. S. 88.

Asthmatische, Beschwerden und Erstickungszufälle, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 59.

Athamanta oreoselinum, dessen positive Wirkungen. XVII. 3. S. 177.

Aufstoßen, lautes, geheilt. XIX. 3. S. 66.

Augäpfel, Schwerbeweglichkeit derselben, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 15.

Augenblennorrhöen, in Folge von Krätze. XIX. 3. S. 98.

Augenentzündung, geheilt. XV. 3. S. 50. 51. — XVIII. 2. S. 45. — XIX. 3. S. 62. 155. 161. 167. — Arsen. dagegen. XIII. 2. S. 96. — geheilt durch Ars. XVIII. 2. S. 43. — geheilt durch Bell. XI. 2. S. 112. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 16. 19. — geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 26. 28. — geheilt durch Puls. XV. 3. S. 50. 51. — durch Staphys. XIX. 3. S. 170. — geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 57. — ägyptische, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 24. — gichtische, deren Behandlung. XVI. 1. S. 77. — katarrhalische, deren Behandlung. XVI. 1. S. 76. — rheumatische, deren Behandlung. XVI. 1. S. 76. — scrofulöse, deren Behandlung. XVI. 1. S. 80. — geheilt. XVIII. 2. S. 67. — XIX. 3. S. 141. 145. 154. 160. 163. — Ars. dagegen XII. 3. S. 102. 110. 111. — geheilt durch Calc. carb. XXII. 1. S. 14. 16. — geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 27. — geheilt durch Hep. Sulph. XVIII. 2. S. 50. — XIX. 1. S. 78 — Sep. dagegen. XII. 2. S. 29. — durch Sulph. geheilt. XII. 1. S. 132. — traumatische geheilt. XII. 3. S. 142. 162.

Augenlidentzündung, geheilt. XIX. 3. S. 165. — chronische, durch Calc. carb. geheilt. XIV. 1. S. 6.

Aurum, gegen religiöse Melancholie. XII. 3. S. 141. — gegen scroful. Nasenverstopfung. XII. 3. S. 141. — heilt Tiefsinn. XV. 2. S. 121. — metallicum, dessen Heilkraft. XV. 2. S. 77.

Ausschlag, erzeugt durch Arsen. XIX. 3. S. 183. — geheilt durch Vinca min. XIV. 3. S. 138. — an den Händen, geheilt durch Laches. XVII. 2. S. 52.

Digitized by Google

B.

Balgeschwulst, hervorgebracht durch Graph. XI. 3. S. 74.

Bandwurm, Fragar. vesca dagegen. XIII. 1. S. 85. — Granatum dagegen. XVII. 2. S. 22. — Mittel dagegen. XIII. 1. S. 83.

Bandwurmbeschwerden, durch Sabad. gehoben. XI. 3. S. 75.

Bartfelder Sauerbrunnen, dessen positive Wirkungen. XIX. 1. S. 174.

Baryta, deren Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 24. — acetica, gegen Desorganisation des Magenmundes. XII. 3. S. 141. — carbon. heilt eine Zungenlähmung. XIII. 2. S. 94. — muriat. gegen Halsentzündung. XII. 2. S. 176.

Baryta muriatica, heilt Parotitis nach Scharlach. XVI. 1. S. 118.

Bauchwassersucht, geheilt durch Ars. XVIII. 3. S. 85. — geheilt durch China. XI. 2. S. 105. — deren Heilung. XVI. 2. S. 78.

Bauch- und Hautwassersucht, geheilt durch Digit. XI. 2. S. 105.

Beinbruch, complicirter, dessen homöop. Heilung. XVIII. 1. S. 99.

Belladonna, gegen Abdominalkrämpfe. XI. 2. S. 61. — heilt eine Apoplexia. XIV. 1. S. 133. — XIV. 3. S. 128. — gegen Apoplexie. XI. 2. S. 71. — gegen Arzneisiechthum. XI. 2. S. 82. — gegen asthmathische Beschwerden und Erstickungszufälle. XI. 2. S. 59. — heilt Augenentzündung. XI. 2. S. 112. — Fragmentarische Bemerkungen über dieselbe. XI. 2. S. 47. — gegen Blähungskolik. XI. 2. S. 61. — gegen Blödsinn. XI. 2. S. 86. — heilt Blutbrechen. XVI. 2. S. 17. — gegen Blutungen. XI. 2. S. 55. — gegen carcinoma uteri. XI. 2. S. 81. — gegen Catarrhalhusten. XI. 2. S. 65. — gegen Congestionen nach der Brust. XI. 2. S. 52. — gegen Congestionen nach dem Kopfe. XI. 2. S. 51. — gegen Congestionen nach den Uterin- und Hämorrhoidalgefäßen. XI. 2. S. 52. — gegen Drehkrankheit der Schaafe. XI. 1. S. 97. — gegen Eiterauslaufen aus den Ohren. XI. 2. S. 80. — gegen Epilepsie. XI. 2. S. 66. — heilt Epilepsie. XVI. 2. S. 82. — XIX. 2. S. 158. — gegen Erkältungskrankheiten. XII. 3. S. 142. — gegen Erschlaffung der Gebärmutter. XI. 2. S. 54. — gegen Erysipelas. XII. 2. S. 16. — gegen Erysip. neonat. X. 1. S. 66. — heilt eine Gebärmutteranschwellung. XV. 2. S. 116. — gegen Gedächtnißschwäche. XI. 2. S. 84. — heilt Gehirnentzündung XV. 2. S. 129. — XVIII. 2. S. 22. — XVIII. 3. S. 90. — XIX. 3. S. 52. — Gesichtsschmerz. XVIII. 2. S. 13. — gegen Grippe. XIII. 2. S. 88. — gegen verhärtete Halsdrüsen. XI. 2. S. 80. — gegen Halsentzündung. XVI. 1. S. 70. — heilt Halsentzündung. XVIII. 3. S. 88., XIX. 2. S. 155. — gegen Hämorrhoidalkolik. XI. 2.

Digitized by Google

S. 63. — gegen Heimweh. XI. 2. S. 84. — gegen Hüftweh. XI. 2. S. 73. — gegen incontinentia urinae. XI. 2. S. 79. — gegen Keuchhusten. XI. 2. S. 64., XV. 3. S. 21. — heilt Krämpfe. XIV. 3. S. 108. — gegen Kriebelkrankheit. XI. 2. S. 70. — heilt Lethargie. XII. 3. S. 78. — gegen Magenkrampf. XI. 2. S. 60. — gegen Melancholie. XI. 2. S. 84. — bringt weggebliebne Menstruation hervor. XVIII. 2. S. 61. — gegen Menstruationsbeschwerden. XII. 3. S. 142. — heilt eine Metritis. XIV. 3. S. 123. — gegen Mutterkrebs. XI. 2. S. 54. gegen Narrheit. XI. 2. S. 84. — heilt ein Nervenfieber. XII. 3. S. 120. — gegen krankhaftes Niesen. XI. 2. S. 65. — Pneumonorrhagie. XIX. 3. S. 114. — gegen prosopalgia Fothergilii XI. 2. S. 75. — gegen Raserei. XI. 2. S. 85. — gegen rheumat. Fieber. XI. 2. S. 74. — gegen rheumat. Schmerzen. XI. 2. S. 74. — gegen Ruhr. XI. 2. S. 82. — gegen Schlaflosigkeit. XI. 2. S. 82. — gegen krampfhaftes Schlucksen. XI. 2. S. 65. — gegen Schwerhörigkeit. XI. 2. S. 80. — gegen Schwindel. XI. 2. S. 75. — gegen Scrofeln. XI. 2. S. 76. — gegen Seelenkrankheiten. XI. 2. S. 83., XVII. 2. S. 93. — heilt Stickhusten. XV. 3. S. 22. — Bereitung deren Tinktur. XV. 2. S. 64. — gegen Tollheit. XI. 2. S. 85. — gegen Trismus. XI. 2. S. 58. — gegen Typhus. XX. 3 S. 79. 92. — Unterleibsbeschwerden. XV. 2. S. 120. — gegen Veitstanz. XI. 2. S. 69. — heilt Veitstanz. XVI. 1. S. 122. — gegen scirrhöse Verhärtungen. XI. 2. S. 81. — heilt Wahnsinn. XII. 3. S. 79. — dessen positive Wirkungen. XIII. 2. S. 181. — gegen Wuth. XI. 2. S. 85. — gegen Zahnschmerz. XI. 2. S. 130. — gegen Zahnschmerz der Schwangern. XII. 3. S. 142. — gegen Zittern des Kopfes. XI. 2. S. 59.

Bellad., (und China), heilt Gesichtsschmerz. XIX. 3. S. 26. — (und Puls.), heilt eine periodisch wiederkehrende Ohrentzündung. XIV. 3. S. 12.

Bemerkungen, kurze, aus Hering's Briefen. XIV. 2. S. 89.

Bettpissen, nächtliches, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 59. — Caust. XVII. 1. S. 60.

Bignonia radicans minor, gegen Tripper. XVIII. 3. S. 46. Anm.

Bismuthum nitr., gegen Magenkrampf. XII. 2. S. 27.

Bittschrift der zweiten Kammer der Ständeversammlung des Großherzogthums Baden in Bezug auf Homöopathie. XIV. 1. S. 126.

Blähungskolik, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 61.

Blasenausschlag, geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 54.

Digitized by Google

Blasenentzündung, deren Heilung. XVI. 1. S. 84.
Blasenhämorrhoiden, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 50.
Blasenleiden, geheilt durch Puls XVIII. 3. S. 89.
Blattern, deren Behandlung. XX. 1. S. 125. — Rhus t. dagegen. XX. 1. S. 125. — Vaccinin dagegen. XVI. 2. S. 85. — Variolin dagegen. XX. 3. S. 132.
Bleikolik, geheilt durch Ars. XIX. 1. S. 82.
Bleivergiftung, homöopathische Heilung derselben. XV. 3. S. 128. — Mesmerismus dagegen. XV. 3. S. 146. — Nux vom. dagegen. XV. 3. S. 141. — Opium dagegen. XV. 3. S. 140. — chemische Proben zur Ausmittelung derselben. XV. 3. S. 139.
Blennorrhin, gegen Tripper. XVIII. 3. S. 10.
Blödsinn. Bellad. dagegen. XI. 2. S. 86.
Blut, potenzirt, heilt Bluthusten. XIV. 2. S. 50. — heilt Congestionen. XIV. 2. S. 50.
Blutabgang, aus der Scheide, geheilt. XIX. 3. S. 59.
Blutaderknoten, an der Zunge, geheilt. XIV. 3. S. 21.
Blutbrechen, geheilt durch Arnic. XIX. 3. S. 173. — geheilt durch Bellad. und Puls. XVI. 2. S. 17. — geheilt durch Ipecac. XV. 2. 114. — geheilt durch Secal. corn. XVIII. 1. S. 93.
Blutharnen, dessen Heilung. XVI. 2. S. 18.
Bluthusten, dessen Heilung. XVII. 1. S. 138. — geheilt durch potenzirtes Blut. XIV. 2. S. 50. — geheilt durch Led. pal. XII. 3. S. 145. — Millefol. dagegen. XV. 3. S. 25.
Blutspucken, geheilt XVII. 1. S. 141.
Blutsturz, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 48.
Blutungen, Ac. nitr., dagegen. XIX. 3. S. 9. — Arnica dagegen. XIX. 3. S. 17. — Bellad. dagegen XI. 2. S. 55. — Secale corn. dagegen XVII. 3 S. 152. — ungewöhnlicher Krankheitsfall von denselben. XVIII. 3. S. 104.
Borax, gegen Durchfälle, XIX. 3. S. 23. — gegen Schwämmchen. XII. 2. S. 83.
Bovista Lycoperd., heilt Brustkrämpfe. XX. 1. S. 101.
Branca ursina, deren positive Wirkungen. XVII. 2. S. 45.
Brand, kalter, nach Chinin. XII. 3. S. 122.
Brechruhr, s. auch Cholerine. — Veratr. dagegen. XV. 1. S. 96.
Brechwürgen, Antim. crud. dagegen. XII. 2. S. 33.
Briefe über Homöopathie von Dr. Attomyr. XX. 1. S. 84.
Briefliche Mittheilungen vom Dr. Gerstel. XII. 1. S. 145. — vom Dr. Günther. XII. 1. S. 142. — vom Dr. v. Lichtenfels. XII. 1. S. 135. — vom Stadtphysikus Dr. Seiber. XI. 1 S. 182. — von E. Seidel. XII. 1. S. 149.

Digitized by Google

Bronchitis chronica, geheilt durch Hep. Sulph. XIV. 3. S. 139.
Bruch, s. Hernia.
Bruchstücke über Homöopathie von Müller. XIII. 1. S. 93.
Brüste, verhärtete Knoten in denselben, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 18.
Brustbeschwerden, geheilt durch Laches. XV. 1. S. 43.
Brustentzündung, s. auch Lungenentzündung, geheilt XVIII. 2. S. 57. — durch Acon. geheilt. XI. 1. S. 128., XIII. 3. S. 126. — geheilt durch Bryon. XI. 1. S. 130. — Kali carb. dagegen. XIV. 2. S. 108. — nervöse, durch Nux vom. geheilt. XII. 3. S. 129.
Brustkrämpfe, geheilt durch Arsen. XV. 1. S. 103. — geheilt durch Bovist. XX. 1. S. 101. — geheilt durch Phosph. XVII. 3. S. 150. — geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 86.
Brustleiden nach vertriebener Krätze, geheilt XX. 1. S. 104.
Brustwassersucht, Hell. nig. dagegen. XII. 3. S. 145.
Brucea antidysenterica, deren positive Wirkungen. XIV. 2. S. 177.
Bryonia, gegen Congestionen. XII. 3. S. 142. — gegen Brustentzündung. XI. 1. S. 130. — saures Erbrechen. XVIII. 2. S. 18. — gegen Grippe. XIII. 2. S. 88. — heilt Krampf. XVIII. 1. S. 95. — heilt Ileus. XV. 1. S. 122. — gegen Lungenentzündung mit Nervenfieber. XI. 2. S. 107. — heilt Nasenbluten. XVI. 2. S. 13. — heilt Pleuritis. XX. 1. S. 114. — heilt Pleuropneumonie. XIX. 2. S. 151. — Stuhlverstopfung. XV. 1. S. 124. — Bereitung deren Tinktur. XV. 2. S. 69. — gegen Typhus. XX. 3. S. 70. 77. 91. — Wassersucht. XVIII. 2. S. 12. — gegen Wechselfieber. XIII. 2. 87. — heilt Zahnschmerz. XVIII. 3. S. 82.
Bubo, geheilt durch Ac. nitr. XIX. 2. S. 158. — asyphilitische. XIII. 1. S. 141.

C.

Caffeeaufguß, dessen Wirkung auf das Blut. XVIII. 3. S. 177.
Cainca, deren diuretische Kraft. XVII. 2. S. 89.
Caladium seguinum, erregt Impotenz. XIV. 2. S. 94. — dessen positive Wirkungen. XI. 2. S. 160.
Cajeputoel, Erklärung dessen Wirksamkeit gegen die Cholera. XI. 3. S. 55.
Calcarea carbonica, heilt Amenorrhoe. XVII. 1. S. 65. — heilt Aufblähung der Hypochondrien. XVII. 1. S. 53. — heilt Augenentzündung. XVII. 1. S. 16. 19. — heilt ägyptische Augenentzündung. XVII. 1. S. 24. — heilt scrofulöse Augenentzündung. XVII. 1. S. 14. 16. — heilt eine chronische Augenlieder-ent-

Digitized by Google

zündung. XIV. 1 S. 6. — heilt Ausschlag an den Zehen. XVII. 3. S. 31. — heilt nächtliches Bettpißen. XVII. 1. S. 59. — heilt Caries am Knie. XVI. 2. S. 97. — gegen Chlorose. XX. 3. S. 58. — gegen delir. tremens. XIV. 2. S. 107. — heilt Drüsengeschwulst am Unterkiefer. XII. 3. S. 81. — gegen Drüsenleiden. XV. 1. S. 101. — heilt Durchfall. XVII. 1. S. 56. — heilt Epilepsie. XVII. 3. S. 41. — heilt übermäßige Fettigkeit. XVII. 3. S. 60. — heilt Flechten. XIX. 2. S. 160. — heilt Frühhusten. XVII. 3 S. 7. — heilt Geschwüre auf der Hornhaut. XVII. 1. S. 18. — heilt Geschwüre über den ganzen Körper. XVII. 3. S. 64. — heilt fistulöses Geschwür am Oberschenkel. XVII. 3. S. 34. — heilt Geschwüre an den Schaamlefzen. XVII. 1. S. 61. — heilt Gesichtsausschlag. XIII. 1. S. 42. — heilt Gicht. XVII. 3. S. 62 — heilt schiefen Hals. XVII. 3. S. 15. — heilt eine Halswirbelverdrehung. XIII. 1. S. 91. — heilt blinde Hämorrhoiden. XVII. 1. S. 59. — heilt Herzklopfen. XVII. 3. S. 13. — heilt hordeolum. XVII. 1. S. 14. — heilt Husten. XVII 3. S. 3. — heilt Jücken der Hände. XVII. 3. S. 27. — heilt Knochengeschwulst. XVII. 3. S. 25. — heilt verhärtete Knoten in den Brüsten. XVII. 3. S. 18. — heilt äußre Kopfbeschwerden. XVII. 1. S. 12. — heilt Kopfschmerzen. XXII. 1. S. 8., XIV. 3. S. 110. — deren Beziehung zu unsrem Körper. XIX 3. S. 1. — heilt übermäßige Korpulenz. XVII. 3. S. 19. — heilt Kreuzschmerz. XVII. 3. S. 22. — heilt Kriebeln in den Fingern. XVII. 3. S. 29. — heilt Kropf. XVII. 3. S. 13. — gegen scrof. Krümmung des Rückgrads. XI. 1. S. 141. — heilt Kurzathmigkeit. XVII. 3. S. 3. — deren Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 26. — heilt Magendrücken. XVII. 1. S. 48. heilt Magenkrampf. XVII. 1. S. 50. — heilt Mastdarmvorfall. XVII. 1. S. 58. — heilt Mercurialgeschwüre. XVII. 3. S. 35. — gegen menstruatio nimia. XIX. 2. S. 90. — heilt profuse Menstruation. XVIII. 1. S. 63. — heilt Menstruationsbeschwerden. XV. 2. S. 117. — heilt Milchmangel der Brüste. XVII. 3. S. 19. — heilt Mundfäule. XVII. 1. S. 47. — heilt Nachthusten. XVII. 3. S. 6. — heilt Nasengeschwüre. XVII. 1. S. 39. — gegen Nasenkrebs. XI. 1. S. 96. — heilt Ohrausfluß. XVII. 1. S. 35. — heilt Folgen der Onanie. XVII. 1. S. 62. — gegen beginnende Phthisis. XII. 3. S. 143. — heilt Reißen in den Gelenken und Gliedern. XVII. 3. S. 61. — heilt Reißen in den Obergliedern. XVII. 3. S. 27. — heilt Schlingbeschwerden. XVII. 1. S. 46. — heilt Schmerzen in den

Untergliedern. XVII. 3. S. 32. — heilt Schnupfen. XVII. 3. S. 1. — heilt Schrunden an den Händen. XV. 1. S. 103. — heilt schweißige Hände. XVII. 3. S. 26. — heilt Schwerbeweglichkeit der Augenlieder. XVII. 1. S. 15. — heilt Schwindel. XVII. 1. S. 5. — Geistesverwirrung. XVII. 1. S. 7. — heilt Schwerhörigkeit. XVII. 1. S. 31. 36. — gegen Scorfulosis. XII. 3. S. 143. — heilt Speckgeschwulst am Hinterbacken. XVII. 3. S. 34. 65. — Symptome derselben am Krankenbette. XV. 1. S. 106. — heilt Thränenfistel. XVII. 1, S. 15. — gegen Typhus. XX. 3. S. 79. 93. — heilt harten Unterleib. XVII. 1. S. 54. — heilt Unterleibsschmerzen. XVII. 1. S. 54. — heilt Veitstanz. XVI. 1. S. 122. — heilt chron. Wasserkopf. XVIII. 3. S. 90. — heilt Wechselfieber. XVII. 3. S. 41. — heilt Weißfluß. XVII. 1. S. 63. — heilt Wurmbeschwerden. XVII. 1. S. 56. — heilt Zahnfistel. XVII. 1. S. 44. — heilt Zahnschmerz. XVII. 1. S. 45.

Calendula officinalis, deren positive Wirkungen. XVII. 3. S. 179.

Camphora, Hauptmittel gegen Cholera. XI. 1. S. 122. — gegen Cholera. XI. 2. S. 124., XI 3. S. 64., XII. 1. S. 135., XII. 2. S. 121. — heilt Cholera. XI. 3. S. 138. — Erst- und Nachwirkungen desselben. XI. 1. S. 100. — deren Wirkung. XIX. 3. S. 180. — Beiträge zu deren Wirkungen. XVIII. 2. S. 35.

Cannabis, heilt ein Asthma. XIII. 1. S. 90. — erregt und heilt

Fluor albus. XV. 2. S. 124. — heilt eine Nierenentzündung. XV. 1. S. 143. — gegen Nierenschmerzen. XVI. 1. S. 85. — gegen Nierensteine. XVI. 3. S. 69. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 10.

Cantharides, deren Wirkung auf das Blut. XVIII. 3. S. 170. — heilen Corrosionen der Schleimhaut. XIII. 2. S. 94. — heilen Pemphygus. XIX. 3. S. 29. — Bereitung deren Tinktur. XV. 2. S. 69. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 13. — über dieselben. XIII. 1. S. 76. — deren positive Wirkungen. XIII. 1. S. 157.

Capsicum annuum, gegen Tripper. XVIII. 3 S. 15. — heilt ein verkapptes Wechselfieber. XIV. 3. S. 6. — Bereitung dessen Tinktur. XV. 2. S. 70.

Carbo animalis, gegen Achseldrüsengeschwulst. XII. 3. S. 143. — heilt carcinoma uteri. XVII. 2. S. 100. — gegen scirrhöse Geschwulst. XV. 3. S. 160. — heilt Krebs der Brustdrüse. XVII. 2. S. 97. — dessen Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 29.

Carbo vegetabilis, gegen Cholera. XI. 3. S. 61., XII. 2 S. 123. — dessen Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 31. — heilt

Magenkrampf. XVII. 1. S. 136. — gegen Nervenfieber. XI. 3. S. 136. — als Antidot gegen Sublimat. XVI. 3. S. 99. — gegen Typhus abdom. XVI. 3. S. 110. — gegen Unterleibsleiden. XII. 3. S. 143.

Carbunculus, geheilt durch Arsen. XX. 1. S. 123. — geheilt durch Rhus. tox. XVI. 2. S. 98.

Carcinoma faciei, durch Silic. geheilt. XIII. 2. S. 98. — uteri, geheilt durch Carb. anim. XVII. 2. S. 100. — uteri, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 81. s. auch Krebs.

Carditis, s. Herzentzündung.

Caries, Silic. dagegen. XX. 3. S. 55. — des Armknochens, geheilt. XII. 1. S. 86. — am Knie, geheilt durch Calc. carb. XVI. 2. S. 97. — des Schenkels, geheilt. XII. 1. S. 89. — der Unterkinnlade, geheilt. XVIII. 2. S. 64. — am Unterschenkel, geheilt. XVIII. 3. S. 92.

Carlsbader Heilquellen, zu deren Kenntniß. XVI. 3. S. 2. — gegen Leberleiden. XVI. 3. S. 2. — Wasser, dessen positive Wirkungen. XX. 3. S. 173.

Cascarilla, deren positive Wirkungen. XV. 1. S. 184.

Cataracta, geheilt durch Silic. XIX. 1. S. 77.

Catarrhalhusten, Bell. dagegen. XI. 2. S. 65.

Catarrhus suffocativus, geheilt durch Cupr. acet. XIX. 3. S. 24.

Causticum, heilt Augenentzündung. XVII. 1. S. 26. 28. — heilt scorfulöse Augenentzündung. XVII. 1. S. 27. — heilt Ausschlag am ganzen Körper. XVII. 3. S. 67. — Versuche über dessen chemische Beschaffenheit. XIX. 2. S. 10. — heilt nächtliches Bettpissen. XVII. 1. S. 60. — heilt Epilepsie. XVII. 3. S. 55. — heilt Flechten, nässende. XVII. 3. S. 67. — Geistesverwirrung. XVII. 1. S. 8. — heilt Gesichtsausschlag. XVII. 1. S. 43. — heilt Gesichtsschmerz. XVII. 1. S. 43. — heilt Glossoplegie. XIX. 3. S. 131. — heilt Heiserkeit. XVII. 3. S. 12. — heilt Hemiplegie. XIX. 3. S. 130. — heilt freiwilliges Hinken. XVII. 3. S. 38. — heilt Hornhautflecke. XVII. 1. S. 25. — Hüftweh. XVII. 3. S. 36. 37. — heilt Kopfschmerzen. XVII. 1. S. 10. — heilt Krämpfe. XIV. 3. S. 96. — heilt Krätze. XVII. 3. S. 68. — heilt Kreuzschmerz. XVII. 3. S. 24. — heilt Krieseln in den Unterschenkeln. XVII. 3. S. 39. — heilt Lähmigkeit der Beine. XVII. 3. S. 36. 41. 61. — heilt eine Lähmung. XIV. 2. S. 110. — heilt halbseitige Lähmung. XVII. 3. S. 63. — heilt rheumatische Lähmung. XIX. 3. S. 132. — dessen Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 33. — heilt Magendrücken. XVII. 1. S. 52. —

Digitized by Google

heilt Milzſtechen. XVII. 1. S. 53. — heilt Naſengeſchwüre. XVII. 1. S. 10. — heilt Neſſelfrieſel. XVII. 3. S. 66. — heilt Ohrausfluß. XVII. 1. S. 37. — heilt Podagra. XVII. 3. S. 35. — heilt Reißen in den Obergliedern. XVII. 3. S. 30. — heilt halbſeitiges Reißen in den Gliedern. XVII. 3. 38. — heilt Schwerhörigkeit. XVII. 1. S. 37. — heilt Schwindel. XVII. 1. S. 6. — heilt geſchwächte Sehkraft. XVII. 1. S. 29. — heilt Stottern. XVII. 1. S. 48. — heilt hyſter. Unterleibskrämpfe. XVII. 1. S. 55. — heilt Unterleibsſchmerzen. XVII. 1. S. 55. — Veitstanz. XVII. 3. S. 59. — gegen Verbrennung. XIX. 3. S. 8. — heilt Warzen. XIX. 1. S. 67. — heilt Weißfluß. XVII. 1. S. 66. — Beweiſe für deſſen Wirkſamkeit. XIX. 3. S. 128. — heilt Zirpen im Ohr. XVII. 1. S. 36. — gegen Zahnſchmerz. XV. 2. S. 6., XVI. 1. S. 68. — heilt Zahnſchmerz. XVII. 1. S. 45.

Cephalaematoma, geheilt durch Merc. sol. XVI. 3. S. 80. — deſſen Urſache. XVI. 3. S. 75.

Chamomilla, heilt eine colica menstrualis. XV. 2. S. 118. — gegen das Fraiſel. XII. 3. S. 142. — heilt Gicht. XVI. 2. S. 150. — heilt eine Katalepſie. XIII. 3. S. 130. — gegen polycholiſche Zuſtände. XX. 3. S. 53. — gegen Zahnſchmerz. XV. 2. S. 6. — heilt Zahnſchmerz. XI. 2. S. 128.

Chanker, Merc. sol. dagegen XII. 3. S. 146. — geheilt durch Merc. sol. XVIII. 3. S. 140., XIX. 2. S. 158., XIX. 3. S. 85. — geheilt durch Nitri ac. XVIII. 3. S. 142. — geheilt durch Sycosin. XX. 3. S. 159. — geheilt durch Thuja. XVIII. 3. S. 141.

Chankrecontagium, als Krankheitsnore. XX. 2. S. 99.

Charakteriſtik der Krankheiten. XX. 2. S. 116.

Chelidonium majus, Bereitung deſſen Tinktur. XV. 2. S. 71.

Chemiſche Proben, zur Ausmittelung von Bleivergiftung. XV. 3. S. 139. — von Grünſpanvergiftung. XV. 3. S. 121. — von Sublimatvergiftung. XV. 3. S. 125.

China, heilt Bauchwaſſerſucht. XI. 2. S. 105. — heilt Kopfgicht. XVII. 1. S. 140. — heilt Lungenentzündung. XVIII. 3. S. 81. — Melaena. XVII. 1. S. 141. — gegen menstruatio nimia. XIX. 2. S. 90. — heilt eine Mercurvergiftung. XIV. 1. S. 37. — heilt Milzſtechen. XI. 2. S. 108. — gegen Typhus. XX. 3. S. 72. 74. — gegen Zahnſchmerz. XV. 2. S. 8.

China (und Bellad.), heilt Geſichtsſchmerz. XIX. 3. S. 26.

Chinaſiechthum, geheilt. XIX. 3. S. 55.

Chininum, kalter Brand darauf. XII. 3. S. 122.

Chlordämpfe, erzeugen Impotenz. XIX. 1. S. 69.

Chloroſe, Calc. carb. dagegen. XX. 3. S. 58.

Digitized by Google

Cholera, Ac. phosph. dagegen. XI. 2. S. 126. — keine ansteckende Krankheit. XI. 1. S. 183. — Ars. dagegen. XII. 1. S. 138., 2. S. 122. — durch Ars. geheilt. XI. 1. S. 188. — Beobachtung und Behandlung derselben. XI. 2. S. 121. — Camph. dagegen. XI. 2. S. 124., XII. 1. S. 135., XII. 2. S. 121. — geheilt durch Camphor. XI. 3. S. 138. — Camphor als Hauptmittel. XI. 1. S. 124. — Carb. veg. dagegen. XI. 3. S. 61., XII. 2. S. 123. — Cicut. vir. dagegen. XII. 2. S. 123. — erregt und geheilt durch Cupr. XI. 3. S. 53. — deren Contagiosität. XII. 1. S. 29. 39. — Cuprum dagegen. XI. 2. S. 124., XII. 1. S. 137., XII. 2. S. 121. — Cuprum als Präservativmittel. XI. 1. S. 125. — Etymologie des Worts. XIII. 2. S. 106. — Galvanismus dagegen. XIII. 1. S. 133. — homöop. Heilung. XI. 3. S. 138. — in Berührung mit Homöopathik und Medicinalbehörde. XI. 1. S. 1. — Jatropha Curcas dagegen. XVIII. 2. S. 141. — Ipec. dagegen. XII. 2. S. 123. — durch Ipec. geheilt. XI. 1. S. 189. — in Lemberg. XI. 1. S. 103. — in Merseburg. XII. 2. S. 112. — Phosphor dagegen. XI. 2. S. 122., XII. 1. S. 138. — deren Beziehung zur Psora. XIV. 3. S. 67. — Schutzmittel gegen dieselbe. XII. 1. S. 29. — Sec. corn. dagegen. XII. 2. S. 122. — vergleichende Symptome derselben von 1830 und 1831. — tart. emet. dagegen. XIX. 2. S. 27. — deren Unterscheidung von Cholerine. XI. 2. S. 121. — Veratr. dagegen. XI. 2. S. 123., XI. 3. 61., XII. 1. S. 137., XII. 2. S. 121. — durch Veratr. geheilt. XI. 1. S. 189.

Cholera der Kinder. Ant. crud. dagegen. XV. 3. S. 158.

Cholera sporadica, geheilt durch Cupr. met. XV. 3. S. 27. — geheilt durch Veratr. XV. 1. S. 144.

Choleraspital. XIII. 1. S. 132. — Militärhospital. XII. 3. S. 91.

Cholerine, Acid. phosph. dagegen. XVI. 1. S. 94. — deren Heilung XVI. 1. S. 94. — deren Unterscheidung von Cholera. XI. 2. 121. — Veratr. und Tabac. dagegen. XI. 3. S. 48.

Chronische Krankheiten, Sulph. dagegen. XII. 3. S. 148.

Cicuta virosa, gegen Cholera. XII. 2. S. 123. — erzeugt Epilepsie. XVI. 3. S. 98.

Cina, gegen Wurmbeschwerden. XII. 3. S. 143.

Cina-Krankheit. XVI. 2. S. 106.

Clematis erecta, gegen Hodenentzündung. XVI. 1. S. 86.

Clinicum homoeopathicum, eröffnet zu Leipzig. XII. 3. S. 167.

Coccionella septem punctata, deren positive Wirkungen. XIII. 2. S. 187.

Cocculus, heilt Herzklopfen. XVII. 1. S. 138.

Digitized by Google

Cochlearea armoracea, deren positive Wirkungen. XVII. 3. S. 176.

Coffea, gegen Zahnschmerz. XV. 2. S. 9.

Colchicum, Vergiftung durch dasselbe. XIV. 1. S. 9., XVI. 3. S. 100., XIX. 3. S. 181.

Colica menstrualis, geheilt durch Cham. XV. 2. S. 118.

Colik, periodische, geheilt. XIX. 3. S. 31.

Colocynthis, gegen dry-belly-acho. XIII. 3. S. 69. — gegen Hüftgicht. XI. 2. 108. — heilt inflam. psoadis. XII. 2. S. 172. — gegen Kopfgicht. XI. 2. S. 114. — deren Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 36. — heilt ein eigenthümliches Unterleibsleiden. XX. 1. S. 80.

Conium maculatum, gegen Flechten. XII. 3. S. 144. — heilt Menstruationsbeschwerden. XV. 3. S. 157. — dessen Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 38. — heilt Tiefsinn. XIV. 1. S. 5. — dessen Wirkung auf das Blut. XVIII. 3. S. 170.

Congestionen, geheilt durch potenzirtes Blut. XIV. 2. S. 50. — Bry. dagegen. XII. 3. S. 142. — nach der Brust, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 52. — nach dem Kopfe, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 51. — des Kopfes, Phosph. dagegen. XII. 1. S. 133. — nach den Uterin- und Hämorrhoidalgefäßen, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 52. — nervöse, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 49.

Conservation, homöop. Arzneien. XIV. 2. S. 28.

Contagium, und Miasma. XIII. 2. S. 103. — über dasselbe. XII. 1. S. 31. — thierisches, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 103.

Contractur, geheilt durch die Adelheidsquelle. XV. 3. S. 94. — geheilt durch Töplitz. XVII. 2. S. 49.

Convulsionen. durch Ignat. geheilt. XIV. 1. S. 136.

Copaiva, gegen Tripper. XVIII. 3. S. 17.

Coracinus fuscus major, dessen Arzneikraft. XIII. 2. S. 58.

Corallia rubra, deren positive Wirkungen. XI. 3. S. 166.

Corrosionen, der Schleimhaut, durch Canthar. geheilt. XIII. 2. S. 94.

Coxarthrocace, deren Behandlung. XVI. 1. S. 91.

Cretinismus, in Steyermark. XVI. 2. S. 66.

Crotalus, dessen Wirkungssphäre. XV. 2. S. 133. — Prüfung desselben. XV. 1. S. 12. 39. — Zeichen und Anzeigen für dasselbe. XV. 1. S. 61.

Croton Tiglium, dessen positive Wirkungen. XX. 2. S. 183., XIX. 1. S. 113.

Crotonis Oleum, dessen Wirkung. XV. 2. S. 80.

Digitized by Google

Croup, geheilt. XVIII. 3. S. 101., XX. 3. S. 110. — Acon. specifisch dagegen. XIX. 2. S. 1. — dessen Behandlung. XIX. 2. S. 1. S. 131. — Cup. sulph. dagegen. XV. 2. S. 79. — Hep. Sulph. XIX. 2. S. 131. — geheilt durch Phosph. XV. 1. S. 100. — tar. emet. dagegen. XIX. 2. S. 29.

Cuprum, erregt und heilt Cholera. XI. 3. S. 53. — gegen Cholera. XI. 2. S. 124., XI. 3. S. 56. 61., XII. 2. S. 121. — Präservativmittel gegen Cholera. XI. 1. S. 125. — gegen Krämpfe. XII. 2. S. 84. — als Krankheitsnote. XX. 2. S. 96.

— acet, heilt Catarrh. suffocat. XIX. 3. S. 24.

— metallicum, heilt eine cholera sporadica. XV. 3. S. 27. — heilt Epilepsie. XIX. 2. S. 114. — heilt Unterleibskrämpfe. XV. 3. S. 28.

— sulphuricum, gegen Croup. XV. 2. S. 79. — dessen Verhalten gegen die Bestandtheile des thierischen Organismus. XVI. 3. S. 131. — dessen Wirkungen auf das Blut. XVII. 2. S. 63.

D.

Decubitus, Aphorismen über denselben. XVIII. 2. S. 71.

Delirium tremens, Calc. carb. dagegen. XIV. 2. S. 107. — geheilt durch Nux. vom. XII. 1. S. 118.

Dematium petraeum, dessen positive Wirkungen. XIII. 2. S. 184.

Dermatologie, ein Beitrag zu derselben. XX. 2. S. 1. - 3. S. 18.

Digitalis, heilt Bauch- und Hautwassersucht. XI. 2. S. 105. — gegen Typhus. XX. 3. S. 72. — deren Wirkung auf das Blut. XVIII. 3. S. 170.

Documente, zwei authentische, die Marenzellerischen homöop. Versuche in Wien 1828 betreffend. XVIII. 2. S. 172.

Drossera, gegen Keuchhusten. XVIII. 2. S. 14., XII. 3. S. 145.

Drüsengeschwülste, geheilt durch Sulph. XV. 2. S. 114. — in der Achsel, Carb. an. dagegen. XII. 3. S. 143. — am Unterkiefer, durch Calc. carb. geheilt. XII. 3. S. 81.

Drüsenleiden, Calc. carb. dagegen. XV. 1. S. 101.

Dry-belly-acho, Coloc. dagegen. XIII. 3. S. 69.

Dulcamara, heilt Gesichtsausschlag. XV. 3. S. 156. — heilt Mehlflechte. XVII. 2. S. 52. — gegen Typhus. XX. 3. S. 69.

Durchfälle, Ars. dagegen. XII. 3. S. 140., XVIII. 1. S. 50. — Borax dagegen. XIX. 3. S. 23. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 56. — Salicin dagegen. XVII. 2. S. 80. — Secale corn. dagegen. XV. 1. S. 94. — hartnäckige, Ars. dagegen. XII. 2. S. 19.

Durchnässung, Folgen derselben, Rhus tox. dagegen. XVIII. 2. S. 18. — geheilt durch Rhus tox. XIX. 1. S. 47.

Digitized by Google

Dysmenorrhoea, Graph. dagegen. XIV. 2. S. 106.
Dyspepsie, Ars. dagegen XVIII. 1. S. 48. — geheilt durch Laches. XV. 1. S. 55.

E.

Eidechse, deren Wirkung. XIV. 2. S. 102.
Einleitung zu Jahr's Handbuche. XVII. 1. S. 109.
Eiterauslaufen aus den Ohren, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 80
Eiterung, beschleunigt durch Hep. Sulph. XIII. 3. S. 71.
Electricitas, deren positive Wirkungen. XIX. 1. S. 186.
Enantiopathie, Beweis gegen deren Existenz. XVI. 2. S. 58.
Encephalitis, deren Heilung. XV. 2. S. 23. — geheilt durch Bell. XV. 2. S. 129. s. auch Gehirnentzündung.
Enteritis, geheilt. XII. 2. S. 33. s. auch Unterleibsentzündung.
Entgegnung von Kurz. XV. 1. S. 175.
Entozoen, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 107.
Entzündung, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 49. — Prozeß derselben. XV. 3. S. 106. — über dieselbe und deren Heilung. XIV. 2. S. 140. — der Brüste, geheilt. XIX. 3. S. 64. — der Brustdrüse, geheilt durch Rhus tox. XVI. 2. S. 97. — der Brustdrüse, Phosph. dagegen. XVI. 1. S. 87. — des Gehörorgans, deren Heilung. XVI. 1. S. 81. — der mamma geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 60.
Epilepsie, geheilt XIX. 3. S. 43. 55. — Bellad. dagegen. XI. 2. S. 66. — geheilt durch Bellad. XVI. 2. S. 82., XIX. 2. S. 158. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 41. — geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 55. — erzeugt durch Cicut. XVI. 3. S. 98. — geheilt durch Cupr. met. XIX. 2. S. 114. — geheilt durch Hyosc. XII. 2. S. 177. — durch Ignat. geheilt. XIII. 3. S. 120., XVIII. 3. S. 82., XIX. 2. S. 160. — gebessert durch Marum. ver. XV. 3. S. 28. — geheilt durch Nux vom. XII 2. 170. — geheilt durch Op. XI. 2. S. 112., XIII. 3. S. 126. — hervorgebracht durch Plumb. XVI. 3. S. 104. — geheilt durch Puls. und Cupr. XVIII. 2. S. 14. — durch Sulph. geheilt. XII. 3. S. 82., XVIII. 2. S. 7.
Epistel an Dr. Fickel. XVIII. 3. S. 139.
Erblindung, bewirkt durch Stram. XVII. 2. S. 78.
Erbrechen von Speisen, chron. durch Ferr. geheilt. XII. 3. S. 81.
— chronisches, geheilt durch Kreos. XV. 3. S. 73.
— chronisches, geheilt durch Nux. vom. XI. 2. S. 111.
— chronisches, geheilt durch Silic. XVI. 3. S. 72.
— saures, geheilt durch Bry. XVIII. 2. S. 18.
Erdbeere, s. Fragaria vesca.

Digitized by Google

Erfahrungen, im Gebiete der Homöop. XII. 3. S. 136.
— thierarzneiliche, XV. 1. S. 131.
Erkältungskrankheiten, Bellad. dagegen. XII. 3. S. 142.
Erkenntniß, rechtliches, des zweiten Senats zu Paderborn, hinsichtlich des Selbstdispensirens homöopathischer Aerzte. XIV. 1. S. 61.
Erschlaffung der Gebärmutter, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 54.
Erstickungsanfälle, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 59.
Erstickungskrämpfe, geheilt durch Ipec. XV. 3. S. 46.
Erstwirkung des Schwefels. XVIII. 2. S. 55.
Erysipelas, Bell. dagegen. XII. 2. S. 16.
— bullosum faciei, geheilt. XX. 1. S. 122.
— faciei, geheilt durch Rhus tox. XIX. 3. S. 28.
— neonatorum, Bell. und Rhus. t. dagegen. XVI. 1. S. 66.
— geheilt durch Arsen. XVI. 1. S. 66.
— pedum, Rhus. tox. dagegen. XX. 1. S. 123.
Eugenia Jambos, gegen Hustenepidemie. XIV. 2. S. 94. — deren positive Wirkungen. XII. 1. S. 187.
Euphorbium, dessen Wirkung auf das Blut. XVIII. 3. S. 173.
Euphrasia, heilt eine Phlyctäne an der Hornhaut. XII. 3. S. 107.
Experiment und Hypothese. XIII. 2. S. 103.

F.

Fall, Folgen desselben, geheilt durch Rhus tox. XII. 1. S. 128.
Fallsucht, s. Epilepsia.
Febris hectica, durch Ipec. geheilt. XIII. 1. S. 86.
Febris intermittens, s. auch Wechselfieber.
— quartana, geheilt durch Ipecac. XIX. 2. S. 108.
Febris nervosa, s. auch Nervenfieber.
— stupida, geheilt durch Acid. mur. XV. 1. S. 102.
— stup.-soporosa, durch Hyosc. geheilt. XII. 2. S. 153.
— torpida, Kreos. dagegen. XVII. 2. S. 71.
— versat., Rhus toxic. dagegen. XI. 2. S. 126.
Febris puerperalis, geheilt durch Nux vom. XV. 2. S. 115.
— geheilt durch Rhus. tox. XV. 3. S. 40.
Feigwarzen, Thuj. dagegen. XII. 3. S. 149. — geheilt durch Thuj. XIX. 3. S. 80.
Feyer, des 10. August 1833 zu Cöthen. XIII. 3. S. 134. — zu Leipzig. XIII. 3. S. 136. — des 10. August 1834. XIV. 3. S. 92. — des 10. Aug. 1839 zu Leipzig. XVII. 3. S. 158. — des 50jährigen Doctorjubiläums Mühlenbeins. XVIII. 1. S. 169.
Ferrum, heilt chron. Speiseerbrechen. XII. 3. S. 81. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 19.

Digitized by Google

Ferrum met., heilt Mutterblutfluß. XI. 2. S. 104. — Bereitung deſſen Verreibung. XV. 2. S. 72.
— sulphuricum, deſſen Wirkungen auf das Blut. XVII. 2. S. 63.
Fettigkeit, übermäßige, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 60.
Fieber, Acon. ſpecifiſch dagegen. XIX. 2. S. 8.
Flechten, geheilt drrch Calc. carb. XIX. 2. S. 160. — Con. mac., dagegen. XII. 3. S. 144. — geheilt durch Graph. XII. 1. S. 112. — geheilt durch Laches. XV. 3. S. 48. — Lycop. dagegen. XII. 1. S. 117. — geheilt durch Rhus tox. XV. 3. S. 49. — geheilt durch Thuja XV. 3. S. 36. — näſſende, geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 67.
Fluor albus, ſ. Leucorrhoea.
Fragaria vesca, gegen Bandwurm. XIII. 1. S. 85.
Fragment aus der Beantwortung einer Preisfrage. XV. 2. S. 30.
Fragmente, pharmacotechniſche. XVII. 1. S. 68.
Fragmentariſche Bemerkungen über Bellad. XI. 2. S. 47.
Fraiſel, Chamom. dagegen. XII. 3. S. 142.
Froſtbeulen, Petrol. dagegen. XVI. 2. S. 148.
Froſtſchaden, veralteter, durch Petrol. geheilt. XI. 3. S. 75.
Frühhuſten, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 7.
Fungus gingivae, geheilt durch Sulph. XIX. 3. S. 86.
Furcht, deren Folgen. XVI. 2. S. 110.
Fußentzündung, geheilt durch Arn. XI. 1. S. 133.
Fußgeſchwüre, geheilt durch Lycop. XX. 3. S. 127. — geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 56.
Fußgeſchwüre, alte, Laches. dagegen. XIII. 2. S. 102.
Fußübel, geheilt durch Sep. XVI. 3. S. 73.

G.

Gaben, Stärke derſelben. XII. 2. S. 37.
Gallåpfelaufguß, deſſen Wirkung auf das Blut. XVIII. 3. S. 175.
Gallen, am Sprunggelenk, geheilt durch Puls. XV. 3. S. 49.
Gallenfieber, geheilt. XIX. 3. S. 65.
Gallenſteine, deren Abgang bewirkt durch Magnetismus. XVI. 3. S. 66. 68.
Galvanismus, gegen Cholera. XIII. 1. S. 133 — deſſen Wirkung auf das Blut. XVIII. 3. S. 175.
Gastricismus, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 48. — tart. emet. dagegen. XIX. 2. S. 25.
Gaſtriſches Fieber, geheilt. XI. 2. S. 115.
Gebärmutteranſchwellung, geheilt durch Bell. XV. 2. S. 116.
Gebärmutterblutfluß, ſ. Metrorrhagia.
Gebärmutterentzündung, ſ. Metritis.

Digitized by Google

Geburten, schwere, deren periodisches Vorkommen. XVI. 2. S. 102.
Gedächtnißschwäche. Bellad. dagegen. XI. 2. S. 84.
Gehirnentzündung, geheilt. XIX. 1. S. 65., XIX. 3. S. 26. — geheilt durch Acon. XVI. 2. S. 4. — geheilt durch Bell. XVIII. 2. S. 22., XVIII. 3. S. 90. — geheilt durch Bellad. und Hyosc. XIX. 3. S. 52. — geheilt durch Sulph. XVI. 1. S. 61., 2. S. 3.–5. — unglücklicher Verlauf derselben. XIV. 3. S. 125. — s. auch Encephalitis.
Geisteskrankheit, Acon. dagegen. XI. 2. S. 109. — durch Laches. geheilt. XIV. 1. S. 7.
Geistesverwirrung, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 7. — durch Caust. XVII. 1. S. 8.
Gelbsucht, geheilt durch Harntrinken. XVII. 2. S. 87.
Gelenkentzündung, geheilt durch Acon. XVI. 2. S. 11.
Generatio aequivoca. XV. 2. S. 49.
Geschichte, Ideen zu der, der Homöopathie. XII. 1. S. 1.
Geschwüre, Ac. nitr. dagegen. XIX. 3. S. 10. — Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 52. — Kohlraupentinktur dagegen. XIII. 1. S. 92. — bösartiges, geheilt durch Lach. XV. 2. S. 149. — fistulöses am Oberschenkel, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 34. — auf der Hornhaut, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 18. — über den ganzen Körper, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 64. — psorische, geheilt durch Sulph. XI. 2. S. 115. — an den Schaamlefzen, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 61. — scrophulöse, am Arme, geheilt durch Silic. XVIII. 3. S. 91.
Geschwulst, im Brustbeine, geheilt durch Laches. XVIII. 1. S. 92. — des Handrückens, geheilt durch Laches. XV. 1. S. 51. — auf der Kniescheibe, geheilt durch Sulph. XVIII. 2. S. 66. — chronische, im Munde, geheilt durch Mezer. XVI. 1. S. 165.
Gesichtsausschlag, geheilt. XVII. 1. S. 143., XIX. 3. S. 46. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 42. — geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 43. — geheilt durch Dulcam. XV. 3. S. 156. — geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 53.
Gesichtsschmerz, geheilt durch Bell. XVIII. 2. S. 13. — geheilt durch Bellad. und China. XIX. 3. S. 26. — geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 43.
Geum rivale, dessen positive Wirkungen. XV. 1. 186.
Gicht, geheilt. XVII. 2. S. 28. — Acid. phosph. dagegen. XIV. 1. S. 42. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 62. — geheilt durch Chamom. XVI. 2. S. 150. — geheilt durch Lycop. XX. 3. S. 131. — geheilt durch Spigel. XVI. 1. S. 52. — geheilt

Digitized by Google

durch Sulph. XVIII. 1. S. 78. 82. — acute, geheilt. XIX. 1. S. 70. — acute, Puls. dagegen. XI. 3. S. 44., XI. 3. S. 128.
Gichtische Beschwerden, geheilt durch Sulph. XV. 2. S. 120.
Giftblase, geheilt durch Rhus. t. XVI. 1. S. 90.
Giftwunden, Hitze dagegen. XV. 3. S. 154.
Glossoplegia, geheilt durch Caust. XIX. 3. S. 131.
Gonorrhoea, s. Tripper.
Gräfenberg, über die Wasseranstalt daselbst. XV. 2. S. 43.
Granatum, gegen Bandwurm. XV. 2. S. 22.
Graphites, heilt asthma arthrit. XX. 3. S. 57. — bringt eine Balgeschwulst hervor. XI. 3. S. 74. — gegen Dysmenorrhoea. XIV. 2. S. 106. — heilt Flechten. XII. 1. S. 112. — dessen Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 39. — heilt Menostasie, XX. 3. S. 58.
Gratiola, deren positive Wirkungen. XVII. 2. S. 164.
Grippe, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 47. — deren Behandlung. XIX. 1. S. 57. — Bell., Acon., Bry., Phosph., Merc. met., Ignat. dagegen. XIII. 2. S. 88. — Kali hydriod. dagegen. XIX. 1. S. 60. — Mercur. sol. dagegen. XVI. 2. S. 148. — XIX. 1. S. 60. — geheilt durch Sulph. XIX. 1. S. 58.
Grünspanvergiftung, Criterien, zur Ausmittlung derselben. XV. 3. S. 121. — homöopathische Heilung derselben. XV. 3. S. 109.
Gürtelkrankheit, durch Rhus. geheilt. XII. 3. S. 127.
Gutachten, des kaiserlich russischen Medizinalraths in Beziehung auf die homöop. Heilmethode. XIV. 1. S. 10.

H.

Hagebutten, Vergiftung durch dieselben. XVIII. 2. S. 163.
Hahnemann's sechzigstes Doctorjubiläum. XVII. 3. S. 160.
Hahnenfuß, s. Ranunculus.
Hals, schiefer, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 15.
Halsdrüsen, verhärtete, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 80.
Halsentzündung, Baryt. mur. dagegen. XII. 2. S. 176. — geheilt durch Bell. XIX. 2. S. 155., XVIII. 3. S. 88. — Merc. sol. und Bellad. dagegen. XVI. 1. S. 70. — geheilt durch Merc. sol. XVIII. 3. S. 87. — Sulph. dagegen. XVIII. 2. S. 49. — geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 59. 72.
Halswirbel, deren Verdrehung, durch Calc. carb. geheilt. XIII. 1. S. 91.
Hämathopathie, Beiträge zu derselben. XIX. 3. S. 106.
Hämorrhoidalblutungen, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 49.
Hämorrhoidalknoten, Ammon carb. dagegen. XIV. 2. S. 38. — geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 75.

Digitized by Google

Hämorrhoidalkolik, Bellad. dagegen XI. 2. S. 63.
Hämorrhoiden, blinde, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 59.
Hände, schweißige, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 26.
Harnbeschwerden, geheilt. XIX. 3. S. 56 — geheilt durch die Adelheidsquelle XV. 3. S. 95. 96. — geheilt durch Lycop. XX. 3. S. 130.
Harnverhaltung, geheilt durch Hep. s. calc. XVI. 2. S. 79.
Hartleibigkeit, chronische, geheilt durch Lycop. XX. 3. S. 123.
Hauser, Caspar, dessen außerordentliches Verhältniß zu homöop. Heilstoffen. XI. 3. S. 1.
Haut, deren Athmungsproceß, XX. 2. S. 2. — deren physiologische, pathologische u. therapeutische Bedeutung, XX. 2. S. 1—3. S. 18.
Hautjücken, geheilt durch Vöslauer Mineralwasser, XX. 1. S. 177.
Hautkrankheiten, Wasser dagegen, XX. 2. S. 21.
Heilanstalt, Errichtung einer homöopathischen XI. 1 S. 195.
Heimweh, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 84.
Heiserkeit, geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 12. — durch Phosph. erregt XIII. 1. S. 89.
Helleborus niger, gegen Brustwassersucht. XII. 3. S. 145. — heilt eine lebensgefährliche Ischurie. XX. 1. S. 106.
Heliotropium peruvianum, dessen positive Wirkungen. XIX. 1. S. 188.
Hemiplegia, geheilt durch Caust. XIX. 3. S. 130.
Hepar Sulphuris, heilt scrofulöse Augenentzündung. XVIII. 2. S. 50. XIX. 1. S. 78 — heilt eine Bronchitis chron. XIV. 3. S. 139. — Croup. XIX. 2. S. 131 — die Eiterung beschleunigend XIII. 3. S. 71. — heilt Harnverhaltung XVI. 2. S. 79. — heilt eine Sublimatvergiftung, XV. 3. S. 122. — gegen Typhus, XX. 3. S. 94. — gegen Wahnsinn, XIX. 1. S. 89.
Hernien, als Krankheitsnote, XX. 2. S. 109. — durch Psoric. geheilt, XIV. 2. S. 136.
Herpes, geheilt durch Psoric. XVI. 2. S. 108. — lichnoides, geheilt, XII. 2. S. 172.
Herzentzündung, geheilt XIV. 3. S. 122. — geheilt durch Ac. nitr. XIX. 1. S. 43.
Herzklopfen, Ars dagegen XVIII. 1. S. 48. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 15. S. 20. — geheilt durch Coccul. XVII. 1. S. 138.
Hinken, freiwilliges, geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 38.
Hitze, gegen Giftwunden XV. 3. S. 154.
Hodenentzündung, geheilt durch Arnica XVIII. 3. S. 84 — geheilt durch Acon. XIX. 2. S. 156 — geh. durch Puls. XVIII. 3.

Digitized by Google

S. 84. XIX. 2. S. 156. Clematis u. Spong. dagegen XVI. 1. S. 86.

Homöopathie und Allöopathie am Krankenbette XV. 2. S. 36 — Bemerkungen über Äußerungen über dieselbe von Hufeland. XI. 1. S. 109. — und Censur XII. 3. S. 96. — in Berührung mit Cholera und Medicinalbehörde XI. 1. S. 1. — Etwas über dieselbe XV. 3. S. 99. — deren 50jähriges Jubiläum XVIII. 3. S. 65. — Hinblick auf die Geschichte derselben im letzten Jahrzehend, XVIII. 1. S. 105. — deren Reinheit, XX. 2. S. 128.

Homöopathie, deren Theorie XIII. 1. S. 1 — 18. Thesen über dieselbe XVI. 1. S. 1. — deren Vortheile für die Gesellschaft XV. 3. S. 53.

Homöopathische Apotheke, von Dr. Uffer, XIX. 2. S. 171. — Arzneimittel, deren zuverlässige Bereitungsart XIV. 2. S. 1. — Beweise deren Wirksamkeit XIII. 1. S. 18. — deren Conservation XIV. 2. S. 28. — Potenzirung derselben XI. 3. S. 104. XII. 1. S. 74. — XIV. 2 S. 134. — wirksam neben starken Gaben Opiums XIV. 1. S. 139. — deren Wirksamkeit in unheilbaren Uebeln XV. 2. S. 41. — Arzneimittellehre, XX. 3. S. 1.

Homöopathische Heilanstalt, zu Güns, XVI. 2. S. 62. XVIII. 2. S. 137. XIX. 2. S. 118. 3. S. 176. XX. 1. S. 140. — zu Gyongyös XVIII. 3. S. 111. XIX. 2. S. 106. XX. 1. S. 110. S. 143 — in der Josephsakademie XX. 1. S. 134. — zu Leipzig XX. 1. S. 147 — Leipziger, deren ersten 4 Jahre XVI. 2. S. 21 Leipziger, im Jahre 1837. XVI. 3. S. 29 — zu München, XX. 1. S. 133. — zu Petersburg, XX. 1. S. 137. — zu Wien, XX. 1. S. 144. — Spitäler, Vergleich derselben mit allopathischen, XX. 3. S. 146. — Musterung derselben, XX. 1. S. 127. — (praktische), Heilungen (Krankheitsheilungen, Mittheilungen, Heilungsgeschichten, Beobachtungen, Erfahrungen, Bemerkungen) mitgetheilt von Dr. Aegidi. XIII. 1. S. 121. — Militärarzt Apelt XI. 1. S. 137. — Dr. Argenti. XVIII. 3. S. 80. XIX. 1. S 76. — Dr. J. Attomyr. XI. 2. S. 100. XII. 3. S. 48. — Dr. Bethmann. XIV. 1. S. 135. XVI. 2. S. 102. — Dr. Bute XIV. 1. S. 137. — Dr. Fr. Emmrich. XIV. 3. S. 105. XV. 2. S. 45. 113. XVII. 1. S. 130 — Dr. Goullon. XIX. 3. S. 8. XX. 3. S. 52. — Dr. G. B. Groß. XI. 3. 41. XI. 3. S. 128. XII. 1. S. 86. XIII. 1. S. 81. XIII. 2. S. 87. XIV. 1. S. 1 - 2. S. 36. XV. 1. S. 94. — 3. S. 21. XVI. 1. S. 114. — 2. S. 92. XVII. 2. S. 49. XVIII. 2. S. 49. XIX 1. S. 46. — 3. S. 15. XX. 3. S. 110. — Dr. Gulvas. XIX. 2. S. 147. — Dr. Hart-

mann XII. 1. S. 109. — Dr. Hromoda. XIII. 3. S. 120. — Dr. Ivanovich. XVIII. 3. S. 87. XIX. 1. S. 79. — Dr. Guiſeppe Mauro XIV. 2. S. 110. — Hofr. Mühlenbein, XVII. 2. S. 22. — Dr. Mühlenbein jun. XVIII. 3. S. 101. — Dr. Munneke. XV. 3. S. 109. — Dr. Portalius. XIX. 3. S. 69. — Dr. Ruoff. XVI. 3. S. 94. — Mr. Schellhammer. XX. 3. S. 119. — Dr. Schleicher XV. 2. S. 125. — Ant. Scholze XX. 3. S. 115. — Dr. Schüler XIV. 3. S. 114. XVI. 1. S. 94. — Wundarzt Schulz XX. 1. S. 101. — E. Seidel XI. 1. S. 128. XI. 2. S. 128. — E. Stapf XVIII. 2. S. 43. — Dr. v. Sztarovecszky XIX. 1. S. 84. — Dr. Tietze, XIX. 1. S. 121 — 3. S. 139. XX. 3. S. 121. — Hofr. Dr. Weber XIV. 3. S. 96. XVI. 1 S. 52. — Dr. G. A. Weber XVI. 1. S. 52. — Heilung, von Grünſpanvergiftungen XV. 3. S. 109. kranker Thiere XV. 3. S. 149. —

Homöopathiſches Heilprinzip, phyſiologiſche Begründung deſſelben XV. 3. S 104. — Heilproceß, Hahnemanniſcher Erklärungsverſuch deſſelben XVIII. 3. S. 122. — Praxis, deren Gang in Rußland XIV. 1. S. 44. — Verſchlimmerung, XX. 3. S. 11. — Vereine XIII. 3. S. 139. XIV. 1. S. 119. — Verein, nordiſcher, Mittheilungen aus deſſen Verhandlungen, XXII. 2. S. 1. Verſammlung deſſelben am 10. Aug. 1838. in Dresden, XVII. 2. S. 81. —

Hordeolum, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 14.

Hornhautflecken, geheilt XIX. 3. S. 149. S. 157. geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 25.

Huſten, Ars. dagegen XVIII. 1. S. 47. — Calc. carb. dagegen XVII. 3. S. 3. — Jod. dagegen XVIII. 1. S. 94. — Ipec. dagegen XIII. 1. S. 86. — Tussilago dagegen XV. 3. S. 22. — eigenthümlicher, deſſen Heilung XVII. 1. S. 133. — mit Gähnen, geheilt durch Op. XIX. 1. S. 50. — langwieriger, deſſen Heilung XVI. 3. S. 73. — mit Speichelfluß, geheilt, XIX. 3. S. 44.

Huſtenepidemie, Eugen. Jamb. dagegen XIV. 2. S. 94.

Hydrophobia, ein Symptom von Psora XIII. 2. S. 65.

Hydrophobinum, Verſuche darüber XV. 1. S. 33.

Hydrocephalus, deſſen Heilung XV. 2. S. 23 — Hellebor. nig. dagegen XV. 2. S. 26. — tartar. emet. dagegen XIX. 2. S. 32. — chroniſcher, geheilt durch Calc. carb. XVIII. 3. S. 90.

Hydropathie, XV. 1. S. 175. — deren ſchlimme Folgen XVI. 1. S. 104. — deren Wirkſamkeit XVI. 1. S. 126.

Hüftgelenkentzündung, geheilt durch Petrol. XVI. 1. S. 57. durch Sulphur XVI. 1. S. 58.

Hüftgicht, geheilt durch Coloc. XI. 2. S. 108.

Digitized by Google

Hüftweh, geheilt durch Acon. XIV. 3. S. 109 — Bellad. dagegen XI. 2. S. 73 — geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 36. S. 39.

Hypochondrie, geheilt XIV. 3. S. 112. XIX. 3. S. 34.

Hypochondrien, Aufblähung derselben, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 53.

Hypothese, und Experiment XIII. 2. S. 103.

Hyoscyamus, gegen Eifersucht XV. 2. S. 19. — heilt Epilepsie XII. 2. S. 177. — heilt febr. nervosa stup. soporosa XII. 2. S. 153. — heilt Gehirnentzündung, XIX. 3. S. 52. — heilt einen schiefen Hals XVI. 1. S. 122. — heilt Lähmung des sphinct. ani XIII. 2. S. 102. — gegen Typhus, XX. 3. S. 81. — heilt Veitstanz, XIX. 2. S. 166. — Vergiftung durch denselben, XIX. 3. S. 182. — heilt Wahnsinn, XIX. 1. S. 85 — dessen Wirkung XV. 2. S. 81. — gegen klopfenden Zahnschmerz XV. 2. S. 18.

Hysterie, geheilt durch Laches. XVIII. 2. S. 6. — Tinein, XVIII. 2. S. 21.

I.

Jatropha Curcas gegen Cholera XVIII. 2. S. 141. — deren positive Wirkung XIII. 3. S. 188.

Ignatia, heilt Convulsionen XIV. 1. S. 136. — heilt Epilepsie XIII. 3. S. 120. XVIII. 3. S. 82. XIX. 2. S. 160. — gegen Grippe XIII. 2. S. 88 — heilt die Folgen eines Schrecks XIV. 3. S. 19. — heilt Krämpfe XII. 2. S. 171. — heilt Trübsinn, XIX. 1. S. 56 — heilt Wahnsinn XV. 3. S. 30. XIX. 3. S. 33.

Ileus, geheilt durch Bry. XV. 1. S. 122. — Opium dagegen XII. 3. S. 159.

Illicium anisatum, dessen positive Wirkungen, XVII, 3. S. 175.

Imponderabilia, als Krankheitsnoxe, XX. 2. S. 104.

Impotenz, durch Calad. seg. erregt XIV. 2. S. 94 — erzeugt durch Chlordämpfe XIX. 1. S. 69.

Incontinentia urinae, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 79.

Influenza, eigenthümliche in Pensylvanien XII. 2. S. 98. — heftige geheilt durch Arsen. XI. 1. S. 95. — Sabad. dagegen XII. 2. S. 100.

Installation des Dr. Schweikert sen. als Director der homöop. Heil- und Lehranstalt zu Leipzig XIV. 1. S. 131.

Iodium, heilt Arsenikfiechthum XV. 3. S. 159. — gegen Husten XVIII. 1. S. 94. — gegen Keuchhusten XV. 1. S. 122. — dessen Beziehung zur Lepra XI. 2. S. 41. — dessen Nachtheile in großen Dosen XV. 3. S. 51. — gegen Weißfluß XIV. 2. S. 113. — dessen positive Wirkungen XIII. 2. S. 182.

Digitized by Google

Ipecacuanha, heilt Asthma Mill. XVI. 2. S. 12. — heilt Blutbrechen XV. 2. S. 114. — heilt Erstickungskrampf XV. 3. S. 46. — heilt febr. itermit. quart. XIX. 2. S. 108. — gegen abzehrendes Fieber XIII. 1. S. 86. — gegen Husten XIII. 1. S. 86. — heilt hysterische Krämpfe XI. 2. S. 113. — heilt morbus niger XIV. 3. S. 107. — gegen Typhus XX. 3. S. 71. — heilt Unterleibsentzündung XV. 3. S. 47. — gegen Wechselfieber XIII. 1. S. 144. — Hauptmittel gegen Wechselfieber XII. 2. S. 147. — gegen Cholera XI. 1. S. 189. XII. 2. S. 123.

Iritis, geheilt, XIX. 3. S. 151. — arthritica, geheilt, XIX. 3. S. 75.

Ischurie, lebensgefährliche, geheilt durch Helleb. XX. 1. S. 106.

Isopathik, XIV. 2. S. 114. — deren Gehaltlosigkeit XV. 1. S. 17.

Jücken der Hände, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 27.

Juncus effusus, dessen positive Wirkungen, XIX. 2. S. 183.

K.

Kali, dessen Beziehung zur Lepra XI. 2. S. 41.

Kali arsenicosum, dessen Wirkung auf das Blut XVIII. 3. S. 178.

Kali carbonicum, gegen Brustentzündung XIV. 2. S. 108. — heilt Krämpfe XVII. 1. S. 137. — gegen Lungenentzündung XIX. 3. S. 11. — bei Schwangerschaften XIX. 3. S. 12. — Symptome desselben am Krankenbette XV. 1 S. 104 — gegen eine Vomica XIV. 1. S. 5. — dessen Wirkung auf das Blut XVIII. 3. S. 178.

Kali chloricum, dessen positive Wirkungen, XVI. 1. S. 181.

Kali hydriodicum, gegen Grippe XIX. 1. S. 60.

Kali nitricum, dessen Wirkung XIX. 3. S. 180. — dessen positive Wirkungen XVII. 2. S. 123. XI. 1. S. 195.

Kali sulphuratum, s. Hepar. sulph.

Katalepsie, durch Cham. geheilt XIII. 3. S. 130.

Kataracta mit Amaurosis, durch Sulph. geheilt XIV. 3. S. 105.

Keuchhusten, geheilt XIX. 3. S. 64. — Antim. tart. dagegen XV. 1. S. 122. — Bellad. dagegen XV. 3. S. 21. XI. 2. S. 64. — Dros. dagegen XII. 3. S. 145. XVIII. 2. S. 14. — Epidemie XIV. 3. S. 153. — Iod. dagegen XV. 1. S. 122. — tart. emet. dagegen XIX. 2. S. 38.

Kinnbackenkrampf, s. Trismus.

Kirschlorbeer, s. Prunus Laurocerasus.

Knochengeschwulst, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 25.

Knochenkrankheiten, Silic. dagegen XII. 3. S. 148.

Kohlraupentinktur, gegen Geschwüre XIII. 1. S. 92.

Digitized by Google

Kopfbeschwerden, äußere, geh. durch Calc. carb. XVII. 1. S. 12.
Kopfgicht, geheilt durch China XVII. 1. S. 140. — geheilt durch Coloc. XI. 2. 114. — geheilt durch Sep. XX. 3. S. 58.
Kopfschmerzen, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 8. XIV. 3. S. 110. — geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 10. — geheilt durch Natr. mur. XIX. 2. S. 152. — Plat. dagegen XII. 3. S. 148. — chronische, geheilt durch Lycop. XX. 3. S. 128. — halbseitiger, durch Ars. geheilt XII. 3. S. 112.
Korpulenz, übermäßige, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 19.
Krähenaugen, s. Nux vom.
Krämpfe, durch Arnica geheilt XIV. 3. S. 17. — geheilt durch Bellad. XIV. 3. S. 108. — geheilt durch Bry. XVIII. 1. S. 95. — geheilt durch Caust. XIV. 3. S. 96. — Cupr. dagegen XII. 2. S. 84. — geheilt durch Ignat. XII. 2. S. 171. — geheilt durch Kali carb. XVII. 1. S. 137. — fallsuchtähnliche, geheilt XI. 2. S. 113. — hysterische, geheilt durch Ipec. XI. 2. S. 113.
Krampfhafte Beschwerden, geheilt durch Sep. XV. 2. S. 113.
Krankheit, als niederer Lebensproceß XIII. 1. S. 3.
Krankheiten, im Blutsystem, von Krätzmetastase XX. 3. S. 40. — deren Characteristik XX. 2. S. 116. — entstanden durch Krätzmetastase, XX. 3. S. 23. — Erklärung des Begriffs XX. 2. S. 53. — fieberhafte, von Krätzmetastase, XX. 3. S. 40. — der Genitalsphäre, von Krätzmetastase, XX. 3. S. 39. — Grundriß einer Naturgeschichte derselben, XX. 2. S. 45. — nervöse, von Krätzmetastase, XX. 3. S. 29. — deren Nomenclatur, XX. 2. S. 75. — deren Physiographie, XX. 2. S. 122. — des respiratorischen Apparats, von Krätzmetastase, XX. 3. S. 23. — deren Systematik, XX. 2. S. 69. — deren Terminologie, XX. 2. S. 61. — der vegetativen Sphäre von Krätzmetastase, XX. 3. S. 37.
Krankheitsbild, Aufstellen desselben, XI. 3. S. 83.
Krankheitsnoxen, deren Beziehung zur Pathologie, XX. 2. S. 80.
Krankheitsursachen, deren Beziehung zu den Heilmitteln, XIV. 3. S. 17.
Krätze, deren Behandlung durch Schmierseife XII. 3. S. 155. — geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 68. — geheilt durch Laches, XV. 1. S. 53. — Psoric. dagegen XII. 2. S. 88. XIV. 2. S. 91. — Psoricum Hauptmittel dagegen XIII. 3. S. 40. — Psoricum Schutzmittel dagegen XIII. 3. S. 41. — geheilt durch Sulph. XI. 2. S. 119. XV. 1. S. 129. — Fälle von lange Zeit latent gebliebener, XIX. 3. S. 99. — veraltete, geheilt durch Arsen., XVIII. 2. S. 52. — verschmierte, deren Folgen geheilt durch Psoric., XIV. 3. S. 111. 131. 137. — vertriebene, deren Folgen, XX. 2. S. 155.

Digitized by Google

Krätzgift, als Krankheitsnoxe, XX. 2. S. 100.
Krätzkrankheiten, deren Wesen, XX. 2. S. 30. — 3. S. 18.
Krätzmetastasen, XX. 3. S. 23., deren Entstehung, XX. 3. S. 46.
Krätzmilbe, deren Existenz, XX. 2. S. 34.
Krebs, geheilt, XIX. 1. S. 79. — der Brustdrüse, geheilt durch Carb. anim. XVII. 2. S. 97.
Kreosotum, gegen aphonia catarrh., XVII. 2. S. 69. — chronisches Erbrechen, XV. 3. S. 73. — gegen febris nervosa torp. XVII. 2. S. 71. — heilt Lungenblutungen, XVII. 2. S. 92. — heilt Magenerweichung, XX. 3. S. 56. — gegen Phthisis, XV. 3, S. 71. — gegen phthisis pulm., XVII. 2. S. 68. — heilt Typhen, XV. 3. S. 73. — dessen positive Wirkungen, XVI. 2. S. 152.
Kreuzschmerz, geheilt durch Ars. XVIII. 2. S. 7. — geheilt durch Calc. carb., XVII. 3. S. 22. — geheilt durch Caust., XVII. 3. S. 24.
Kriebeln, in den Fingern, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 29. in den Unterschenkeln geheilt durch Caust., XVII. 3. S. 39.
Kriebelkrankheit, Bellad. dagegen, XI. 2. S. 70. — geheilt durch Solanum nig. XI. 1. S. 92.
Kröpfe, geheilt durch die Adelheidsquelle, XV. 3. S. 95. 97. — geheilt durch Calc. carb., XVII. 3. S. 13. — Natr. carb. dagegen, XII. 2. S. 130. — geheilt durch Spong. XVIII. 2. S. 5.
Krötengift, Vergiftung durch dasselbe, XVIII. 2. S. 148. — dessen Wirkung XIV. 2. S. 102.
Krümmung, des Rückgrads, scrofulöse, geheilt durch Calcar. u. Silic. XI. 1. S. 141.
Kunst, deren Beziehung zur Natur und zur Medicin, XIX. 1. S. 1.
Kurzathmigkeit, geheilt durch Calc. carb., XVII. 3. S. 3.

L.

Lachesis, heilt Asthma. XV. 2. S. 141. — heilt Ausschlag an den Händen, XVII. 2. S. 52. — heilt Brustbeschwerden, XV. 1. S. 43. — heilt Dyspepsie, XV. 1. S. 55. — heilt Flechten, XV. 3. S. 48. — gegen alte Fußgeschwüre, XIII. 2. S. 102. — heilt Geschwulst am Brustbein, XVIII. 1. S. 92. — heilt Geschwulst des Handrückens, XV. 1. S. 51. — heilt ein Geschwür XV. 2. S. 149. — als Heilmittel, XV. 1. S. 1. — heilt Hysterie XVIII. 2. S. 6. — heilt Krätze, XV. 1. S. 53. — heilt Lähmung, XV. 2. S. 140. — heilt Phthisis, XV. 1. S. 56. — heilt Schlingbeschwerden, XV. 1. S. 45. 46. — heilt Syphilis, veraltete, XV. 1. S. 48. — heilt Tiefsinn, XIV. 1. S. 7. — gegen Wechselfieber, XV. 2. S. 152. — deren positive Wirkungen, XIV. 1. S. 170. XIII. 1 S. 165. — deren Wirkungssphäre,

Digitized by Google

XV. 2. S. 133. — Zeichen und Anzeigen für dieſelbe. XV. 1. S. 61.

Lähmigkeit der Beine, geheilt, XIX. 3. S. 53. — der Beine, geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 36, S. 41, S. 61.

Lähmung, geheilt durch Arsen. XIX. 3. S. 91. — durch Caust. geheilt, XIV. 2. S. 110. — der Glieder, geheilt, XIX. 3. S. 53. — geheilt durch Laches, XV. 2. S. 140. — des Sphinct. ani durch Hyosc. geheilt, XIII. 2. S. 102. — Strychn. dagegen, XVII. 2. S. 78. — halbſeitige, geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 63. — halbſeitige, geheilt durch Nux vom., XIX. 3. S. 59. — rheumatiſche, der rechten Geſichtsſeite, geheilt durch Caust. XIX. 3. S. 132. — ſchmerzloſe, geheilt durch Rhus tox. XVIII. 2. S. 17.

Lamium album, deſſen poſitive Wirkungen. XII. 2. S. 179.

Lauro-cerasus, deſſen poſitive Wirkungen, XV. 2. S. 161.

Läuſe, erzeugt durch Psoric., XV. 2. S. 48. XVI. 2. S. 80.

Layen, deren Mitwirkung in der Homöopathie, XVI. 3. S. 37.

Leber, chroniſche Geſchwulſt derſelben und der Milz, durch Sulph. geheilt, XIII. 3. S. 155.

Leberentzündung, deren Heilung, XVI. 1. S. 84. — geheilt durch Lycop., XX. 3. S. 57.

Leberleiden, deſſen Behandlung mit Carlsbader Wäſſern, XVI. 3. S. 2.

Ledum palustre, heilt einen Bluthuſten, XII. 3. S. 145. — heilt eine Schwerhörigkeit, XIV. 2. S. 41.

Leidenſchaften, als Krankheitsnoxe, XX. 2. S. 106.

Leiſtenbruch, radical geheilt, XV. 2. S. 119.

Lepra, die Antipſorika dagegen, XI. 2. S. 1. XII. 3. S. 1. — eine Art europäiſcher, geheilt, XII. 1. S. 94. — Beziehung der antipſoriſchen Mittel auf dieſelbe, XI. 2. S. 1.

Lepra, Alum. dagegen, XI. 2. S. 5., — Arsen. dagegen, XI. 2. S. 13., — Ammonium dagegen, XI. 2. S. 11., — Baryta dagegen, XI. 2. S. 24. — Calcarea dagegen, XI. 2. S. 26. — Carbo anim. dagegen, XI. 2 S. 29. — Carbo veget. dagegen, XI. 2. S. 31. — Caust. dagegen, VI. 2. S. 33. — Coloc. dagegen, XI. 2. S. 36. — Con. mac. dagegen, XI. 2. S. 38. — Graph. dagegen, XI. 2. S. 39. — Jodium dagegen, XI. 2. S. 41. — Kali dagegen, XI. 2. S. 41. — Lycop. dagegen, XI. 2. S. 42. — Magnes. carb. dagegen, XI. 2. S. 45. — Murias magnes. dagegen, XI. 2. S. 46. — Natr. carb. dagegen, XII. 3. S. 1. — Natr. mur. dagegen, XII. 3. S. 4. — Nitri ac. dagegen, XII. 3. S. 6. — Petrol. dagegen, XII. 3. S. 12. —

Digitized by Google

Phosph. dagegen, XII. 3. S. 13. — Sep. dagegen, XII. 3. S. 20. — Silic. dagegen, XII. 3. S. 30. — Sulph. dagegen, XII. 3. S. 38. — Zinc. dagegen, XII. 3. S. 55.

Lesefrüchte, von Groß, XV. 3. S. 68. — medizinische, von Groß, XIV. 1. S. 9.

Lethargie, durch Bellad. geheilt, XII. 3. S. 78.

Leukorrhoea, Calc. carb. dagegen, XII. 3. S. 143. — geheilt durch Calc. carb., XVII. 1. S. 63. — durch Cannab. erregt und geheilt, XV. 2. S. 124. — geh. durch Caust., XVII. 1. S. 66. — Iod. dagegen, XIV. 2. S. 113. — geheilt durch Böslauer Mineralwasser. XX. 1. S. 176. — mit Kniegeschwulst, geheilt, XI. 2. S. 114.

Lippenkrebs, geheilt durch Phosph., XIX. 1. S. 79.

Litterarische Anzeigen (und Kritiken) von:

Allgemeine homöop. Zeitung von den DD. Groß, Hartmann u. Rummel, 17 Bd. 24 Nummer. XVIII. 3. S. 181.

Allöopathie und Homöopathie, von einem Nichtarzte, XIV. 1. S. 149.

Altschuhl, Dr., Miscellen aus dem gesammten Gebiete der theoretischen und praktischen Medicin, 1 Bd. 1 Liefer., XVII. 3. S. 174.

Annals of the London homöopathic Dispensary, No. 21, XVIII. 3. S. 180.

Apelt, C., die Arnikatinktur, XV. 3. S. 173.

Archives et Journal de la medicine homöopathique, publiés par une societé de medecins de Paris. Tom. 1-5. XVI. 3. S. 163.

Attomyr, Briefe über Homöopathie, XIV. 1. S. 184. 2. 3. Hft. XV. 1. S. 172. 3. Hft. XV. 2. S. 158. — die venerischen Krankheiten, XVI. 1. S. 175. XVI. 3. S. 158.

Auszüge briefl. Mittheilungen die Cholera betreffend, XIII. 1. S. 156.

Autenrieth, H. F., über das Gift der Fische, mit Berücksichtigung des Giftes der Muscheln, Käse, Gehirn, Fleisch, Fett und Würste, so wie der sogenannten mechanischen Gifte, XIV. 1. S. 154.

de Bachmeteff, Th. (et C. Rapou), Essai d'une therapie homöopathique des Fiebres intermittentes, publié par le Dr. C. de Bönninghausen, traduit de l'Allemande, XIV. 1. S. 150. — Tableau de la principale sphère d'action et des propriétés caractéristiques des remèdes antipsoriques par le Dr. v. Bönninghausen, traduit de l'allemand. XIV. 2. S. 154.

v. Bakody, J., Heilung der Cholera, XII. 1. S. 152. — Rechtfertigung gegen zwei Raaber Aerzte, XIII. 1. S. 156.

Digitized by Google

Balz, Th. Fr., die phantastische und lebensgefährliche Seite der Homöopathie, XIV. 1. S. 153.

Beauvais, clinique homöopathique, XVI. 3. S. 158. XVII. 3. S. 172.

Bechet, J. J. Dr., quelques considerations sur l'Allopathie et l'Homöopathie, XVII. 3. S. 173.

Becker, Dr. (u. Gräger), Beiträge zur Würdigung der Hom. XVII. 3. S. 172. — homöopathische Studien, XVII. 3. S. 172. XVIII. 3. S. 182.

Beiträge zur reinen Arzneimittellehre, 1 Bd. XIV. 2. S. 176.

Belehrung, allgemein verständliche, über Hahnemann'sche Aerzte, Curen, Arzneien, Diät, XVI. 3. S. 161.

Belehrung, allgemein verständliche, über homöop. Aerzte, Curen, Arzneien, Diät u. s. w., XIV. 2. S. 175.

Beleuchtung, der (Schrift: Die) Wunder der Homöopathie, von einem praktischen Arzte, XIV. 1. S. 153.

Beleuchtung, der Vorurtheile über Homöop., XIII. 1. S. 155.

Bemerkungen zu der Schrift: Abwehr homöop. Angriffe und Anmaßungen, XIV. 1. S. 151.

Bernstein, Mosaik, 1. 2. Tafel, XVI. 3. S. 163. 3. Tafel, XVII. 2. S. 122.

Bertholdi, Dr., Wegweiser zur homöopathischen Selbsthülfe in den gewöhnlich vorkommenden Unpäßlichkeiten und bei gefährlichen, schnelle Hülfe bedürfenden Krankheitsfällen. XV. 1. S. 173. XVIII. 3. S. 180.

Beutzer, Dr. Hofr., Versuch zum Entwurf eines Lehrbuchs der Homöopathie für Aerzte, die sich mit dieser Lehre bekannt machen wollen, 1. Abschnitt. XVII. 2. S. 120.

Bayrhoffer, Dr. K. Th., der Begriff der organ. Heilung des Menschen, im Verhältniße zu den Heilungsweisen der Gegenwart, XVII. 2. S. 120.

Bibliotheque homoeopathique, Tome 1. et II. XIII. 2. S. 163. 3. S. 162. Tome II No. 5. XIV. 1. S. 150. Tome VI. et VII. XVI. 1. S. 175.

Bigel, Homoeopathie domestique. XVI. 3. S. 161. — (et des Guidi), les maladies chroniques par S. Hahnemann, traduit de l'allemand, XV. 1. S. 172.

Bleekrode, S. A., Commentationis medicae in auguralis pars prima. XV. 3. S. 175. — (en Schönfeld), Bydragen tot de Homöopathie in vereenigung met meer genverstandigen, XVI. 3. S. 160.

v. Bönninghausen, Beiträge zur Kenntniß der homöopath.

Digitized by Google

Arzneien, XI. 3. S. 157. — Repertorium der antipſ. Arzneien XII. 3. S. 186. XIII. 3. S. 160. — die Homöopathie, ein Leſebuch für das nicht ärztliche Publikum, XIV. 2. S. 169. — die homöop. Diät und die Entwerfung eines vollſtändigen Krankheitsbildes, 2. Aufl. XIV. 1. S. 150. — Syſtematiſch-alphabetiſches Repertorium der homöop. Arzneien, 2. Th. XV. 3. S. 173. — Ueberſicht der Wirkungsſphäre der antipſor. Arzneien, XIII. 1. S. 151. 2. S. 160. — Verſuch einer Therapie der Wechſelfieber, XIII. 1. S. 152. — Verſuche über die Verwandſchaften homöop. Arzneien, XV. 3. S. 174.

Braun, Dr. J., die Medizin unſrer Tage in ihrer Vervollkommnung durch das homöopath. Heilſyſtem, XIV. 2. S. 159.

The British Journal of Homöopathy. Edited by J. S. Drysdale, J. R. Russel and Fr. Black. No. 1. II. XX. 3. S. 172.

Broack's Diseaces of the Alimentary Canal and Constipation treated Homöopathically, XX. 1. S 179. — Practical observations on homöopathy, XVII. 3. S. 172.

Brock'es, W., Practical Observations on Homöopathy with a Variety of Cases etc. XV. 3. S. 171.

Brunnow, a concise view of the principles of Homöopathia. XVI. 3. S. 159. — Organon par Hahnemann traduit de l'Allemand, XII. 1. S. 171.

Buchner, Dr. J. B., homöop. Arzneibereitungslehre, 1. Lieferung, XVIII. 3. S. 180.

Caspari, Katechismus der hom. Diätetik. 2. Aufl. v. Dr. Groß XI. 3. S. 164. — Taſchenbuch für Neuvermählte. 2. Aufl. v. Dr. Hartmann, XIV. 2. S. 175.

Die Cholera mit dem beſten Erfolge bekämpft durch die homöop. Kurart, von einem Freunde des öffentlichen Wohls, XV. 2. S. 156.

Cobrel, Dr. C. M., vollſtändige homöop. Selbſthülfe XV. 2. S. 159.

Comfort, R. Dr., über Hahnemanns Heilmethode XVII. 3. S. 173. — dissertatio inaugur. medico - pharmacologica de Gujaco. XVII. 3. S. 173.

Cornfeger, Dr. A., über Verdünnung und Verdünnen, eine Erwiderung des Dr. Eiſenmann auf das Sendſchreiben des Hr. Dr. Griesselich, XVII. 3. S. 173.

Croserio, on homöopathik medecine; XVI. 3. S. 159.

Curie, P. F., Practice of Homöopathy, XVII. 3. S. 172.

Dessaix, Dr. J. M., Congres scientifique de France. 9. session. tenue à Lyon. Homöopathie. 1841. XX. 1. S. 180. — Die Homöopathie und ihre Gegner. Im Namen der Geſellſchaft der homöop. Aerzte zu Lyon. XVI. 1. S. 176.

Digitized by Google

Diez, Dr. M., Ansichten über die spezif. Kurmethode oder Homöopathie und ihr Verhältniß zu anderen Heilarten, XVII. 3. S. 173.

Doden, G., die Homöopathie, eine unpartheiſche Beurtheilung der Lehre Hahnemanns, XIV. 1. S. 152.

Doin, Dr. Ch. T., (et la Burthe, Dr.) du suc de Persil dans le traitement de l'urethrite aigue et chronique, XV. 2. S. 156.

Dunsford, Dr. H., the practical advantages of Homöopathy, illustrated by numerous cases, XIX. 2. S. 176. — the pathogenesis of some of the principal homöopathic. remedies, XIX. 2. S. 176.

Einwürfe, gegen das Selbſtdispenſiren, anwendbar auf Homöopathen, XIII. 1. S. 150.

Eiſenmann, Dr., die Prüfung der Homöopathie, XV. 3. S. 176.

Elwert, Bemerkung über den Gebrauch der natürlichen und künſtlichen Mineralwäſſer mit Rückſicht auf die Grundſätze des homöop. Heilverfahrens, XVI. 3. S. 158.

Emmerich, Homöopath. Heilung der Cholera, XVI. 3. S. 158.

Erfahrungen aus dem Gebiete der Thierheilkunde, von einem praktiſchen Landwirth, XV. 2. S. 158.

Eſchenmayer, C. A., die Allöopathie und Homöopathie vergliechen in ihren Principen, XV. 1. S. 150.

Eustaphieve's Homöopathie Revealed, XX. 1. S. 179.

Everest Thom. a letter addresed to the medical practioners of Great Britain on the subject of Homöopathy. XV. 1. S. 168.

Family Guide to the Administration of Homöopathic Remedies XX. 1. S. 180.

Fangel, Dr. H., Homöopathiske Forsog ved Sigesengen. XV. 2. S. 156.

Fickel, Dr., directer Beweis von der Nichtigkeit der Homöopathie als Heilſyſtem. XVIII. 3. S 180.

Fielitz, Dr. H. A. Materialien zu einer künftigen allgem. Medizinalverfaſſung für Homöopathie, nebſt einem Vorwort v. Dr. B. Schweikert, XV. 2. S. 159.

Fleury, L., l'Homöopathie mise à la portée de tout le monde, XVII. 3. S. 173.

Fränkel, H., das homöop. Syſtem in ſeinem Zuſammenhange mit der Geſchichte der Medizin, XIII. 2. S. 164. XIV. 1. S. 154.

Funke, Dr. K. Fr. W., Homöopathie und Allöopathie, XIV. 2. S. 174.

Gebel, der Sieg der Wahrheit u. des Rechts, XVI. 3. S. 160. XVI. 1. S. 177. — Theorie u. Praxis, Vorleſung in der Verſamm-

Digitized by Google

lung der Naturforscher u. Aerzte zur Breslau, XIV. 2. S. 171.
Gentzke, Homöopathische Arzneimittellehre für Thierärzte, XVI. 3. S. 162.
v. Gersdorf, H. A., Heilung einer gefährlichen Krankheit durch Idiosomnambulismus u. die von dem Kranken im magnetisch hellsehenden Zustande verordneten homöop. Arzneimittel, XIV. 1. S. 154. — 2 S. 165.
Gerstel, Dr. A. H., Wissenschaftliche Begründung des Princips der Homöopathie, Wien, 1843. XX. 2. S. 182. — 3. S. 170.
Glasor, Alphabetisch-nosologisches Repertorium der Anzeigen der bis jetzt bekannten homöop. Arzneien, in verschiedenen Krankheitszuständen, XIV. 1. S. 149.
Glündler, G. W., die Grundzüge der Homöopathie in ihrem naturwissenschaftlichem Zusammenhange, XIV. 2. S. 160.
Gmelin, Dr. u. Prof. F. G., Kritik der Prinzipien der Homöop. XV. 2. S. 159.
Gray, J. (and A. Hull), the American Journal of Homöopathy, Vol. 7. No. 1 — 4 XVI. 3. S. 163.
Green's, Practical Advantages of Homöopathy, XX. 1. S. 179.
Grießelich, offenes Bekenntniß über Heilkunde im Allgemeinen, Homöopathie im Besonderen, XVI. 1. S. 176. — Hahnemann und Eisenmann, Sendschreiben an Dr. Eisenmann, XVI. 2. S. 147. — Hygea, Zeitschrift für Heilkunst, VI. Bd. 3. Hft. XVI. 3. S. 163. XII. Bd. 6. Hft. XVIII. 3 S. 181. — kleine Freskogemälde aus den Arkaden der Heilkunst, 1. Wand. XV. 1. S. 172. 2. Wand. XV. 2. S. 158 — Kritisch-polemische Blätter über die naturgetreue und die homöop. Medicin des Prof. v. Töltenyi in Wien und über das bayerische Verbot v. 17. April 1842. XX. 2. S. 182. — kritisches Repertorium der homöop. Journalistik, 1. u. 2. Hft. XV. 2. S. 158. — der Sachsenspiegel, XV. 2. S. 158. 2. Th. XV. 3. S. 174. — Skizzen aus der Mappe eines reisenden Homöopathen, XII. 3. S. 187. — vollständige Sammlung aller Verhandlungen und Aktenstücke der Kammern Badens und Darmstadts über die Ausübung des homöop. Heilverfahrens, XV. 1. S. 153.
Groß, Allgem. homöop. Zeitung, XII. 1. S. 183. — Homöopathie und Leben, XV. 1. S. 158. — die Teplitzer Heilquellen, XII. 1. S. 168. — das Verhalten der Mutter und des Säuglings, XIII. 2. S. 163.
Grundzüge der neuen naturgemäßen Heillehre, XV. 1. S. 173.
Guancialus, Hahnemannus, seu de Homöopathia, nova medica scientia, libri octo, XIX. 2. S. 176.

Digitized by Google

des Guidi, Brief an Frankreichs Aerzte über Homöop., XIII. 1. S. 156. 2. S. 162. — lettre à les membres de la societé royale de medecine au sujet de l'homöopathie XV. 3. S. 172. — lettres aux medicins français sur l'homöopathie, XVI. 3. S. 159.

Günther, Fr. A., der homöopathische Thierarzt, XVI. 3. S. 162. 2. Th. XVIII. 3. S. 181. — der homöopath. Hausfreund, XVIII. 3. S. 180. — die Krankheiten der Rinder, Schaafe, Schweine, Ziegen und Hunde und ihre homöop. Heilung. Ein Hülfsbuch. 1843. XX. 3. S. 172. — die Kinderkrankheiten. Ein Hülfsbuch. 1843. XX. 3. S. 172.

Gutmann, S., Dynamik der Zahnheilkunde, XIII. 3. S. 161.

Haas, J. G., Repertorium für homöop. Heilungen und Erfahrungen, XII. 1. S. 170. 2. Aufl. XIV. 1. S. 149.

Hahn, Dr. S., über den Ursprung und den Werth der Homöopathie, eine Skizze. XIV. 2. S. 155.

Hahnemann, Aufruf an denkende Menschenfreunde über die Ansteckung der Cholera, XI. 2 S. 152. — die chronischen Krankheiten, ihre eigenthümliche Natur und homöop. Heilung, 2. Aufl. 5. Bd. XVII. 3. S. 171., 2. Aufl. 4. Bd. XVII. 2. S. 119. III. Th. 2. Aufl. XVI. 3. S. 157. — Organon der Heilkunst, 5. Aufl. XIV. 1. S. 148. — reine Arzneimittellehre, 2. Th. 3. Aufl. XIII. 3. S. 162.

Handbuch der Diätetik und Gesundheits-Erhaltungskunst nach allöop. und homöop. Grundsätzen, XIV. 1. S. 151.

Handbuch der homöop. Arzneimittellehre, nach den gesammten älteren und bis auf die neueste Zeit herab revidirten Quellen der Pharmacodynamik und Therapie, dem gegenwärtigen Standpunkt der Homöop. gemäß bearbeitet von Dr. Noack und Med.-Rath Dr. Trinks, 1. Liefer., XIX. 2. S. 175.

Harnisch, Dr. W., über die Zulässigkeit des homöop. Heilverfahrens, XV. 3. S. 176.

Hartlaub, Annalen der homöop. Klinik, 2. Bd. 1. und 2. St. XI. 2. S. 135. 3. Bd. 1 St. XI. 3. S. 160. 3. Bd. 2. St. XII. 1. S. 185. 4. Bd. 2. St. XIII. 3. S. 162. 4. Bd. 3. u. 4. St. XIV. 1. S. 150. — der homöopathische Kinderarzt. 2. Aufl. XIV. 1. S. 149. — (u. Trinks) reine Arzneimittellehre. 3. Bd. XI. 1. 181. XI. 2. S. 141.

Hartlaub, H., num quis medicorum potest esse simul deditus Homöop. et Alöop. salva conscientia? — Dissertatio inauguralis, XIII. 1. S. 156.

Hartmann, allgem. homöop. Zeitung, XII. 1. S. 183. — Bei-

Digitized by Google

träge zur angewandten Pharmakodynamik. 2. Hft. XV. 3. S. 171. — Therapie der acuten Krankheitsformen. 2 Bde. XII. 1. S. 185. 2. Aufl. 1. Bd. XV. 1. S. 167. — (u. Dr. Noack), Journal für Arzneimittellehre, II. Bd. 2. Hft., XVIII. 1. S. 175.

Härlin, Dr., die Homöopathie im Lichte des gesunden Menschenverstandes, XV. 1. S. 169.

Heer, (Dr. A.) Theorie der Arzneiwirkungen, XV. 3. S. 171.

Hehn, Friederike, Homöopathisches Kochbuch, XIV. 1. S. 151.

Helwig, C. G., die Allöopathie, XV. 1. S. 156. — Heraklides, 1. Hft., XIV. 1. S. 150. — 2. S. 145. — 2. Heft. XVI. 1. S. 175.

Hering, C., A concise view of the rise and progress of homöopathic medicine, XIV. 1. S. 148. — Denkschriften der Nordamerik. Akademie der homöop. Heilkunst. Erste Lieferung. XVI. 3. S. 157. — einige Worte über die Nothwendigkeit und den Nutzen der Homöopathie, XVI. 1 S. 176. — homöopathischer Hausarzt für die deutschen Bürger der vereinigten Staaten, 2. Aufl. XVII. 2. S. 120.

Hering, C., the Homöopathist, or Domestic Physician, XVI. 3. S. 161. — Homöopathischer Hausarzt, XVI. 3. S. 161. 3. Aufl. XVIII. 3. S. 182. — G. H. S. Jahr's Manual of the Homöopathic medicine. XVI. 3. S. 158. — Kurze Uebersicht der homöop. Heilkunst, ihrer Entstehung und Ausbildung. XIV. S. 161.

Heyne, L., practische Erfahrungen im Gebiete der Homöopathie, XIV. 3 S. 148.

Hirschfeld, Dr. S. Ed., über das Athmen und dessen gesundheitsgemäße Bedingungen, XX. 1. S. 178. — über Homöopathie, Vorlesungen, gehalten im Museum zu Bremen, 1842. XX. 1. S. 178.

Hofbauer, Dr. J. Th., Homöop. Heilverfahren in chirurg. Krankheiten, XV. 2. S. 155.

Holmes, Dr. O. W., Lectures on Homöopathy and its kindred delusions, 1841. XX. 1. S. 159.

Homöopathia, and Christianity, the two remedies, XVI. 3. S. 159.

Homöopathik und ihre Beziehungen zu dem Selbstdispensiren der Aerzte, XIII. 2. S. 162. — der gesunden Vernunft und dem Staats- und Privatrecht gegenüber, 2 Theile XIV. 2. S. 166. — im Schatten des gesunden Menschenverstandes. XV. 1. S. 169.

Homöopathy a Thesis, London, XVII. 3. S. 172.

Homöopathische Diätetik, v. einem Verehrer der Homöop. XVII. 2. S. 121.

Digitized by Google

Der homöopathische Gedächtnißarzt. Eine wahrhafte Anweisung durch Hülfe der Homöop. ꝛc. XVII. 2. S. 121.

Homöop. Heillehre in ihren Hauptzügen, XIII. 1. S. 155.

Homöopathische Heilversuche an kranken Hausthieren, 1. Brief. Heilung der Pferde von einem Laien. XV. 2. S. 159. 2. Brief. Heilung der Rinder, XV. 3. S. 173.

Der homöopathische Zahnarzt, oder: Anweisung, die Zähne zu erhalten ꝛc. XVII. 2. S. 121.

Hotlau, S., die in ihrer Blöße dargestellte Homöopathie v. Dr. L. Fleury, deutsch bearbeitet, XVII. 3. S. 173.

Hygea, Zeitschrift für Heilkunst, herausgegeben von dem homöop. Verein in Baden, XIV. 3. S. 157. 2. Bd. 2. u. 3. Hft. XV. 2. S. 157. 4. Bd. 3. u. 4 Hft. XV. 3. S. 174. 4. Bd. XVI. 1. S. 176.

Jahr, G. H. G., ausführlicher Symptomencodex der homöop. Arzneimittellehre u. s. w. Erster Theil. Erster Band. Aconitum bis Lamium album. Auch unter dem Titel: gedrängte Totalübersicht aller zur Zeit eingeführten Heilmittel in der Gesammtheit ihrer bekannten Erstwirkungen und Heilanzeigen. Erster Band. Düsseldorf, 1842. XX. 2. S. 164. — der Geist und Sinn der Hahnemannschen Heillehre und ihrer Psoratheorie, XVI. 1. S. 177. — Handbuch der Hauptanzeigen für die richtige Wahl der homöop. Heilmittel. 1834. Düsseldorf. XIV. 2. S. 148. 2. Aufl. XV. 2. S. 157. — Notices elementaires sur l'homöopathie et la manière de la pratiquer, XVIII. 3. S. 182.

Jahrbücher der homöop. Heil- und Lehranstalt zu Leipzig. 1. Heft. XIII. 3. S. 161 2. Heft XIV. 2. S. 174.

Jeanes, J., Homöopathic practice of medecine, XVII. 3. S. 172.

Jourdan, Dr., Archives de la medecine homöopathique, XV. 2. S. 156. — Organon par Hahnemann, traduit de l'allemand. XII. 1. S. 186.

Journal für homöop. Arzneimittellehre XIV. 3. S. 150. 2. Heft XV. 2. S. 155.

Kallenbach, Dr. C. G., die ältere und neuere Homöopathie, sowie ihr Standpunkt überhaupt. Drei Frühlingsvorlesungen. Berlin, 1842. XX. 1. S. 180.

Kammerer, die Homöopathie heilt ohne Blutentziehung. XIV. 1. S. 148. — Rede, bestimmt zum Vortrage in der Versammlung des Würtemb. ärztl. Vereins am 30. Mai in Ulm, XVI. 3. S. 161. XVI. 1. S. 176.

Kampf und Sieg der Homöopathie bei den Badischen und Hessendarmstädtischen Ständeversammlungen. XIV. 2. S. 168.

Digitized by Google

Kann den homöop. Aerzten das Selbstdispensiren gestattet werden? München, XIX. 2. S. 176.

Klose, Dr. E. A., die Medizin unserer Zeit nach ihrem Stillstehen und Vorwärtsschreiten mit Rücksicht auf Homöopathie, XV. 2. S. 160.

Knauer, R., Verbot des Selbstdispensirens der homöop. Aerzte, als nothwendiges allgemeines Bedürfniß. XIV. 1. S. 152.

Kopp, J. G., Denkwürdigkeiten in der ärztl. Praxis, XII. 3. S. 188.

Kramer, W., die Homöopathie eine Irrlehre, nach den eignen Geständnissen homöop. Aerzte. XIV. 1. S. 152.

Krankenexamen, homöop. XV. 2. S. 157.

Kretschmar, Dr. C. T., Allöopathie u. Homöopathie Hand in Hand. XV. 3. S. 172. — Streitfragen aus dem Gebiet der Homöopathie. XIV. 2. S. 175.

Krüger-Hansen, die Homöopathie und Allöopathie auf der Wage. XIV. 1. S. 154. 2te Ausgabe. XVI. 1. S. 177. — Heil- und Unheilmaximen der Leibwalter. XV. 1. S. 155. — brillenlose Reflexionen über die jetzige Heilweise ꝛc. XV. 3. S. 175.

Kurtz, Dr. P. Th. Ed., offnes Sendschreiben an H. Dr. Jörg, veranlaßt durch dessen Wünsche für Vervollkommnung der Medicin. XVII. 3. S. 174. — über den Werth der Heilmethode mit kaltem Wasser und ihr Verhältniß zur Homöopathie und Allöopathie. XV. 2. S. 158.

Lebebur, allgem. Thierheilkunde, nach homöop. und isopath. Grundsätzen. XVI. 3. S. 162.

Unser Lehrgang. Herausgegeben von der Fakultät der Nordamerikan. Akademie der homöop. Heilkunst. XVI. 3. S. 160.

Léon, (Simon et Curie), Journal de la medecine homöopathique. Paris, 1833. XIV. 2. S. 164.

Lesser, Dr. F., die Homöopathie von der praktischen Seite. XV. 3. S. 176.

Lettre sur l'homöopathie, addressée aux redacteurs du federal. XV. 3. S. 172.

Leupold, über Bedeutung und Werth der Homöopathie, ein Vermittlungsversuch. XIV. 1. S. 152.

Libert, M. M., (et L. Simon), Archives de la medecine homöopathique, tome VIII. XVII. 3. S. 174.

Liedbek, S. Hahnemann Organon för Lükekonst. XVI. 3. S. 157.

Lilienhain, Dr. L., ein auf homöop. Heilversuche begründetes Urtheil über Homöopathie. XV. 1. S. 174.

Dr. Lobethal, Giebt es ein Heilmittel gegen die Lungenschwindsucht? oder: Mittheilung der mit einem neuen Heilverfahren gegen diese Krankheit angestellten Versuche. 2. Ausg. XIX. 2. S. 173. — die Homöopathie in ihrem Ursprunge, Entwickelung und Werthe. XV. 3. S. 172.

Lachner, Dr. G. F., die Homöopathie in ihrer Nichtigkeit. XV. 2. S. 160.

Luther, Dr. Ch., Alöopathy and Homöopathy. XV. 3. S. 171.

Lux, J. J. B., die Isopathik der Contagionen. XIII. 1. S. 154. — Zoiasis, 1. Bd. 1. Hft. XIII. 3. S. 161. 2. Hft. XIV. 2. S. 162. 3. Hft. XV. 3. S. 173. II. Bd. 1. Hft. XVI. 1. S. 176.

Maaßregeln gegen die Ausübung des homöop. Heilverfahrens. XII. 3. S. 190. XIV. 1. S. 151.

Martin, Dr. u. Prof., die dynamischen Heilmethoden. XVII. 2. S. 121.

Medicinische Jahrbücher, herausgegeb. von Dr. Behsemeyer und Dr. Kurtz. 3. Bd. 4. Hft. XVIII. 3. S. 181.

Memoirs of the Northamerican Academy of Homöopathia, first number, containing. The operation of the Venom of Serpents. XVI. 3. S. 157.

du Menil, Dr. Aug., über das Bereiten und Ausgeben der Arzneien von Homöopathikern. XV. 3. S. 173.

Metz, Dr. K. A., der homöopath. Hausarzt für Stadt und Land. XV. 2. S. 159.

Mittheilungen, praktische, aus dem Gebiete der homöopath. Thierheilkunde. XVI. 3. S. 162.

v. Mordinoff, ein Wort über Homöopathie, XIII. 1. S. 155.

Mosthaff, Dr. Fr., die Homöopathie in ihrer Bedeutung für die Entwickelung der Medicin als Kunst u. Wissenschaft. XX. 2. S. 182.

Mühlenbein, Dr. Th. A. G. sen., Freimüthige aber wohlgemeinte Aeußerungen über Homöopath. XX. 3. S. 171.

Mühlenthor, Dr. J., das Leben und Streben Hahnemanns. XV. 1. S. 175.

Müller, Dr. Ath., Vorlesungen über Glauben und Aberglauben in der Heilkunst und über verwandte Gegenstände. XVII. 2. S. 122.

Müller, J., rationelle Methode die Cholera zu heilen. XI. 2. S. 149.

Müller, M., zur Geschichte der Homöopathie. XVI. 3. S. 161.

Münnecke, Homöop. Volksarzneibuch, XVI. 3. S. 161.

Neidhard, Dr. Ch., an Answer to the homöopathic Delusions of Dr. O. W. Holmes. XX. 1. S. 179.

Digitized by Google

Noack, Dr. A. (u. Dr. Hartmann), Journal für Arzneimittellehre. II. Bd. 2. Hft., XVIII. 1. S. 175. — Olla potrida, ein Beitrag zur Literaturgeschichte der Homöopathie. XV. 3. S. 175.

Observations sur le jugement que porte le federal sur l'homöopathie. XV. 3. S. 172.

Okie, Dr. A. H., Homöopathy; with particular reference to a Lecture by Dr. C. W. Holmes, XX. 1. S. 179. — Hartmann's Practical Observations on some Homöopathic Remedies, translated, First series, XX. 1. S. 179. — Homöop. Explained and Objections Answered, XX. 1. S. 179.

Organon of Homöopathic medicine. Philadelphia. XVI. 3. S. 157.

Paulus, F., über die neue Theologie, Homöopathie, Sonnenbau und Landesverschönerung. XVI. 3. S. 163.

Quin, F. F., du traitement homöop. du cholera. XII. 1. S. 164. — Pharmacopoea homöopathica. XV. 1. S. 173.

Rapou, Précepts hygieniques et Regime à suivre pendant le traitement homöop. de maladies aigues et chroniques, XVI. 3. S. 161.

Rapou jun., Quelques mots sur l'homöopathie, au congrès de Lyon. XX. 1. S. 180. — Compte-rendu du 14. congrès homöop., tenue à Leipsic, 1842. XX. 1. S. 180.

Rau, Hofr., Beiträge zur homöop. Heilkunst. 1. Heft. XIV. 2. S. 146. — Geschichte und Bedeutung des homöop. Heilverfahrens. XIII. 2. S. 162. — Organon der spezif. Heilkunst. XVII. 3. S. 171. — Sendschreiben an alle Verehrer der rationellen Heilkunst nebst Thesen über Homöop. XVI. 1. S. 175.

Reallexikon, encyklopädisches, der gesammten theoret. und praktischen Homöopathie, (Fickel) 1. Bd. XV. 2. S. 156.

Recht der homöop. Aerzte ihre Arzneimittel selbst zu bereiten. XIII. 1. S. 149.

Repertorium, allgemeines, der homöop. Journalistik, herausgegeben von einem Verein homöop. Aerzte. XIV. 2. S. 174.

Repertorium der gesammten homöop. Journalistik, von Dr. St. XV. 3. S. 174.

Repertorium der Thierheilkunde. XVI. 1. S. 176.

Reuter, Dr. J. J., Sendschreiben an Dr. Wahrhold. XV. 2. S. 160.

Richter, Dr. J., Universalregister der homöop. Journalistik. XV. 3. S. 174.

Riefert, Dr. E. F., Erfahrungen im Gebiete der Homöop. von Dr. J. James in Philadelphia, aus dem Engl. XIX. 2. S. 146.

Digitized by Google

Röllink, Dr. A., homöop. Pharmakopöe ꝛc. XV. 3. S. 175.
Rosenberg, Dr. G., der Weichselzopf. Eine theoretisch-praktische Abhandlung. XIX. 2. S. 176.
Roth, J. J., Homöopath. Heilung der Krankheiten. XII. 3. S. 185. — Homöop. Heilkunst gegen die Cholera. XIII. 1. S. 153. — Neueste Erfahrungen auf dem Felde der homöop. Heilkunde. Erstes Heft. XVI. 3. S. 162.
Rückert, Grundzüge einer künftigen speciellen hom. Therapie. XVI. 1. S. 177. — 3. S. 158. — Hautkrankheiten. XIII. 3. S. 162. XIV. 1. S. 154. — Kurze Uebersicht der Wirkungen homöop. Arzneien. 1. Bd. XI. 2. S. 144. 2. Bd. XII. 1. S. 185. XV. 1. S. 157. — Tabellarische Uebersicht der homöop. Arzneien. XIV. 2. S. 176. — Die Wirkungen homöop. Arzneien unter gewissen Bedingungen. XIII. 1. S. 153.
Rummel, allgem. hom. Zeitung. XII. 1. S. 183. — Vertheidigung der Staatswissenschaften gegen Eingriffe der Mediziner bei der Sache der Homöopathie. XIV. 2. S. 167.
Ruoff, Dr. A. J. F., Repertorium für homöop. Praxis. 2. Auflage. 1838. XVII. 2. S. 119.
Sachs, Dr. L. W., die Homöopathie und Herr Kopp. XV. 1. S. 174.
Salomon, Dr. D., einige Bemerkungen über den Schwindel der Aerzte, Homöopathik genannt. XVI. 1. S. 177.
Sander, Dr., Lichtfunken über das geheimnißvolle Dunkel der Cholera. XVI. 1. S. 177.
Schera, über die Zukunft der Heilkunde. XVI. 1. S. 177.
Scheve, G., Ideen zu einer erfolgreicheren Taktik in dem großen medic. Kampfe, dem Vereine deutscher Aerzte und Naturforscher überreicht. XVII. 3. S. 174.
Schlick, Gallerie homöop. Aerzte. XII. 1. S. 186.
Schmit, A., Heilung der asiat. Cholera. XI. 2. S. 151. — Anhang zu Hahnemanns Aufruf. XI. 2. S. 152.
Schrappe, C. Sprengels 2 Programme über Homöopathie; aus dem Lateinischen übersetzt. XIII. 2. S. 162.
Schreiben an den Dr. Gaspar Rodriguez Franzia über den ausgebrochenen Kampf u. s. w. XV. 2. S. 160.
Schrön, F. L., die Hauptsätze der Hahnemannschen Lehre, mit Rücksicht auf die Praxis. XIV. 2. S. 157. — die Naturheilprozesse und die Heilmethoden. XVI. 3. S. 159.
Schubert, J. A., Kann der genaue Kenner der Homöopathie mit gutem Gewissen rein homöop. verfahren. XIII. 2. S. 163.
Schultz, C. H., die homöobiotische Medicin des Theophrastus

Digitized by Google

Paracelsus in ihrem Gegensatze gegen die Medicin der Alten, als Wendepunkt für die Entwickelung der neuern medic. Systeme und als Quell der Homöopathie dargestellt. Berlin 1831. XI. 1. S. 146.

Schwarze, Dr. C. Fr., homöop. Heilungen nebst Bemerkungen über die Größe der Arzneigaben und deren Wiederholung. XV. 3. S. 172.

Schweikert, Dr., allgemein verständliche Uebersicht der Homöop. aus dem Engl. des Everest. XV. 3. S. 174.

Schweikert, Jul., quaestiones de salutari methodi hom. effectu. XI. 2. S. 147.

Selbstdispensiren der Homöopathiker, von einem praktischen Juristen. XV. 1. S. 155.

Simon, Dr. jun., Antihomöopathisches Archiv. 1. Bd. 1. u. 2. Heft. XV. 1. S. 170. — De Geest der Homöopathie, XVI. 3. S. 160. — Geist der Homöopathie, ein Wort der Warnung an Kranke jeder Art. XIV. 1. S. 153.

Simon, L., Leçons de la medecine homöopathique. XVI. 3. S. 160.

Simpson, St., A practical view of homöopathy. XVI. 3. S. 159.

Solbrig, Dr. A. jun., Sendschreiben an den lieben Himmel u. s. w. XV. 2. S. 160.

Sprengel, C., über Homöopathie, 2 Programme, aus dem Lateinischen übersetzt von L. Schragge. XIII. 2. S. 162.

Stapf, C., Beiträge zur reinen Arzneimittellehre. 1. Bd. XV. 3. S. 172.

Starke, C. S. F., freimüthige Worte über das Gesundheitswohl der Staatsbürger im Allgemeinen ꝛc. XV. 3. S. 174. — über die Anwendung der homöop. Heilmittel und des kalten Wassers ꝛc. XV. 3. S. 174.

Stieglitz, Dr. J., über die Homöopathie. XV. 3. S. 176.

Stratten, Organon of Homöopathic medicine. By Sam. Hahnemann. Translated from the fourth german edition. XVI. 3. S. 157.

Stüler, G. W., die Homöopathie und die homöop. Apotheke in ihrer wahren Bedeutung. XIV. 1. S. 152.

Stürmer, Dr. Th., der letzte ultrahomöop. Apostat, oder Dr. Trinks und sein Terrorismus, kritisch beleuchtet, XVII. 2. S. 122.

the System of instruction pursued in the Homöopathie College in Allentown. XVI. 3. S. 160.

Thorer, Dr., Prakt. Mittheilungen im Gebiete der Homöop. 3. Band. 1836. XVI. 1. S 175. — Praktische Beiträge im

Digitized by Google

Gebiete der Homöopathie oder specif. Heilkunde. 1. Bd. XIV. 3. S. 152. 2. Bd. XV. 2. S. 155. 4. Bd. 3. Hft. XVIII. 3. S. 181. 4. Bd. 1. Hft. XVII. 3. S. 171.

Traumann, Fr., über die Befugniß zur unentgeldlichen Verabreichung homöop. Heilmittel nach den Gesetzen des Königreichs Hannover. XVI. 3. S. 160.

Theile, Fr., dissert. inaug., de viribus Daphnes Mezerei nonnulla. XVII. 3. S. 174.

Trinks, die Allöopathie, dargestellt aus den Kurbildern des Dr. Krüger-Hansen. XI. 2. S. 144. — die Allöopathie, eine Zeitschrift. XV. 1. S. 156. — Homöop. Bekehrungsepisteln für angehende Aerzte, v. Dr. Th. XVI. 3. S. 160. — Der erste homöop. Apostat, oder Dr. Stürmer und sein Süste milieu. XVI. 3. S. 161.

Unpartheiische Prüfung der Homöop., nebst vergleichender Darstellung der Principien der Allöop. und Homöop. Zunächst für Laien, von einem Arzte. XVII. 2. S. 121.

Uwins, Homöopathy and Allöopathy. XVI. 3. S. 159.

Behsemeyer, Dr. A., Jahrbücher für Homöop. 1. Bd. 1. Hft. XVII. 2. S. 120. 1. Bd. 2. Hft. XVII. 3. S. 174. — die Homöopathie im Jahre 1840, oder Mittheilungen aus der öffentl. Sitzung des Centralvereins homöop. Aerzte am 10. Aug. 1840 zu Berlin. XVIII. 3. S. 181.

Veith, J. Em., die Heilung und Prophylaxis der asiatischen Cholera. XIV. 1. S. 149.

Verfassungsurkunde der Nordamerikanischen Akademie der homöop. Heilkunst. XVI. 1. S. 176.

Verity, Homöopathy examinend, or Homöopathy in Theory, Allöopathy in practice. XVI. 3. S. 159.

M. C. Vickar's Homöopathy, a Principle in Medicine and not an Exclusive System. XX. 1. S. 180.

Wahrhold, Dr. E. F., Auch Etwas über Homöopathie. XV. 2. S. 160. — Volksblatt für homöop. Heilverfahren. XV. 3. S. 176.

Wahrlieb, C. F., Volksblätter für homöop. Heilkunde, mit Bezug auf Wasserheilkunde. 5. Bd. 4. Lief. XVIII. 3. S. 181.

Warburg, Dr., das Abrakadabra des 19. Jahrhunderts, nach dem Engl. des Dr. M. L. Wolff. XVI. 3. S. 176.

Weber, Hfr., offenes Sendschreiben an den Kreisthierarzt Prof. Viv in Gießen. XVI. 3. S. 162.

Weber, Dr. G. A., der Milzbrand und dessen sicherstes Heilmittel. XV. 3. S. 173. — Systematische Darstellung der reinen Arzneiwirkungen aller bisher geprüften Mittel. XV. 1. S. 164.

Digitized by Google

Werber, Dr. M. J. A., über Gegensatz, Wendepunkt und Ziel der heutigen Physiologie und Medicin zur Vermittlung der Extreme. 1. Th. XV. 3. S. 171.

Weg zum Grabe der Homöopathie, von einem praktizirenden Arzte. XIV. 2. S. 173.

Weickard, Dr. L. B., der homöop. Arzt als Hausfreund. XV. 1. S. 172.

Wesselhöft, R., Some remarks on Dr. C. W. Holmes's Lectures on homöopathy and its kindred delusions. XX. 1. S. 179.

Wibmer, Dr., die Wirkungen der Gifte und Heilmittel im gesunden thierischen Körper. 3. Bd. XVI. 3. S. 158.

Widemann, Dr. G., über das Wesen der Natur nebst einem Blick auf die Homöopathie. XVII. 3. S. 172.

Winkler, Dr. E., die Arzneigewächse der homöop. Heilkunst mit 156 Kupfern, 1. Lieferung. XV. 1. S. 174. — ausführliche Beschreibung sämmtlicher Arzneigewächse, welche homöop. geprüft sind. XV. 3. S. 173.

Wolf, Eleonore, der homöop. Rathgeber für das Haus. XIV. 2. S. 175.

Wolf, Hfr. F., die Homöopathie, besprochen bei den Ständen des Großherzogthum Hessen. XVII. 3. S. 174.

Weelen, Dr., die homöopath. Arzneien in Symptomengruppen. Leipzig 1834. XIV. 2. S. 152. — (und Dr. H.) der homöop. Rathgeber bei allen Krankheiten des Menschen. XV. 3. S. 175.

Wunder der Homöopathie, von einem praktischen Arzte. XIV. 1. S. 153.

Zeroni, Dr. J., über Heilkunde, Allöopathie und Homöopathie, eine Skizze für Aerzte und Nichtärzte. XIV. 2. S. 172.

Litteratur der Homöopathie. XIII. 1 S. 109.

Löserdürre, deren Heilung. XVI. 2. S. 84. — Omasin dagegen. XVIII. 2. S. 144.

Lungenblutungen, deren Heilung. XVI 2. S. 15. — geheilt durch Kreos. XVII. 2. S. 92. — Plumb. ac. dagegen, XVII. 2. S. 77. — geheilt durch Bellad. XIX. 3. S. 114.

Lungenentzündung, s. auch Peripneumon etc. — deren Heilung. XVI. 1. S. 81. — geheilt XI. 2. S. 106. XII. 1. S. 109. XVIII. 3. S. 85. XIX. 1. S. 62 — Ac. nitr. dageg. XIX. 3. S. 11. — geheilt durch Acon. XIV. 3. S. 109. 120. XV. 2. S. 128. XIX. 2. S. 149. — Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 47. — geheilt durch China. XVIII. 3. S. 81. — Kali carb. dagegen XIX. 3. S. 11. — durch Lycop. XV. 2. S. 131. — tart. emet. dagegen. XIX. 2. S. 30. — mit Nervenfieber zu-

Digitized by Google

gleich, geheilt durch Acon. und Bry. XI. 2. S. 107. — nervöse, geheilt durch Acon. XX. 3 S. 115. — Phosph. dagegen. XX. 3. S. 119.

Lungenvereiterung, geheilt durch Sulph. XI. 2. S. 111.

Luxation des Halswirbels, durch Arnic. geheilt. XIV. 3. S. 113.

Lycopodium, heilt scrupulöse Aengstlichkeit. XVIII. 2. S. 12. — Beweise für dessen Wirksamkeit. XIX. 3. S. 126. — gegen Flechten. XII. 1. S. 117. — heilt Fußgeschwüre. XX. 3. S. 127. — heilt Gicht. XX. 3. S. 131. — heilt Harnbeschwerden. XX. 3. S. 130. — heilt chronische Hartleibigkeit. XX. 3. S. 123. — heilt chron. Kopfschmerz XX. 3. S. 128. — heilt Leberentzündung. XX. 3. S. 57. — dessen Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 42. — heilt eine Lungenentzündung. XV. 2. S. 131. heilt Magenkrampf. XX. 3. S. 125. — gegen ophtalm. neonat. XX. 3. S. 54. — heilt reißende Schmerzen. XX. 3. S. 123. — gegen retentio urinae. XVI. 3. S. 112. — dessen Wirksamkeit. XX. 3. S. 122. — heilt Wundsein. XX. 3. S. 130.

M.

Magendrücken, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 48. — Caust. XVII. 1. S. 52.

Magenerweichung, geheilt durch Kreos. XX. 3. S. 56.

Magenkrampf, dessen Heilung. XVI. 1. S. 123. — Bellad. dagegen. XI. 2. S. 60. — Bism. nitr. dagegen. XII. 2. S. 27. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 50. — Carb. veget. XVII. 1. S. 136. — geheilt durch Lycop. XX. 3. S. 125. — Nux vom. dagegen. XII. 3. S. 147. — geheilt durch Nux vom. XIV. 3. S. 116.

Magenmund, gegen dessen Desorganisation Bar. ac. XII. 3. S. 141.

Magensäure, Sepia dagegen. XIV. 2. S. 48.

Magnesia carb., deren Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 45. — heilt Zahnschmerz. XII. 3. S. 82.

Magnet, der mineralische als Heilmittel. XV. 2. S. 38. — (Nordpol) gegen Zahnschmerz. XV. 2. S. 10.

Magnetismus, bewirkt den Abgang von Gallensteinen. XVI. 3. S. 66. S. 68.

Mania puerperalis, geheilt durch Pulsat. XIX. 2. S. 113.

Markschwamm, des Auges, dessen Behandlung und Verlauf. XVII. 1. S. 75.

Marum verum, heilt Anschwellung der Schneiderschen Haut. XX. 3. S. 55. — bessert eine Epilepsie. XV. 3. S. 28.

Masern, Acon. dagegen. XVI. 2. S. 112. — Acon. Hauptmittel dagegen. XII. 2. S. 155. — deren Complicationen. XII. 2. S.

Digitized by Google

157. — Morbill. dagegen. XVI. 2. S. 112. — deren Nachkrankheiten XVI. 2. S. 117. — deren specifischer Geruch. XVI. 2. S. 120

Masernepidemie, XII. 2. S. 155.

Mastdarmvorfall, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 58.

Medicinalbehörde, in Berührung mit Cholera und Homöopathik. XI. 1. S. 1.

Medizinische Lesefrüchte, (von Dr. Groß) XII. 3. S. 155.

Mehl, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 111.

Mehlflechte, geheilt durch Dulcam. XVII. 2. S. 52.

Melancholie, geheilt. XX. 2. S. 152. — Bellad. dagegen. XI. 2. S. 84. — geheilt durch Ignat. XIX. 1. S. 56. — religiöse, Aurum dagegen. XII. 3. S. 141.

Melancholia puerperalis, deren Heilung. XV. 1. S. 127.

Mel. taciturna, Vanilla dagegen. XV. 2. S. 83.

Membrana Ovi, gegen Wechselfieber. XVI. 3. S. 136. — deren Wirkungen. XVI. 3. S. 139.

Membrana Schneider., deren Anschwellung, Marum dagegen. XX. 3. S. 35.

Menostasia, geheilt durch Arnic. XIX. 3. S. 103. — geheilt durch Graphit. XX. 3. S. 58. — durch Nux mosch. geheilt. XIV. 3. S. 17. — geheilt durch Rhus tox. XIX. 3. S. 101.

Menstruatio irregularis, geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 75. — profuse, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 63.

Menst. nimia, deren Behandlung. XIX. 2. S. 87. — Nux vom., China, Sulphur; Calc. carb. dagegen. XIX. 2. S. 90.

Menstruatio, unterdrückte, Puls. dagegen. XII. 3. S. 148.

Menstruatio, weggebliebene, hervorgebracht durch Bellad. XVIII. 2. S. 61.

Menstruationsbeschwerden, Bellad. dagegen. XII. 3. S. 142. — geheilt durch Calc. carb. XV. 2. S. 117. — geheilt durch Con. XV. 3. S. 157.

Mephitis, dessen positive Wirkungen. XVIII. 1. S. 198.

Mercurialis annua, deren Wirkungen. XVII. 2. S. 36.

Mercurius, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 88. — gegen Syphilis. XI. 2. S. 118. — Vergiftung mit demselben, durch China geheilt. XIV. 1. S. 37. — heilt Zahnschmerz. XI. 2. S. 132.

Mercurius dulcis, gegen Typhus. XX. 3. S. 69. S. 76.

Mercurius metall., gegen Grippe. XIII. 2. S. 88.

Mercurius solub., verhindert Abortus. XVI. 1. S. 59. — heilt Cephalaematoma. XVI. 3. S. 80. — gegen Chanker. XII. 3. S. 146. — heilt Chancre. XIX. 2. S. 158. XIX. 3. S. 85. —

Digitized by Google

gegen Grippe. XVI. 2. S. 148. — heilt Grippe. XIX. 1. S. 60. — gegen Halsentzündung. XVI. 1. S. 70. — gegen Parotitis. XVI. 1. S. 64. — heilt Speichelfluß. XVI. 1. S. 133. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 22. — gegen Zungenentzündung. XVI. 1. S. 69.

Merc. subl. corr., heilt Halsentzündung. XVIII. 3. S. 87. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 25.

Mercurialgeschwüre, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 35. — Ac. nitr. dagegen. XX. 3. S. 53.

Mercurialsiechthum, geheilt. XIV. 2. S. 51. — geheilt durch Sulph. XIX. 1. S. 76.

Mesmerismus, gegen Bleivergiftung. XV. 3. S. 146.

Metritis, geheilt. XVI. 1. S. 55. — geheilt durch Bellad. XIV. 3. S. 123 — geheilt durch Secal. corn. XX. 1. S. 120.

Metrorrhagie, deren Heilung. XVI. 2. S. 18. — geheilt durch Ferr. met. XI. 2. S. 104. — geheilt durch Sabina. XIV. 3. S. 112. XIX. 2. S. 135.

Metrorrhagia chronica, geheilt. XIX. 3. S. 117.

Mezereum, heilt eine chronische Geschwulst im Munde. XVI. 1. S. 165. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 26. — heilt Zahnschmerz. XI. 2. S. 134.

Miasma, und Contagium. XIII. 2. S. 103. — über dasselbe. XII. 1. S. 31. — dessen Wesen. XIII. 1. S. 42.

Miasmen, chronische. XIII. 2. S. 58. XIV. 2. S. 56. — als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 103.

Migräne, durch Nux. vom. verschlimmert und geheilt. XIV. 3. S. 79.

Milchharnen, Acid. phosph. dagegen. XIV. 1. S. 41.

Milchmangel der Brüste, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 19.

Milchzucker, Darstellung eines möglichst reinen. XVII. 1. S. 71. — Reinigung desselben. XIV. 2. S. 2.

Millefolium, gegen Bluthusten. XV. 3. S. 25.

Millepedes, deren Wirkung. XVII. 2. S. 88.

Milz, chron. Geschwulst derselben geheilt durch Sulph. XIII. 3. S. 155.

Milzstechen, geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 53. — geheilt durch Chin. XI. 2. S. 108.

Mittheilungen aus dem Correspondenzblatt der Nordamerikanischen homöop. Aerzte. XV. 3. S. 154. — aus den Verhandlungen des nordischen Vereins für Homöopathie. XVII. 2. S. 1.

Mond, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 110.

Mondfluß, eines Pferdes, dessen Heilung. XII. 3. S. 154.

Digitized by Google

Morbillin., gegen Masern. XVI. 2. S. 112.
Morbus daemoniacus, dessen homöop. Heilung. XII. 3. S. 151.
Morbus malicus, s. Rotzkrankheit.
Morbus niger H., geheilt. XIX. 3. S. 112. — geheilt durch China. XVII. 1. S. 141. — geheilt durch Ipecac. XIV. 3. S. 107.
Morphium, dessen Wirkung. XV. 2. S. 81.
Mundfäule, deren Heilung. XVI. 1. S. 69. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 47.
Muraena major substivacea, deren Arzneikraft. XIII. 2. S. 59.
Murias Magnesiae, dessen Beziehung zur Lepra. XI. 2. S. 46.
Muskatennuß, s. Nux moschata.
Mutterblutfluß, s. Meterrohagie.
Mutterkorn, s. Secale cornutum.
Mutterkrebs, s. auch Carcin uteri., Bellad. dagegen. XI. 2. S. 54.
Myelitis, geheilt. XX. 1. S. 121.

N.

Nachtripper, geheilt durch Petrosel. XV. 3. S. 45.
Namen, Bemerkungen über dieselben und deren Grund. XIV. 3. S. 88.
Narrheit, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 84.
Nasenbluten, dessen Heilung. XVI. 2. S. 13. — geheilt durch Bry. XVI. 2. S. 13.
Nasengeschwüre, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 39. — durch Caust. XVII. 1. S. 40.
Nasenkrebs, geheilt durch Calcar. XI. 1. S. 96.
Nasenpolyp, geheilt durch Staphys. XVII. 1. S. 38.
Nasenverstopfung, scroful., Aur. dagegen. XII. 3. S. 141.
Natrum carb., gegen Kropf. XII. 2. S. 30. — dessen Beziehung zur Lepra. XII. 3. S. 1.
Natrum muriaticum, Beweise für dessen Wirksamkeit. XIX. 3. S. 120. — dessen Beziehung zur Lepra. XII. 3. S. 4. — heilt Kopfweh, XIX. 2. S. 152. — gegen Tripper. XV. 3. S. 159. XVIII. 3. S. 27.
Natrum nitricum, positive Wirkungen. XIII. 2. S. 179.
Natr. sulphuratum, dessen positive Wirkungen. XVI. 3. S. 164.
Natur, deren Beziehung zur Kunst und zur Medicin. XIX. 1. S. 1.
Naturgeschichte, der Amphibien. XIV. 2. S. 85.
Nekrolog vom Stabsarzt Braun. XX. 3. S. 165. — Dr. G.

Digitized by Google

Forgé XVIII. 3. S. 125. — Dr. C. G. Franz. XV. 3. S. 167. — C. G. Hornburg. XIV. 2. S. 120. — Dr. Hunyor. XVIII. 3. S. 130. — Prior Jäckel. XX. 3. S. 168. — Dr. P. S. C. Preu. XIII. 3. S. 114. — Th. Röhl. XIV. 2. S. 128. — Dr. Stüler. XVII. 1. S. 203.

Nephritis, ſ. Nierenentzündung.

Nervenfieber, ſ. auch Febris nervosa, u. typh. abd. — deſſen Heilung. XV. 1. S. 128. XVI. 2. S. 94. — Bell. dagegen. XII. 3. S. 120. — Carb. veg. dagegen. XI. 3. S. 136. — durch Nux. vom. geheilt. XII. 3. S. 126. — geheilt durch Tarax. XVIII. 2. S. 15. — mit Lungenentzündung zugleich, geheilt durch Acon. und Bryon. XI. 2. S. 107.

Nervenfieberepidemie, in Sonneberg, Beſchreibung derſelben. XVII. 2. S. 105. — deren Behandlung. XVII. 2. S. 112.

Neſſelfrieſel, geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 66.

Neuralgie, geheilt durch Veratrin. XVII. 2. S. 79.

Neuralgien, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 50.

Nierenentzündung, (mit Cyſtitis) geheilt durch Cannab. XV. 1. S. 143.

Nierenſchmerzen, (Steinbeſchwerden), Nux vom. und Cannab. dagegen. XVI. 1. S. 85.

Nierenſteine, Cannab. und Ros. canin. dagegen. XVI. 3. S. 69.

Nießen, krankhaftes, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 65.

Nomenclatur der Krankheiten. XX. 2. S. 75.

Nominalpathologie, allöop., deren Nichtigkeit. XIII. 1. S. 4.

Nozenlehre, XX. 2. S. 33. S. 80. S. 111.

Nux moschata, heilt eine Menostasia. XIV. 3. S. 17. — Vergiftung durch dieſelbe. XV. 3. S. 71.

Nux vomica, gegen Bleivergiftung. XV. 3. S. 141. — heilt eine nervöſe Bruſtentzündung. XII. 3. S. 129. — heilt delir. trem. XII. 1. S. 118. — heilt Epilepſie. XII. 2. S. 170. — heilt chroniſches Erbrechen. XI. 2. S. 111. — heilt eine Febris puerperalis. XV. 2. S. 115 — heilt halbſeitige Lähmung. XIX. 3. S. 59. — gegen Magenkrampf. XII. 3. S. 147. — heilt Magenkrampf. XIV. 3. S. 116. — gegen menstruat. nimia. XIX. 2. S. 90. — verſchlimmert und heilt Migräne. XIV. 3. S. 79. — heilt ein Nervenfieber. XII. 3. S. 126. — gegen Nierenſchmerzen. XVI. 1. S. 85. — gegen Schlangenbiß. XIII. 3. S. 1. — heilt Tetanus. XIV. 1. S. 134. — gegen Typhus. XX. 3. S 68. S. 94. — heilt Unterleibsbeſchwerden. XIV. 3. S. 118. — heilt Veitstanz. XIV. 1. S. 135. — heilt Wechſelfieber. XII. 2. S. 25. — gegen zu frühzeitige Wehen. XV. 3. S. 158. — heilt Zahnſchmerz. XI. 2. S. 130.

Digitized by Google

O.

Oel, specifisch gegen Scrofulosis. XIX. 1. S. 94.
Oenanthe crocata, deren positive Wirkungen. XIV. 2. S. 188.
Ohnmachten, Stram. dagegen. XV. 3. S. 158.
Ohrausfluß, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 35. — geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 37.
Ohrentzündung, periodisch wiederkehrend, durch Bell. und Puls. geheilt. XIV. 3. S. 12.
Oleander, dessen Wirkung. XIX. 3. S. 181.
Oleum Arnicae, gegen Verbrennung. XIX. 1. S. 73.
Omasin, gegen Löserdürre. XVIII. 2. S. 144.
Onanie, deren Folgen, geheilt durch Vöslauer Mineralwasser. XX. 1. S. 175. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 62. — geheilt durch Phosph. XVII. 3. S. 151.
Oniscus Asellus, dessen positive Wirkungen. XIII. 1. S. 168.
Ophthalmia, s. auch Augenentzündung. — neonatorum, Lycop. dagegen. XX. 3. S. 54. — geheilt durch Rhus tox. XVI. 2. S. 94.
Ophthalmoblennorrhoea arthritica, geheilt. XIX. 3. S. 69.
Opium, gegen Bleivergiftung. XV. 3. S. 140. — gegen Epilepsie. XI. 2. S. 112. — heilt Epilepsie. XIII. 3. S. 128. — heilt Husten mit Gähnen. XIX. 1. S. 50. — gegen Ileus. XII. 3. S. 159. — als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 89. — erregt die schlummernde Reactionsfähigkeit. XI. 1. S. 46. — gegen Schlafsucht. XV. 1. S. 98. — gegen Typhus. XX. 3. S. 93.
Organon, Hahnemanns, zur Beurtheilung desselben. XVI. 3. S. 87. — übersetzt. XII. 1. S. 171. S. 186.
Orthopädie, XII. 3. S. 162.
Ozaena, geheilt durch Sep. XV. 3. S. 156. — syphilitica, Alum. dagegen. XVII. 2. S. 74.

P.

Palpitatio cordis, Phosph. dagegen. XII. 2. S. 29.
Panaritium, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 51. — Sulph. und Silic. dagegen. XVI. 1. S. 88.
Papier, Verunreinigung desselben. XIV. 2. S. 34.
Paresis, beider Arme, Zinc. dagegen. XII. 2. S. 28.
Paris quadrifolia, deren positive Wirkungen. XIII. 1. S. 171.
Parotitis, Merc. sol. dagegen. XVI. 1. S. 64. — nach Scharlach, durch Baryta mur. geheilt. XVI. 1. S. 118. — geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 67.
Patho-exodus, und Pathogenie. XIII. 2. S. 103.
Pathogenesis, und Patho-exodus. XIII. 2. S. 103.

Digitized by Google

Pathologische Anatomie, deren Bezug zur Homöopathie. XVIII. 3. S. 145.

Pemphygus, geheilt durch Canthar. XIX. 3. S. 29.

Pericarditis (und Pleuritis), geheilt durch Acon. XIX. 1. S. 44.

Peripneumonia, geheilt. XX. 1. S. 114. S. 116. S. 119.

Peritonitis, durch Acon. geheilt. XII. 2. S. 32.

Pest, orientalische, Auszüge und Andeutungen über dieselbe. XVII. 3. S. 113.

Pestcontagium, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 103.

Petroleum, gegen Frostbeulen. XVI. 2. S. 148. — heilt Frostschaden. XI. 3. S. 75. — heilt Hüftgelenkentzündung. XVI. 1. S. 57. — dessen Beziehung zur Lepra. XII. 3. S. 12. — erzeugt Schlafsucht. XVI. 1. S. 57. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 32.

Petroselinum, heilt einen Nachtripper. XV. 3. S. 45. — gegen Tripper. XVI. 2. S. 149. XVIII. 3. S. 34. — heilt Tripper. XII. 3. S. 82.

Pharmakopöe, homöopathische, Bemerkungen darüber. XV. 2. S. 54.

Phimosis, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 50.

Phlyctäne, an der Hornhaut, durch Euphras. geheilt. XII. 3. S. 107.

Phosphorus, heilt Brustkrampf. XVII. 3. S. 150. — gegen Cholera. XI. 2. S. 121. XII. 1. S. 138. — gegen Congestion. XII. 1. S. 133. — heilt Croup. XV. 1. S. 100. — gegen Entzündung der Brustdrüse. XVI. 1. S. 87. — gegen Grippe. XIII. 2. S. 88. — erregt Heiserkeit. XIII. 1. S. 89. — dessen Beziehung zur Lepra. XII. 3. S. 13. — heilt Lippenkrebs. XIX. 1. S. 79. — gegen Lungenentzündung XX. 3. S. 119. — gegen Folgen der Onanie. XVII. 3. S 151. — gegen Palpitatio cordis. XII. 2. S. 29. — Potenzirung desselben. XVII. 1. S. 68. heilt Schwindsucht. XVIII. 3. S. 83. — heilt Starrkrampf. XIX. 3. S. 33. — gegen Tetanus mit Trismus. XIV. 3. S. 100. — gegen Typhus. XX. 3. S. 80. S. 94. — erzeugt Wechselfieber. XVI. 2. S. 93.

Phthisis, s. auch Schwindsucht. geheilt XV. 2. S. 126. — Kreos. dagegen. XV. 3. S. 71. — geheilt durch Laches. XV. 1. S. 56. — Samb. dagegen. XII. 2. S. 154. — durch Samb. geh. XIV. 3. S. 134. — beginnende, Calc. carb. dagegen. XII. 3. S. 143. — bronchialis, durch Sulph. geheilt. XIV. 3. S. 133. — hepatica, deren Heilung. XVII. 1. S. 130. XIX. 1. S. 53. — pituitosa, geheilt durch Stann. XVIII. 2. S.

Digitized by Google

62. — pulmonalis, geheilt. XIX. 3. S. 47. — pulmon. Kreos. dagegen. XVII. 2. S. 68. — tuberculosa, deren Heilung. XVIII. 2. S. 8. — tuberculosa, Sambuc. dagegen. XIV. 1. S. 7.

Physiographie der Krankheiten. XX. 2. S. 122.

Physiologische Begründung des homöop. Heilprinzips. XV. 3. S. 104.

Platina, gegen Kopfschmerz. XII. 3. S. 148. — heilt Stottern. XVI. 1. S. 122. — Versuche an Menschen und Thieren damit angestellt. XIX. 1. S. 99. — gegen Zahnschmerz. XV. 2. S. 12.

Pleuritis, geheilt. XVII. 1. S. 140. — geheilt durch Bry. XX. 1. S. 114. S. 119. S. 120. — tart. emet. dagegen. XIX. 2. S. 36. — (u. Pericarditis), geheilt durch Acon. XIX. 1. S. 44.

Pleuroperipneumonia, geheilt. XX. 1. S. 113. S. 115.

Pleuropneumonia, geheilt durch Bryon. XIX. 2. S. 151. — geheilt XIX. 2. S. 153.

Plumbum, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 86. — bringt Epilepsie hervor. XVI. 3. S. 104.

Plumbum acet., gegen Lungenblutungen. XVII. 2. S. 77. — dessen Verhalten gegen die thier. Organtheile. XVI. 3. S. 118. — Vergiftungen durch dasselbe. XVI. 3. S. 121.

Pneumonia, s. Lungenentz. u. Pleuropn. und Peripneum.

Pocken, s. auch Blattern und Variolae. — Variolin. dagegen. XIV. 2. S. 104.

Pockengift, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 102.

Podagra, geheilt durch Caustic. XVII. 3. S. 35.

Polemisches, von Attomyr. XX. 1. S. 39. S. 84. S. 150. — von Tietze. XX. 1. S. 157. — von Dr. Frank. XX. 2. S. 157.

Pollutionen, ac. phosph. dagegen. XII. 2. S. 23. — allnächtliche, geheilt durch Sep. XVIII. 2. S. 27.

Polycholische Zustände, Cham. dagegen. XX. 3. S. 53.

Potenzirung, hom. Arzneien. XI. 3. S. 104. XII. 1. S. 74. XIII. 3. S. 54. XIV. 2. S. 134. — der Arzneistoffe; Einiges über dieselbe. XVI. 3. S. 83. — Gesetze in der Natur für dieselbe. XX. 1. S. 67.

Potenzirtheorie, deren Erklärung. XVI. 1. S. 128.

Praktische Regeln aus der Spital-Erfahrung. XX. 1. S. 124.

Preisfragen, vom Vereine homöop. Aerzte in Baden gestellt. XV. 1. S. 148.

Prolapsus uteri, geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 73. S. 91.

Prosopalgia Fothergilii, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 75.

Prüfung, der 10 Verneinungsgründe des Hrn. Prof. Töltenyi,

Digitized by Google

bezüglich die Zuläſſigkeit homöop. Kanzeln und Kliniken. XX. 3. S. 137.

Prunus spinosa, deren poſitive Wirkungen. XIV. 3. S. 169.

Psoas, Entzündung deſſelben, durch Coloc. geheilt. XII. 2. S. 152.

Pſora, deren Beziehung zur Cholera. XIV. 3. S. 67. — deren Lehre, auf die Cholera angewandt. XIV. 1. S. 67. — Complication mit Syphilis, geheilt. XI. 2. S. 116. — deren Erblichkeit. XIV. 2. S. 56. — Psor. dagegen. XIII. 1. S. 148. Sulph. dagegen. XII. 2. S. 80. — die Urſache mannichfaltiger Symptome. XIII. 2. S. 65. — latente. XIII. 3. S. 44.

Pſoraſiechthum, durch Sepia geheilt. XI. 1. S. 137.

Psoricum, philologiſche Anmerkungen darüber. XIV. 3. S. 142. — heilt einen Ausſchlag. XIV. 3. S. 132. — Bemerkungen darüber. XIII. 3. S. 32. — heilt Folgen verſchmierter Krätze. XIV. 3. S. 111. 131. 137. — heilt eine Hernia. XIV. 2. S. 136. — heilt Herpes. XVI. 2. S. 108. — gegen Krätze. XII. 2. S. 88. XIV. 2. S. 91. — Hauptmittel gegen Krätze. XIII. 3. S. 40. — Schutzmittel gegen Krätze. XIII. 3. S. 41. — erzeugt Läuſe. XV. 2. S. 48. — XVI. 2. S. 80. — gegen Pſora. XIII. 1. S. 148. — deſſen Wirkungen beim Verreiben. XV. 2. S. 45. — deſſen poſitive Wirkungen. XIII. 3. S. 163. — XIV. 2. S. 36. — XV. 3. S. 177,

Pulsatilla, heilt eine Angina. XIV. 2. S. 44. — heilt eine apoplexia ex vitio cordis. XI. 2. S. 112. — heilt Blaſenleiden. XVIII. 3. S. 89. — heilt Blutbrechen. XVI. 2. S. 17. — heilt Epilepſie. XVIII. 2. S. 14. — heilt Gallen am Sprunggelenk. XV. 3. S. 49. — gegen acute Gicht. XI. 3. S. 44. XI. 3. S. 128. — heilt Hodenentzündung. XVIII. 3. S. 84. XIX. 2. S. 156. — heilt mania puerperalis. XIX. 2. S. 113. — gegen unterdrückte Menſtruation. XII. 3. S. 148. — ſpecifiſch gegen Saburralbeſchwerden. XX. 3. S. 52. — gegen vermehrte Schleimſecretion. XII. 3. S. 148. — gegen Schwindel. XI. 2. S. 112. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 36. — gegen Typhus. XX. 3. S. 68. S. 76. — heilt Wahnſinn. XIX. 1. S. 89. — gegen Zahnſchmerz. XII. 2. S. 22. XV. 2. S. 13. — heilt Zahnſchmerz. XI. 2. S. 132. — (u. Bell.) heilt eine periodiſch wiederkehrende Ohrentzündung. XIV. 3. S. 12.

Pulvis Doveri, gegen Schwitzfieber. XV. 1. S. 101

Q.

Queckſilber, ſ. Mercur.

Quetſchungen, Arn. dagegen. XII. 1. S. 149.

Digitized by Google

R.

Ragozi-Brunnen, zu Kissingen, dessen Prüfung. XIII. 3. S. 96.
Ranunculus, dessen Wirkungen. XIX. 2. S. 181.
Ranunculus sceleratus, dessen positive Wirkungen. XIII. 2. S. 165.
Raphania, s. Kriebelkrankheit.
Raserei, Bellad. dagegen. XI 2. S. 85.
Reißen, im Achselgelenk, geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 76. — in Gelenken und Gliedern, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 61. — in den Obergliedern, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 27. — geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 30. — halbseitiges, in den Gliedern geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 38.
Repertorium, der Tripperſymptome. XVIII. 3. S. 47.
Retentio urinae, Lycop. dagegen. XVI. 3. S. 112.
Rhapsodien von Attomyr. XVIII. 2. S. 137. 3. S. 111. XIX. 2. S. 162. XX. 3. S. 159. — von Dulalethes. (Attomyr) XII. 3. S. 87. XIII. 1. S. 123. — von Dr. Groß. XX. 1. S. 75. — praktiſche, von Dr. Hermann. XII. 3. S. 101.
Rheumatiſche Fieber, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 74.
Rheumatiſche Schmerzen, Bellad. XI. 2. S. 74.
Rheumatismus, Acid. phosph. dagegen. XIV. 1. S. 42. — geheilt durch Lycop. XX. 3. S. 123.
Rhus toxicodendron, bewirkt Abortus. XIX. 3. S. 103. — gegen Blattern. XX. 1. S. 125. — heilt Carbuncel. XVI. 2. S. 98. — heilt Entzündung der Bruſtdrüſe. XVI. 2. S. 97. — heilt Erysip. fac. XIX. 3. S. 28. — gegen Erysip. neon. XVI. 1. S. 66. — gegen Erysip. pedum XX. 1. S. 123. — gegen Febr. nerv. versat. XI. 2. S. 126. — heilt Flechten. XV. 3. S. 49. — gegen Folgen eines Falles. XII. 1. S. 128. — gegen Folgen von Durchnäſſung. XVIII. 2. S. 18. — heilt Folgen von Durchnäſſung. XIX. 1. S. 47. — heilt Giftblaſe. XVI. 1. S. 90. — heilt eine Gürtelkrankheit. XII. 3. S. 127. — als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 95. — heilt ſchmerzloſe Lähmung. XVIII. 2. S. 17. — heilt Menostasie. XIX. 3. S. 101. — prakt. Mittheilungen über daſſelbe. XIV. 3. S. 153. — heilt Ophthalmia neonat. XVI. 2. S. 94. — heilt ein Puerperalfieber. XV. 3. S. 40. — gegen Typhus. XX. 3. S. 70. S. 77 S. 91. — gegen Verſtauchungen. XIX. 3. S. 12. — heilt Wechſelfieber. XVIII. 2. S. 28.
Rhus vernix, deſſen poſitive Wirkungen. XV. 1. S. 179.
Ros. canina, gegen Nierenſteine. XVI. 3. S. 69.
Roſe, ſ. Erysipelas.

Digitized by Google

Rotzkrankheit, Arsen. spezifisch dagegen. XVIII. 1. S. 41. — deren Symptomatologie. XVIII. 1. S. 21. 2. S. 165.
Rüge und Berichtigung. XV. 3. S. 161.
Ruhr, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 50. — Bellad. dagegen. XI. 2. S. 82. — Sulph. dagegen. XI. 3. S. 44. — mit heftigem Tenesmus, geheilt durch Sulph. XI. 2. S. 111.
Ruta, deren Wirkungen, XIX. 2. S. 177.
Ruta graveolens, deren positive Wirkungen. XV. 1. S. 187.

S.

Sabadilla, gegen Bandwurmbeschwerden. XI. 3. S. 75. — gegen Influenza. XII. 2. S. 100.
Sabina, heilt Metrorrhagie. XIV. 3. S. 112. XIX. 2. S. 138. gegen Zahnschmerz. XV. 2. S. 15.
Saburralbeschwerden, Pulsat. spezifisch dagegen. XX. 3. S. 52.
Salicinum, gegen Durchfälle. XVII. 2. S. 85.
Salpetersaures Kali, s. Kali nitricum.
Sambucus, heilt Asthma Mill. XVI. 2. S. 12. — gegen Phthisis. XII. 2. S. 154. — gegen Phthisis tuberc. XIV. 1. S. 7. — heilt eine Phthisis. XIV. 3. S. 134. — dessen urintreibende Kraft. XIV. 3. S. 136.
Sanguinaria canadensis, deren positive Wirkungen. XVII. 3. S. 185.
Satyriasis, in Folge eines Falles. XVII. 2. S. 91.
Schädelabsesse, geheilt durch Silic. XX. 3. S. 56.
Scarlatinin, Präservativ gegen Scharlach. XVI. 1. S. 178.
Scharlachfieber, Ammon. carb. dagegen. XV. 2. S. 82. — geheilt. XIV. 3. S. 98. 124. — Scarlatinin als Präservativ dageg. XVI. 1. S. 178. — durch Sulph. geheilt. XIV. 3. S. 100.
Scharlachfriesel, XIII. 1. S. 81.
Schiefer Hals, geheilt durch Hyosc. XVI. 1. S. 122.
Schlaflosigkeit, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 82.
Schlafsucht, Op. dagegen. XV. 1. S. 98. — erzeugt durch Petrol. XVI. 1. S. 57.
Schlag, gegen dessen Folgen Arnic. XV. 3. S. 68.
Schlagfluß, s. Apoplexia.
Schlangenbiß, Nux vom. dagegen. XIII. 3. S. 1.
Schlangengift, als Heilmittel. XV. 1. S. 1. — dessen Wirkungen. XVIII. 2. S. 81.
Schlehenstrauch, Prunus spinosa.
Schleimsecretion, vermehrte, Pulsat. dagegen. XII. 3. S. 148.
Schlingbeschwerden, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 46. — geheilt durch Laches. XV. 1. S. 45. 46.

Digitized by Google

Schluckſen, krampfhaftes, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 65.
Schmierſeife, gegen Krätze. XII. 3. S. 155.
Schnupfen, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 1.
Schreck, deſſen Folgen durch Ignat. geheilt. XIV. 3. S. 19.
Schrunden an den Händen, geheilt durch Calc. carb. XV. 1. S. 103.
Schutzpocken, deren Wichtigkeit. XVI. 3. S. 70. — deren Nachtheile. XV. 1. S. 116. — das ſicherſte Mittel zur Fortpflanzung der Pſora. XI. 1. S. 99.
Schwämmchen, ſ. Aphthen.
Schwangerſchaft, als Krankheitsnote. XX. 2. S. 109.
Schwangerſchaften, Kali carb. bei denſelben. XIX. 3. S. 12.
Schwarzdorn, ſ. Prunus spinosa.
Schwerhörigkeit, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 80. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 31. S. 36. — geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 37. — durch Led. pal. geheilt. XIV. 2. S. 41. — mit Kopfſchmerz, geheilt XIX. 1. S. 52.
Schwindel, geheilt durch Puls. XI. 2. S. 112. — Bellad. dagegen. XI. 2. S. 75. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 5. — geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 6. — mit Bewußtloſigkeit, geheilt. XIX. 3. S. 30.
Schwindſucht, ſ. auch Phthisis. — geheilt. XVIII. 2. S. 30. — XIX. 3. S. 61. S. 63. — geheilt durch Phosph. XVIII. 3. S. 83.
Schwitzfieber, pulv. Doveri dagegen. XV. 1. S. 101.
Scirrhöſe Geſchwulſt, Carb. an. dagegen. XV. 3 S. 160. — Verhärtungen, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 81.
Scomber maximus, deſſen Arzneikraft. XIII. 2. S. 60.
Scrofuloſis, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 76. — Calc. carb. dagegen. XII. 3. S. 143. — Oel, ſpecifiſch dagegen. XIX. 1. S. 94. — geheilt durch Sulph. XVIII. 1. S. 55.
Scrophularia nodosa, deren poſitiven Wirkungen. XVII. 3. S. 184.
Secale cornutum, gegen Blutungen. XVII. 3. S. 152. — heilt Blutbrechen. XVIII. 1. S. 93. — gegen Cholera. XII. 2. S. 122. — gegen Durchfall XV. 1. S. 94. — als Krankheitsnote. XX. 2. S. 87. — heilt Metritis. XX. 1. S. 120. — deſſen Prüfung an Thieren. XI. 3. S. 148. — Symptome deſſelben am Krankenbette. XV. 1. S. 107. 121. — gegen Uterusleiden XV. 1. S. 107. 109. — erregt Wehen. XII. 2. S. 81. — XV. 3. S. 69. — deſſen Wirkungen. XV. 2. S. 84.
Seebad, heilt Warzen. XVII. 2. S. 90.
Seefahrt, als Krankheitsnote. XX. 2. S. 111.
Seelenkrankheiten, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 83.

Digitized by Google

Seelenstörungen, Bellad. dagegen. XVII. 2. S. 93.
Sehkraft, geschwächte, geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 29.
Selbstdispensiren homöop. Arzneien, Gesetz darüber. XV. 1. S. 145.
Selenium, dessen positive Wirkungen. XII. 3. S. 192.
Senega, deren Wirkungsweise. XX. 3. S. 163.
Sepia, gegen scroful. Augenentzündung. XII. 2. S. 29. — heilt Fußübel. XVI. 3. S. 73. — heilt Kopfgicht. XX. 3. S. 58. — heilt krampfhafte Beschwerden. XV. 2. S. 113. — deren Beziehung zur Lepra. XII. 3. S. 20. — gegen Magensäure. XIV. 2. S. 48. — heilt Ozaena. XV. 3. S. 156. — heilt allnächtliche Pollutionen. XVIII. 2. S. 27. — gegen Psoraſiechthum. XI. 1. S. 137. — gegen hartnäckige Verstopfung. XII. 2. S. 87. — deren lange Wirksamkeit. XI. 1. S. 98. — deren positive Wirkungen. XIX. 3. S. 187. — gegen Zahnschmerz. XV. 2. S. 16.
Silicea, heilt Cataracta. XIX. 1. S. 77. — gegen Caries. XX. 3. S. 55. — heilt carcinoma faciei. XIII. 2, S. 98. — heilt chronisches Erbrechen. XVI. 3. S. 72. — heilt Geschwüre am Arme. XVIII. 3. S. 91. — gegen Knochenkrankheiten. XII. 3. S. 148. — deren Beziehung zu unsrem Körper. XIX. 3. S. 1.
Silicea, gegen scrof. Krümmung des Rückgrads XI. S. 141. — deren Beziehung zur Lepra. XII. 3. S. 30. — gegen Panaritium. XVI. 1. S. 88. — heilt Schädelabscesse, XX. 3. S. 56. — deren positive Wirkung. XV. 2. S. 187. — gegen Zahnschmerz. XV. 2. S. 17.
Solanum Lycopers., dessen positive Wirkungen. XVII. 3. S. 18.
Solanum mammosum, gegen Wasserpocken. XIV. 2. S. 94. — dessen positive Wirkungen. XIII. 2. S. 184.
Solanum nigrum, heilt Kriebelkrankheit. XI. 1. S. 92.
Specifiker, deren Musterkuren. XIX. 2. S. 167.
Specifisch, Begriff des Wortes. XX. 2. S. 146.
Speckgeschwulst am Hinterbacken, geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 34. S. 65.
Speichelfluß, durch Merc. sal. geheilt. XVI. 1. S. 133.
Spigelia, heilt Gicht. XVI. 1. S. 52. — gegen Zahnschmerz. XV. 2. S. 17.
Spinngewebe, deren Verreibung. XIV. 2. S. 92.
Spinnengift, dessen Wirkung. XV. 2. S. 51.
Spirituosa, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 90. — deren Wirkungen. XX. 2. S. 90.
Spongia mar., gegen Hodenentzündung. XVI. 1. S. 86. — heilt Kropf. XVIII. 2. S. 5.

Digitized by Google

Squalus catulus, deſſen Leber. XIII. 2. S. 59.
Stannum, heilt Phthisis pituitosa. XVIII. 2. S. 62. — heilt eine eigenthümliche Verſtopfung. XV. 2. S. 42.
Staphysagria, heilt Augenlidentzündung. XIX. 3. S. 170. — heilt Naſenpolyp. XVII. 1. S. 38. — heilt Zahnſchmerz. XI. 2. S. 133.
Starrkrampf, ſ. Tetanus.
Statuten, des homöop. Vereins im Großherzogthum Baden. XIV. 1. S. 119.
Staub, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 111.
Stechapfel, ſ. Stramonium.
Steinbeſchwerden, geheilt durch die Adelheidsquelle. XV. 3. S. 94.
Steine, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 109.
Stickhuſten, geheilt durch Bell. XV. 3. S. 22.
Stimmloſigkeit, ſ. auch Aphonia. — geheilt durch Sulph. XVIII. 2. S. 10. — geheilt durch Antim. crud. XVIII. 2. S. 10.
Stomacace, Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 49.
Stottern, geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 48. — geheilt durch Plat. XVI. 1. S. 122.
Stramonium, gegen Drehkrankheit der Schaafe. XI. 1. S. 97. — bewirkt Erblindung. XVII. 2. S. 78. — gegen Ohnmachten. XV. 3. S. 158. — Vergiftung durch daſſelbe. XIV. 1. S. 10. XVI. 3. S. 95. — heilt Wahnſinn. XVI. 2. S. 82.
Strychninum, gegen Amauroſe. XII. 2. S. 11. — gegen Lähmung. XVII. 2. S. 78.
Strychnos colubrina, XIII. 3. S. 1.
Stuhlverſtopfung, geheilt durch Bry. XV. 1. S. 124.
Sublimatvergiftung, Carb. veget. dagegen. XVI. 3. S. 99. — geheilt durch Hep. Sulph. XV. 3. S. 122. — chemiſche Proben zur Ausmittlung derſelben. XV. 3. S. 125.
Sulphur, heilt Amaurosis mit Cataracta. XIV. 3. S. 105. — heilt Aſthma. XVIII. 1. S. 80. — heilt Augenentzündung. XVIII. 1. S. 57. — gegen ſcrof. Augenentzündung. XII. 1 S. 132. — heilt Blaſenausſchlag. XVIII. 1. S. 54. — heilt Bruſtkrampf. XVIII. 1. S. 86. — heilt Caries der Unterkinnlade. XVIII. 2. S. 66. — heilt Drüſengeſchwülſte. XV. 2. S. 114. — heilt Entzündung der mamma. XVIII. 1. S. 68. — heilt Epilepſie. XII. 3. S. 82. XVIII. 2. S. 9. — deſſen Erſtwirkung. XVIII. 2. S. 55 — heilt fungus gingivae. XIX. 3. S. 86. — heilt Fußgeſchwüre. XVIII. 1. S. 56. — heilt Gehirnentzündung. XVI. 1. S. 61. — heilt pſoriſche Geſchwüre.

Digitized by Google

XI. 2. S. 115. — heilt Gesichtsausschlag. XVIII. 1. S. 53. — heilt Gicht. XVIII. 1. S. 78. S. 82. — heilt gichtische Beschwerden. XV. 2. S. 120. — heilt Grippe. XIX. 1. S. 58. — gegen Halsentzündung. XVIII. 2. S. 49. — heilt Halsentzündung. XVIII. 1. S. 72. S. 59. — heilt Hämorrhoidalknoten. XVIII. 1. S. 75. — gegen Hüftgelenkentzündung. XVI. 1. S. 58. — gegen chron. Krankheiten. XII. 3. S. 148. — gegen Krätze. XI. 2. S. 119. — heilt Krätze. XV. 1. S. 129. — heilt eine chronische Leber- und Milzgeschwulst. XIII. 3. S. 155. — dessen Beziehung zur Lepra. XII. 3. S. 38. — heilt Lungenvereiterung. XI. 2. S. 111. — heilt Menses irregul. XVIII. 1. S. 75. — gegen Menstr. nimia. XIX. 2. S. 90. — gegen Mercurialsiechthum. XIX. 1. S. 76. — gegen Panaritium. XVI. 1. S. 88. — heilt Parotitis. XVIII. 1. S. 67. — heilt eine Phthisis bronch. XIV. 3. S. 133. — heilt Prolapsus uteri. XVIII. 1. S. 73. S. 91. — gegen Psora. XII. 2. S. 80. — heilt Reißen im Armgelenk. XVIII. 1. S. 76. — gegen Ruhr XI. 3. S. 44. — heilt Ruhr. XI. 2. S. 111. — heilt Scrofulosis. XVIII. 1. S. 55. — gegen Stimmlosigkeit. XVIII. 2. S. 10. — dessen eigenthümliche Symptome. XIV. 2. S. 46. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 40. — gegen Typhus. XX. 3. S. 80. — dessen positive Wirkungen. XIX. 3. S. 186. — gegen Zahnschmerz. XV. 2. S. 19.

Sycosis, nach geheilter Syphilis. XIX. 3. S. 80. — als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 101. — mit Syphilis, geheilt. XI. 2. S. 119.

Sycosinum, heilt Chancre. XX. 3. S. 159.

Symptomenbecker, an dieselben. XVIII. 3. S. 159.

Symptomenfragmente, XIII. 1. S. 165. 2. S. 179. XIV. 1. S. 37. XV. 1. S. 179. XV. 2. S. 187. XVII. 3. S. 175.

Symptomenwahl, das Schwierige derselben in der Homöopathie. XIV. 1. S. 22.

Synocha, Acon. dagegen. XII. 3. S. 99.

Syphilis, geheilt durch Merc. XI. 2. S. 118. — deren Ursprung. XV. 2. S. 86. 3. S. 74. — Complication mit Psora, geheilt. XI. 2. S. 116. — latente, deren Heilung. XIX. 2. S. 162. — mit Sykosis, geheilt. XI. 2. S. 119. — veraltete, geheilt durch Laches. XV. 1. S. 48.

T.

Tabacum, gegen Cholerine. XI. 3. S. 48. — Vergiftung durch dasselbe. XVI. 3. S. 94. — dessen Wirksamkeit. XIV. 2. S. 89.

Taenia solium, s. Bandwurm.

Digitized by Google

Tanacetum vulgare, deſſen poſitive Wirkungen. XIII. 1, S. 170.
Tapirfett, deſſen Wirkung. XVI. 3. S. 42.
Taraxacum, heilt Nervenfieber. XVIII. 2. S. 15.
Tartarus emeticus, gegen angina faucium. XIX. 2. S. 24. — gegen angina membranacea. XIX. 2. S. 29. — gegen Aſthma. XIX. 2. S. 39. — gegen Cholera. XIX. 2. S. 27. — gegen Gaſtricismus. XIX. 2. S. 25. — deſſen Heilkraft. XIX. 2. S. 18. — gegen hydrocephalus acutus. XIX. 2. S. 32. — gegen Keuchhuſten. XV. 1. S. 122. XIX. 2. S. 38. — gegen Lungenentzündung (hepatisatio). XIX. 2. S. 30. — gegen pleuritis. XIX. 2. S. 36. — gegen rheumatismus acutus. XIX. 2. S. 36. — Theorie deſſen Wirkung. XIX. 2. S 46. — gegen Wechſelfieber. XIX. 2. S. 41. — deſſen poſitive Wirkungen. XIII. 2. S. 183.
Taubheit, hervorgebracht durch Acon. XVI. 2. S. 92.
Taxus baccata, deren poſitive Wirkungen. XV. 1. S. 187.
Technik, homöopathiſche, Vorſchläge zu deren Erweiterung. XIV. 3. S. 76.
Teplitz, deſſen Heilquellen als Antipſorika. XII. 1. S. 168.
Terminologie der Krankheiten. XX. 2. S. 61.
Tetanus, durch Nux. vom. geheilt. XIV. 1. S. 134. — geheilt durch Phosph. XIX. 3. S. 33. — mit Trismus, Phosph. dagegen XIV. 3. S. 100.
Theorie, der Homöopathie. XIII. 1. S. 1. — der hom. Heilart. XII. 1. S. 50.
Theridion curassavicum, deſſen poſitive Wirkungen. XIV. 1. S. 157.
Thierarzneiliche Erfahrungen, XV. 1. S. 131.
Thiergifte, als Krankheitsnoxe. XX. 2. S. 106.
Thränenfiſtel, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 15.
Thuja, gegen Feigwarzen. XII. 3. S. 149. — heilt Feigwarzen. XIX. 3 S. 80. — heilt Flechten. XV. 3. S. 36. — gegen Tripper. XVIII. 3. S. 43. — heilt Tripper. XVIII. 3. S. 84. — gegen Warzen. XIV. 2. S. 107
Tieffinn, geheilt durch Aur. XV. 2. S. 121. — durch Con. mac. geheilt. XIV. 1. S. 5.
Tineinum, heilt Hyſterie. XVIII. 2. S. 21.
Tinkturen, deren Verſchiedenheit. XIV. 2. S. 18.
Tollheit, Bellad. dagegen XI. 2. S. 85.
Tophi, geheilt durch Kreos. XV. 3. S. 73.
Tremor mercurialis, XIX. 1. S. 97.
Triduum homoeopathicum, von Dr. B. zu D. XIX. 3. S. 35.

Digitized by Google

Trinksucht, XIV. 2. S. 85.

Tripper, geheilt. XI. 2. S. 119. — dessen Behandlung. — XVI. 1. S. 86. — Agnus cast. dagegen XVIII. 3. S. 8. — Alumina, dagegen, XVIII. 3. S. 9. — Blennorrhin, dagegen, XVIII. 3. S. 10. — Cannabis, dagegen, XVIII. 3. S. 10. — Cantharides, dagegen. XVIII. 3. S. 13. — Capsicum, dagegen. XVIII. S. 15. — Copaiva dagegen. XVIII. 3. S. 17. — Ferrum dagegen. XVIII. 3. S. 19. — Merc. sol. dagegen. XVIII. 3. S. 22. — Merc. subl. corr. dagegen. XVIII. 3. S. 25. — Mezereum, dagegen. XVIII. 3. S. 26. — Natr. mur. dagegen. XV. 3. S. 159. XVIII. 3. S. 27. — Nitri acidum, dagegen. XVIII. 3. S. 29. — Petroleum, dagegen. XVIII. 3. S. 32. — Petroselinum, dagegen. XVI. 2. S. 149. — XVIII. 3. S. 34. — durch Petrosel. geheilt. XII. 3. S. 82. — Pulsatilla, dagegen. XVIII. 3. S. 36. — Sulphur, dagegen. XVIII. 3. S. 40. — Thuja, dagegen. XVIII. 3. S. 43. — Bignonia radic. min. dagegen. XVIII. 3. S. 46. Anm. — geheilt durch Thuj. XVIII. 3. S. 84. — verglichen mit den gegen denselben empfohlenen homöop. Mitteln. XVIII. 3. S. 1.

Trippergift, als Krankheitsnote. XX. 2. S. 98.

Tris mus, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 58. — mit Tetanus, Phosph. dagegen, XIV. 3. S. 100.

Tussilago, gegen Husten. XV. 3. S. 22.

Typhus abdominalis, s. auch febr. nerv. u. Nervenf. — dessen homöop. Behandlung. XX. 3. S. 68. — praktische Bemerkungen. XX. 3. S. 64. — Ac. nitr. dagegen. XX. 3. S. 96. — Acid. phosph. dagegen. XX. 3. S. 78. S. 92. — Acon. dagegen. XX. 3. S. 94. — Arsen. dagegen. XX. 3. S. 95. — Bellad. dagegen. XX. 3. S. 79. S. 92. — Bryon. dagegen. XX. 3. S. 70. S. 77. S. 91. — Calc. carb. dagegen. XX. 3. S. 79. S. 93. — Carbo veget. dagegen. XVI. 3. S. 110. — Chamom. dagegen. XX. 3. S. 78. — China dagegen. XX. 3. S. 72. S. 94. — Digit. dagegen. XX. 3. S. 72. — Dulcamara dagegen. XX. 3. S. 69. — Hep. Sulph. dagegen. XX. 3. S. 94. — Hyosc. dagegen. XX. 3. S. 81. — Ipecac. dagegen. XX. 3. S. 71. — Merc. dulcis. dagegen. XX. 3. S. 69. S. 76. — Nux vom. dagegen. XX. 3. S. 68. S. 94. — Opium dagegen. XX. 3. S. 93. — Phosph. dagegen. XX. 3. S. 80. S. 94. — Puls. dagegen. XX. 3. S. 68. S. 76. — Rhus tox. dagegen. XX. 3. S. 70. S. 77. S. 91. — Sulph. dagegen. XX. 3. S. 80. — Veratr. dagegen. XX. 3. S. 71. — kaltes Wasser dagegen. XX. 3. S. 82. S. 96.

Digitized by Google

U.

Ukas, des Senats in Rußland über Homöopathie. XIV. 1. S. 56.
Unfruchtbarkeit, gehoben durch Antipsorika. XIX. 1. S. 68.
Unterleib, harter, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1 S. 54.
Unterleibsbeschwerden, geheilt durch Bellad. XV. 2. S. 120. — geheilt durch Nux vom. XIV. 3. S. 118.
Unterleibsentzündung, deren Heilung. XVI. 1. S. 84. — geheilt durch Acon. XVI. 2. S. 77. — geheilt durch Ipec. XV. 3. S. 47.
Unterleibsgeschwulst, deren Heilung. XVI. 3. S. 45. S. 49. S. 55. S. 57.
Unterleibskrämpfe, geheilt durch Cupr. met. XV. 3. S. 28. — hysterische, geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 55.
Unterleibsleiden, geheilt. XIX. 3. S. 51. — Carb. veg. dagegen. XII. 3. S. 143. — eigenthümliches, geheilt durch Coloc. XX. 1. S. 80.
Unterleibsschmerzen, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 54. — Caust. XVII. 1. S. 55.
Urtica urens, gegen Amenorrhöe. XIV. 1. S. 7. — als Krankheitsnote. XX. 2. S. 96. — deren positive Wirkungen. XIX. 1. S. 187.
Uterusleiden, Secale corn. dagegen. XV. 1. S. 107. S. 109.

V.

Vaccinin, gegen Blattern. XVI. 2. S. 85.
Vaccination, s. Schutzpocken.
Vanilla, gegen melancholia taciturna. XV. 2. S. 83.
Variolae verae, s. auch Blattern. — 2mal an einem Individuum beobachtet. XIII. 2. S. 97.
Variolinum, gegen Blattern. XIV. 2. S. 104. XX. 3. S. 132.
Veitstanz, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 69. — geheilt durch Calc. carb. und Bellad. XVI. 1. S. 122. — geheilt durch Caust. XVII. 3. S. 59. — geheilt durch Hyosc. XIX. 2. S. 166. — durch Nux vom. geheilt. XIV. 1. S. 135.
Veratrinum, heilt Neuralgie. XVII. 2. S. 79.
Veratrum album, gegen Cholera. XI. 1. S. 189. XI. 2. S. 123. XI. 3. S. 61. XII. 1. S. 137. 2. S. 121. — heilt Cholera sporad. XV. 1. S. 144.
Veratrum album, gegen Cholerine. XI. 3. S. 48. XV. 1. S. 96. — gegen Typhus. XX. 3. S. 71. — heilt Wahnsinn. XIV. 1. S. 5. XIX. 1. S. 148. — gegen Zahnschmerz. XV. 2. S. 20.
Verbascum Thapsus, dessen Wirkungen in hohen Verdünnungen. XIX. 1. S. 51.

Digitized by Google

Verbrennung, oleum Arnic. dagegen. XIX. 1. S. 73. — Caust. dagegen. XIX. 3. S. 8.

Verein für die homöop. Heilkunst. Versammlung desselben. XI. 1. S. 49. XII. 2. S. 39. XVI. 1. S. 169. — homöopathischer des Großherzogthum Baden. XIV. 1. S. 119. — dessen Mitglieder. XIV. 1. S. 124. — thüringischer homöopathischer, dessen erste Sitzung. XIV. 1. 129. — zweite Versammlung. 1834. XIV. 2. S. 101. 5. Versammlung XV. 1. S. 116.

Verfassungsurkunde, der Nordamerikanischen Akademie der homöop. Heilkunst. XV. 3. S. 1.

Vergiftung, durch Colch. aut. XIV. 1. S. 9. XVI. 3. S. 100. — Hagebutten. XVIII. 2. S. 163. — durch Krötengift. XVIII. 2. S. 148. — mit Mercur. durch Chin. geheilt. — XIV. 1. S. 37. — durch Nux mosch. XV. 3. S. 71. — durch Plumb. acet. XVI. 3. S. 121. — durch Stramon. XIV. 1. S. 10. XVI. 3. S. 95. — durch Tabac. XVI. 3. S. 94.

Verletzung, mechanische, Arnic. gegen deren Folgen. XIV. 3. S. 171.

Verordnungen für homöop. Aerzte in Rußland. XIV. 1. S. 45. — Bemerkungen über dieselben. XIV. 1. S. 47.

Verreibung, homöop. Arzneistoffe, Apparat dazu. XIV. 1. S. 89.

Verreibung, homöop. Arzneien. XII. 1. S. 70.

Verstauchung, Rhus tox. dagegen. XIX. 3. S. 12.

Verstopfung, Heilung einer eigenthümlichen, durch Stann. XV. 2. S. 42. — hartnäckige, Sep. dagegen. XII. 2. S. 87.

Vikárleiden. — Psora latens. — Wasserkur. XVIII. 3. S. 131.

Vinca minor, heilt einen Ausschlag. XIV. 3. S. 138. — heilt Weichselzopf. XI. 3. S. 145. — deren positive Wirkungen. XVII. 2. S. 40.

Vitex agnus castus, s. agnus castus

Vomica, Kali carb. dagegen. XIV. 1. S. 5.

Vortrag im homöop. Verein, gehalten v. Dr. E. Hartlaub. XVII. 2. S. 1.

Vöslauer Mineralwasser verhindert Abortus. XX. 1. S. 168. — heilt fluor albus. XX. 1. S. 176. — heilt Hautjücken. XX. 1. S. 177. — heilt Folgen von Onanie. XX. 1. S. 175. — dessen positive Wirkungen, XX. 1. S. 162.

W.

Wahnsinn, geheilt, XIX. 1. S. 85. — durch Bell. geheilt. XII. 3. S. 79. — geheilt durch Hep. sulph. XIX. 1. S. 89. — geheilt durch Hyosc. XIX. 1. S. 85. — geheilt durch Ignat. XV. 3. S. 30. XIX. 3. S. 33. — in Folge vertriebener Krätze. XX.

Digitized by Google

2. S. 148. — geheilt durch Puls. XIX. 1. S. 89. — geheilt durch Stramon. XVI. 2. S. 82. — durch Veratr. geheilt. XIV. 1. S. 5. — geheilt durch Veratr. XIX. 1. S. 48.

Warze, geheilt durch Caust. XIX. 1. S. 67.

Warzen, durch Seebad geheilt. XVII. 2. S. 90. — Thuja dagegen. XIV. 2. S. 107.

Waſſer, kaltes, gegen Hautkrankheiten. XX. 2. S. 21. — gegen Typhus. XX. 3. S. 82. S. 96.

Waſſerpocken, Solan. mamm. dagegen. XIV. 2. S. 94.

Waſſerſcheu, ſ. Hydrophobia.

Waſſerſucht, geheilt durch Bryon. XVIII. 2. S. 12. — geheilt durch Lycop. XIX. 2. S. 113.

Waſſerſuchten, Arnic. dagegen. XIX. 3. S. 175.

Wechſelfieber, ſ. auch Febr. interm. — deren Heilung. XIX. 3. S. 93. — Aranea. diad. dagegen. XI. 3. S. 47. — Arnic. dagegen. XI. 3. S. 45. — Ars. dagegen. XVIII. 1. S. 51. — Bryon. dagegen. XIII. 2. S. 87. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 3. S. 71. — Erfahrungen über dieſelben. XIII. 1. S. 144. — Ipecac. dagegen. XIII. 1. S. 144. — Hauptmittel Ipec. dagegen. XII. 2. S. 147. — Laches. dagegen. XV. 2. S. 152. — durch Nux vom. geheilt. XII. 2. S. 25. — hervorgebracht durch Phosph. XVI. 2. S. 93. — geheilt durch Rhus tox. XVIII. 2. S. 28. — Schwierigkeit deren Heilung. XX. 1. S. 126. — tart. emet. dagegen. XIX. 2. S. 41. — verkapptes, durch Caps. geheilt. XIV. 3. S. 5.

Wehen, durch Sec. corn. erregt. XII. 2. S. 81. XV. 3. S. 69. — zu frühzeitige, Nux vom. dagegen. XV. 3. S. 158.

Weichſelzopf, deſſen hom. Heilung. XI. 3. S. 145. — durch Vinca min. geheilt. XI. 3. S. 145.

Weingeiſt, Bereitung eines völlig reinen. XIV. 2. S. 9.

Weißbienenſaug, ſ. Lam. alb.

Weißfluß, ſ. Leukorrhoe.

Wespengift als Heilmittel. XV. 1. S. 37. — deſſen Symptome. XIII. 1. S. 79.

Wiederholung, ſchnelle, von kleinen Gaben. XI. 1. S. 33. XI. 3. S. 72. XII. 2. S. 2. S. 152. XIII. 3. S. 67. XIV. 2. S. 93.

Wiesbadner Thermen, deren poſitive Wirkungen. XVII. 1. S. 145.

Windkolik, geheilt durch Anthracin. XVI. 1. S. 123.

Wundfein, geheilt durch Lycop. XX. 3. S. 130.

Wunde, vergiftete, durch Arsen. geheilt. XIV. 2. S. 92.

Digitized by Google

Wurmbeſchwerden, Cina dagegen. XII. 3. S. 143.
Würmer, Calc. carb. dagegen. XVII. 1. S. 56.
Wuth, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 85.

Z.

Zahnfiſtel, geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 44.
Zahnſchmerzen, deren Behandlung. XVI. 2. S. 139. — hom. Heilung derſelben. XV. 2. S. 1. — Bellad, dagegen. XI. 2. S. 130. — geheilt durch Bry. XVIII. 3. S. 82. — geheilt durch Calc. carb. XVII. 1. S. 45. — geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 45. — Caust. dagegen XVI. 1. S. 68. — Cham. dagegen. XI. 2. S. 128. — durch Magnes. carb. geheilt. XII. 3. S. 82. Merc. dagegen. XI. 2. S. 132. — Mezer. dagegen. XI. 2. S. 134. — Nux vom. dagegen. XI. 2. S. 130. — Puls. dagegen. XI. 2. S. 132. — geheilt durch Puls. XII. 2. S. 22. — Staphis, dagegen. XI. 2. S. 133. — klopfende, Ac. nitr. dagegen. XV. 2. S. 11. — Acon. dagegen. XV. 2. S. 5. — Caust. dagegen. XV. 2. S. 6. — Cham. dagegen. XV. 2. S. 6. — China dagegen. XV. 2. S. 8. — Coff. dagegen. XV. 2. S. 9. — Hyosc. dagegen. XV. 2. S. 18. — Magnet (Nordpol.) dagegen. XV. 2. S. 10. — Plat. dagegen. XV. 2. S. 12. — Puls. dagegen. XV. 2. S. 13. — Sabina. dagegen. XV. 2. S. 15. — Sep. dagegen. XV. 2. S. 16. — Silic. dagegen. XV. 2. S. 17. — Spigel. dagegen XV. 2. S. 17. — Sulph. dagegen. XV. 3. S. 19. — Veratr. dagegen. XV. 2. S. 20. — der Schwangern, Bellad. dagegen. XV. 3. S. 142.
Zeitloſe, ſ. Colchicum aut.
Zincum, deſſen Beziehung zur Lepra. XII. 3. S. 55. — gegen Pareſis beider Arme. XII. 2. S. 28.
Zingiber, deſſen poſitive Wirkungen, XV. 1. S. 182.
Zirpen im Ohr, geheilt durch Caust. XVII. 1. S. 36.
Zittern, convulſiviſches, des Kopfes, Bellad. dagegen. XI. 2. S. 59.
Zoomagnetismus. XVIII. 2. S. 149.
Zoopharmakodynamik, ein Beitrag zu derſelb. XVII. 2. S. 37.
Zungenentzündung, Merc. sol. dagegen. XVI. 1. S. 69.
Zungenlähmung, durch Baryt. carb. geheilt. XIII. 2. S. 95.

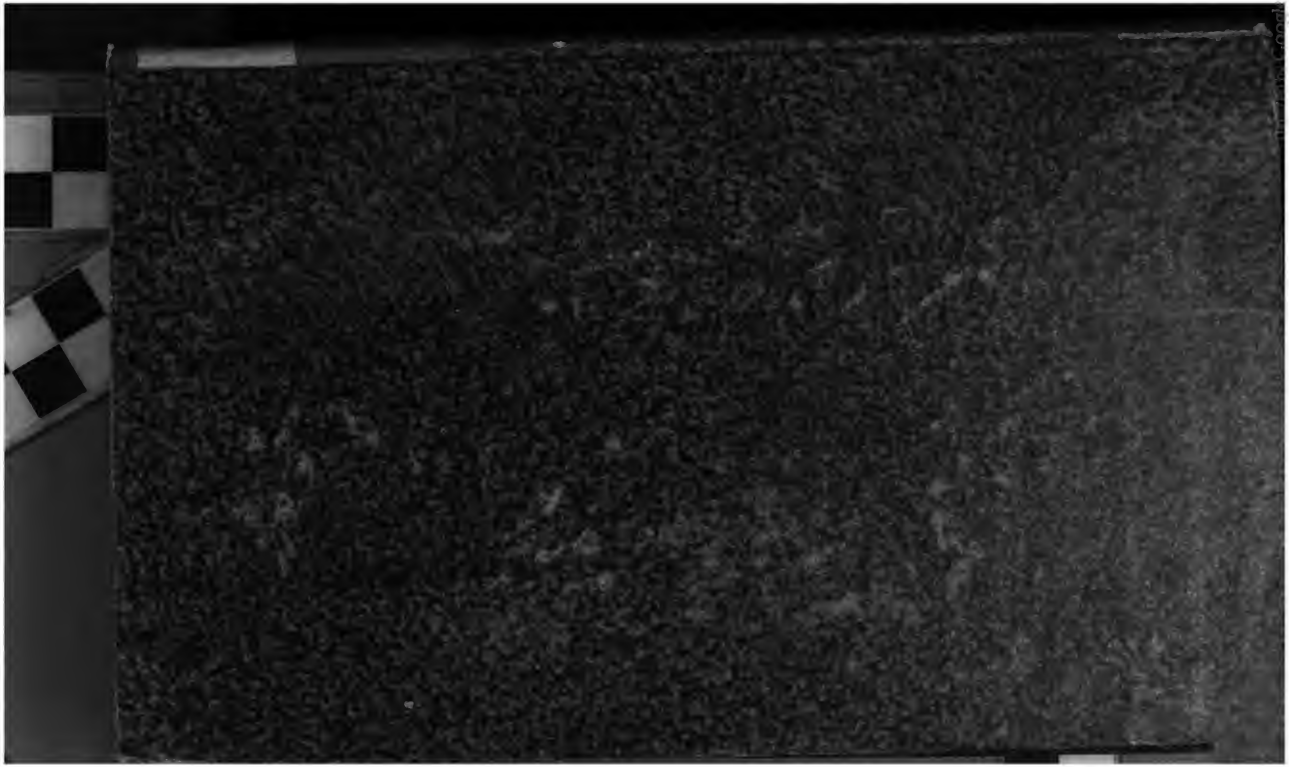
Digitized by Google

Digitized by Google

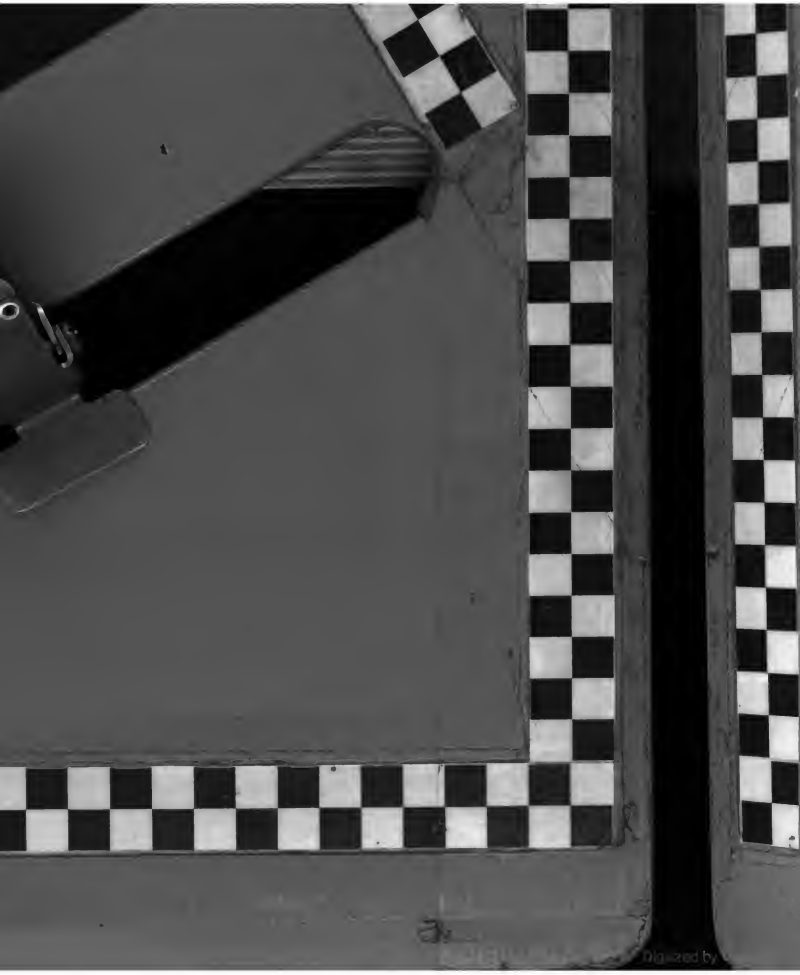
Digitized by Google

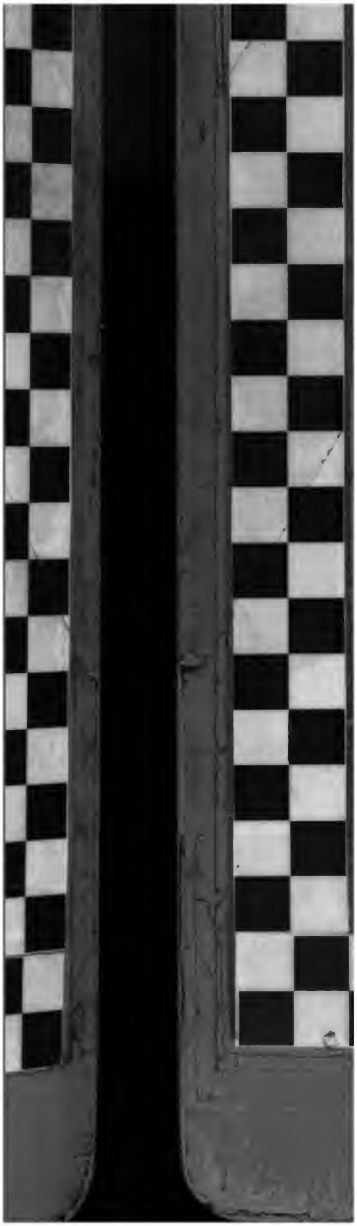
Österreichische Nationalbibliothek
+Z155632302

Digitized by Google

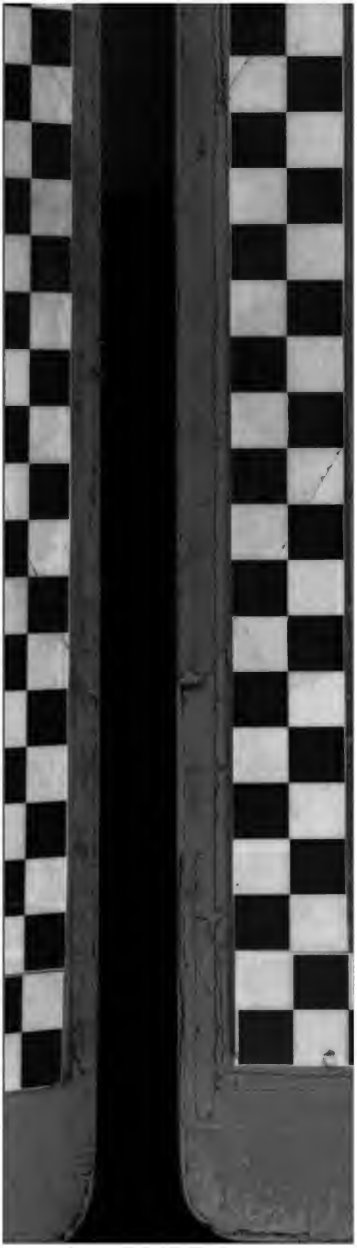


Digitized by Google

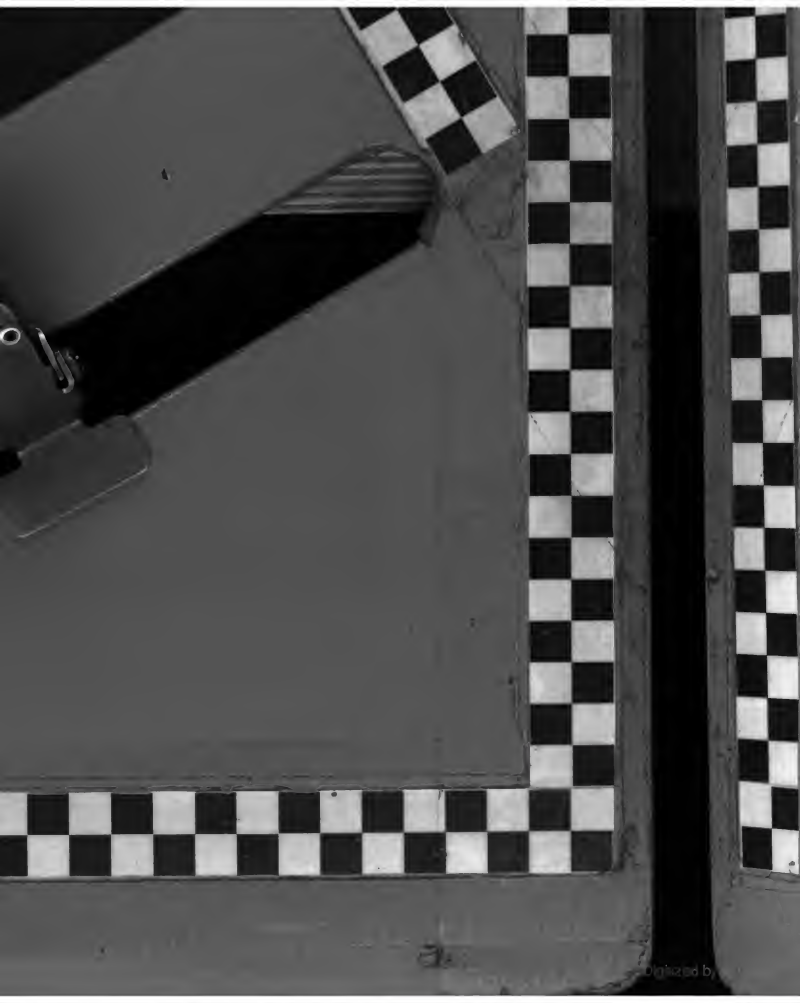


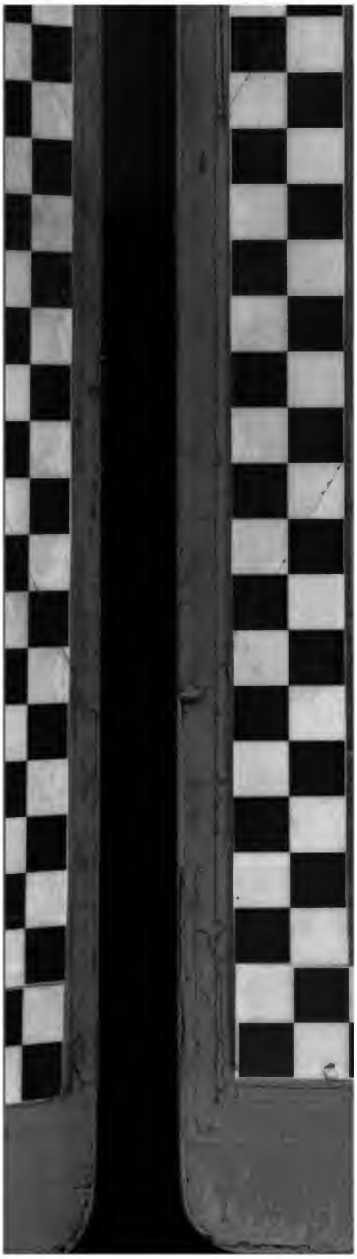


Digitized by Google



Digitized by Google





Digitized by Google